

# **Rheinland-Pfalz**

**Haushaltsplan  
für die Haushaltsjahre  
2025/2026**

**Einzelplan 05  
Ministerium der Justiz**



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	5
Kapitel 05 01    Ministerium .....	7
Kapitel 05 02    Allgemeine Bewilligungen .....	23
Kapitel 05 03    Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften .....	37
Kapitel 05 04    Justizvollzugsanstalten .....	73
Kapitel 05 05    Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof .....	101
Kapitel 05 06    Finanzgericht Rheinland-Pfalz .....	117
Kapitel 05 07    Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit .....	127
Kapitel 05 08    Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit .....	141
Kapitel 05 09    Deutsche Richterakademie .....	155
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2025 .....	166
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2025 .....	168
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2026 .....	170
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2026 .....	172
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2025 .....	174
Übersicht Stellenplanentwicklung 2025 .....	180
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2026 .....	182
Übersicht Stellenplanentwicklung 2026 .....	188



**05 Ministerium der Justiz**

**Vorwort**

Aufbau und Organisation

Der Einzelplan 05 enthält die Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz. Er umfasst folgende Dienstbereiche:

- I. Ministerium (Kapitel 05 01)
  
- II. Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften (Kapitel 05 03):
  - Oberlandesgericht Koblenz
  - Generalstaatsanwaltschaft Koblenz
  - Pfälzisches Oberlandesgericht Zweibrücken
  - Generalstaatsanwaltschaft Zweibrücken
  - Landgericht Koblenz mit 15 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Koblenz
  - Landgericht Bad Kreuznach mit 4 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Bad Kreuznach
  - Landgericht Mainz mit 4 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Mainz
  - Landgericht Trier mit 8 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Trier
  - Landgericht Frankenthal (Pfalz) mit 6 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Frankenthal (Pfalz)
  - Landgericht Kaiserslautern mit 3 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Kaiserslautern
  - Landgericht Landau in der Pfalz mit 3 Amtsgerichten und 1 amtsgerichtlichen Zweigstelle
  - Staatsanwaltschaft Landau in der Pfalz
  - Landgericht Zweibrücken mit 3 Amtsgerichten
  - Staatsanwaltschaft Zweibrücken
  
- III. Justizvollzugsanstalten (Kapitel 05 04):
  - Diez - Justizvollzugs- und Sicherungsverwahrungsanstalt
  - Frankenthal (Pfalz)
  - Koblenz
  - Ludwigshafen am Rhein - Sozialtherapeutische Anstalt
  - Rohrbach mit Außenstelle Wonsheim
  - Trier mit Außenstelle Saarburg
  - Wittlich
  - Zweibrücken
  - Jugendstrafanstalten Schifferstadt und Wittlich
  - Jugendarrestanstalt Worms
  - Justizvollzugsschule Rheinland-Pfalz, Wittlich

**05 Ministerium der Justiz**

IV. Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof (Kapitel 05 05):

Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und  
Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz in Koblenz  
Verwaltungsgericht Koblenz  
Verwaltungsgericht Mainz  
Verwaltungsgericht Neustadt an der Weinstraße  
Verwaltungsgericht Trier

V. Finanzgericht Rheinland-Pfalz in Neustadt an der Weinstraße (Kapitel 05 06)

VI. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (Kapitel 05 07):

Landessozialgericht Rheinland-Pfalz in Mainz  
Sozialgericht Koblenz  
Sozialgericht Speyer  
Sozialgericht Trier  
Sozialgericht Mainz

VII. Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit (Kapitel 05 08):

Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz in Mainz  
Arbeitsgericht Kaiserslautern mit auswärtigen Kammern in Pirmasens  
Arbeitsgericht Koblenz  
Arbeitsgericht Ludwigshafen am Rhein mit auswärtigen Kammern in Landau in der Pfalz  
Arbeitsgericht Trier  
Arbeitsgericht Mainz mit auswärtigen Kammern in Bad Kreuznach

VIII. Deutsche Richterakademie in Trier (Kapitel 05 09)

05 **Ministerium der Justiz**  
05 01 **Ministerium**

### **Vorwort**

Das Ministerium der Justiz ist die oberste Landesbehörde für den Bereich der rheinland-pfälzischen Gerichte, Staatsanwaltschaften, Justizvollzugseinrichtungen und die Deutsche Richterakademie - Tagungsstätte Trier.

Sein Geschäftsbereich umfasst die Angelegenheiten der Rechtspflege und Verfassung, insbesondere:

- das Verfassungsrecht - einschließlich der Vertretung der Landesregierung in verfassungsrechtlichen Streitigkeiten - und
- das allgemeine Völkerrecht,
- das Bürgerliche Recht und die Sonderprivatrechte, soweit nicht die Zuständigkeit anderer Ressorts besteht, sowie das Strafrecht einschließlich des Nebenstrafrechts, das Gerichtsverfassungs- und das Verfahrensrecht der Gerichte einschließlich des Kostenrechts,
- die Aufsicht über die Rechtspflege; Dienstrecht der Richterschaft, einschließlich des Disziplinar- und Personalvertretungsrechts,
- die Aufsicht über die Staatsanwaltschaften,
- den Strafvollzug,
- die Landesstiftung Rheinland-Pfalz für Opferschutz,
- die Prüfung von Gesetz- und Verordnungsentwürfen in rechtlicher und gesetzestechnischer Hinsicht,
- das Staats- und Amtshaftungsrecht,
- die Rechtsbereinigung und -vereinfachung,
- die Aufgaben der Zentralen Stelle für die Bereinigung der Verwaltungsvorschriften,
- die Betreuung der Sammlung des bereinigten Landesrechts Rheinland-Pfalz,
- das Verkündungsrecht,
- die Ausübung des Begnadigungsrechts, soweit dieses nicht der Ministerpräsidentin / dem Ministerpräsidenten vorbehalten oder auf andere Ministerinnen oder Minister übertragen ist,
- die Organisation der Gerichte und Staatsanwaltschaften,
- die Angelegenheiten der Notare, Rechtsanwälte und des Rechtsberatungswesens,
- die Durchführung des Rechtshilfeverkehrs mit dem Ausland,
- die Leitung und Beaufsichtigung aller sonstigen Angelegenheiten der Justizverwaltung,
- das Ausbildungs- und Prüfungswesen für das 4. Einstiegsamt des Justiz- und Verwaltungsdiensts und für die übrigen Einstiegsämter im Bereich der Justizverwaltung und
- die internationale juristische Zusammenarbeit und Demografie.

Dem Ministerium der Justiz sind unmittelbar nachgeordnet:

- Oberlandesgericht Koblenz
- Generalstaatsanwaltschaft Koblenz
- Pfälzisches Oberlandesgericht Zweibrücken
- Generalstaatsanwaltschaft Zweibrücken
- Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz
- Finanzgericht Rheinland-Pfalz
- Landessozialgericht Rheinland-Pfalz
- Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz
- Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Trier
- 11 Justizvollzugseinrichtungen und die Justizvollzugsschule Rheinland-Pfalz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	011	<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
--------	-----	----------------------------	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u. a. die Gebühren für die Ausstellung der Apostille und die Vorbeglaubigung von Zeugnissen der ersten und zweiten juristischen Staatsprüfung für die Verwendung im Ausland.

119 06	011	<b>Einnahmen aus der Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen und Inanspruchnahme von Personal</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Druckaufträgen für Dritte sowie die Einnahmen durch die Erstattung der Verbrauchskosten bzw. der Ladepauschalen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche ihr privates E-Fahrzeug an den Ladeeinrichtungen des Ministeriums der Justiz aufladen.

119 69	011	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

132 02	011	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlischer Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlischer Gegenstände sowie von Altmaterial, Abfällen, Fundsachen usw..

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
			27.083		

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>66.000</b>	<b>66.000</b>	<b>66.000</b>
			27.083		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 07	011	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei 05 01-428 01.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

282 01	011	<b>Lohnkostenzuschüsse aus der Ausgleichsabgabe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(281 01)	011	<b>Rückzahlung Stiftungskapital der "Stiftung Rheinland-Pfalz für Opferschutz"</b>	<b>0</b>		
			250.000		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 01**                **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
			Angaben in EUR		

noch zu 281 01

Im Jahr 2023 ist die Rückzahlung eines Teils des Stiftungskapitals der "Stiftung Rheinland-Pfalz für Opferschutz" in Höhe von 250.000 EUR geflossen.

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	250.000		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben
----------

*Personal, Sach- und Betriebsmittel des Ministeriums dürfen unentgeltlich durch die "Stiftung Rheinland-Pfalz für Opferschutz" sowie die "Stiftung Entschuldungshilfe für Straffällige in Rheinland-Pfalz" in Anspruch genommen werden.*

HGr. 4: Personalausgaben

*Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.*

421 01	011	<b>Amtsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerin, des Ministers, der Bürgerbeauftragten und des Bürgerbeauftragten</b>	<b>187.900</b> 187.699	<b>199.700</b>	<b>200.600</b>
422 01	011	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>7.437.100</b> 7.146.516	<b>8.210.200</b>	<b>8.346.900</b>

*In Stellen der Besoldungsgruppen A 15 und A 16 können abgeordnete Richterinnen/Richter und Staatsanwältinnen/Staatsanwälte der Besoldungsgruppe R 2, in Stellen der Besoldungsgruppen A 13, A 14 und A 15 abgeordnete Richterinnen/Richter und Staatsanwältinnen/Staatsanwälte der Besoldungsgruppe R 1 nachgewiesen werden.*

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Staatssekretärin, Staatssekretär	B9	IV	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	B6	IV	5,00	5,00	5,00
Leitende Ministerialrätin, Leitender Ministerialrat	B3	IV	6,00	6,00	6,00
Präsidentin, Präsident des Landesprüfungsamtes für Juristen	B3	IV	1,00	1,00	1,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	IV	15,50	15,50	15,50
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	11,08	12,08	13,08
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	2,50	2,50	2,50
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	0,50	0,50	0,50
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	14,00	14,00	14,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	7,00	9,00	9,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	3,00	3,00	3,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	3,00	3,00	3,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9+AZ	II	13,00	13,00	13,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	II	8,50	8,50	8,50
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	II	6,00	6,00	6,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	II	0,00	0,00	0,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	I	1,00	1,00	1,00
Oberamtsmeisterin, Oberamtsmeister	A5	I	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>100,08</b>	<b>103,08</b>	<b>104,08</b>
<b>Leerstellen:</b>					
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>100,08</b>	<b>103,08</b>	<b>104,08</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026			
<b>Zugänge:</b>					
	1,00	1,00	A15 IV	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Verbesserung der Personalsituation im 4. Einstiegsamt des Ministeriums der Justiz
	2,00	0,00	A12 III	Amtsärztin, Amtsrat	Verbesserung der Personalsituation im 3. Einstiegsamt des Ministeriums der Justiz
	3,00	1,00			
	<b>3,00</b>	<b>1,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
	<b>3,00</b>	<b>1,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

422 03 011 Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte 0 0 0

422 04 011 Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter) 383.500 741.800 745.100  
671.808

**Erläuterungen:**

Ea	2024	2025	2026
IV	3,00	3,00	3,00
III	5,00	5,00	5,00
II	4,00	4,00	4,00
I	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>

422 08 051 Mehrarbeitsvergütungen der Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter) neu 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

427 01 011 Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte 0 0 0

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

427 09 011 Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

427 32 011 Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten 37.400 37.400 37.400  
31.655

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen für die Fortbildung der Beamtinnen und Beamten sowie der Beschäftigten des Ministeriums.

427 36 011 Nebenamtliche Vergütungen für die fachliche Beratung der Aufsichtsbehörde 6.000 7.000 7.000  
6.749

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 36

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind nebenamtliche Vergütungen für die fachliche Beratung der Aufsichtsbehörde über die Vollzugsanstalten (§ 151 StVollzG).

Dem Ansatz liegen Vergütungen für

- a) 2 (2) Beraterinnen/Berater in Höhe von monatlich 5 v.H. der Bes.-Gr. C3, Stufe 7, zzgl. Fahrkostenerstattung
- b) 1 (1) Beraterinnen/Berater in Höhe von monatlich 5 v.H. der Bes.-Gr. A12, Stufe 7, zzgl. Fahrkostenerstattung zugrunde.

427 38	011	<b>Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>	<b>42.000</b> 26.255	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere die Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sicherheitsgruppe der rheinland-pfälzischen Justiz.

428 01	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.379.600</b> 2.105.035	<b>2.331.200</b>	<b>2.341.600</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 01-235 07 geleistet werden.*

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
E 15	0,00	0,00	0,00
E 12	2,00	2,00	2,00
E 11	1,00	1,00	1,00
E 10	3,00	3,00	3,00
E 9b	1,00	1,00	1,00
E 9a	0,50	0,50	0,50
E 8	6,75	6,75	6,75
E 6	4,00	4,00	4,00
E 5	4,51	4,51	4,51
E 4	2,00	2,00	2,00
E 3	1,50	0,75	0,75
E 2	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>	<b>28,26</b>	<b>27,51</b>	<b>27,51</b>

**Leerstellen:**

E 8	0,50	0,50	0,50
E 5	1,00	1,00	1,00
E 2	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>2,50</b>	<b>2,50</b>	<b>2,50</b>

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>28,26</b>	<b>27,51</b>	<b>27,51</b>
--	--------------	--------------	--------------

**Übertarifflich erhalten Beschäftigte**

in einer Stelle der EntgeltGr.	Vergütung nach EntgeltGr.			
E 5 - II	E 8 - II	4,50	4,50	4,50
E 5 - II	E 9a - II	1,00	1,00	1,00

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026	
<b>Abgänge:</b>			
	0,75	0,00	E 3 I
	0,75	0,00	
	<b>0,75</b>	<b>0,00</b>	Stellen Abgänge insgesamt
	<b>-0,75</b>	<b>0,00</b>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

428 08 011 Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

453 01 011 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen 29.000 20.000 20.000  
15.871

459 69 011 Vermischte Personalausgaben 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

aus Titelgruppen: 337.600 364.600 364.600  
364.603

Summe HGr. 4: 10.840.100 11.951.900 12.103.200  
10.556.192

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände 200.000 200.000 200.000  
191.734

*Erlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Kosten für Büro- und Zeichenbedarf	22.000	22.000
2.)	Kosten für Fachbücher, Druckschriften, Gesetz- und Verordnungsblätter sowie Buchbindearbeiten	130.000	130.000
3.)	Kosten für Postgebühren	36.000	36.000
4.)	Kosten für die Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	12.000	12.000
	<b>Summe</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>

514 01 011 Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände 34.000 45.000 45.000  
42.073

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	43.500	43.500
2.)	Persönliche Ausrüstungsgegenstände, Dienst- und Schutzkleidung	1.500	1.500
	<b>Summe</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 514 01

zu 1.)

In Betracht kommen 6/6 (6) Dienstfahrzeuge, davon 6 mit besonders hoher Beanspruchung.

zu 2.)

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung landeseigener Dienst- und Schutzkleidung und Sonderkleidung sowie persönlicher Ausrüstungsgegenstände.

517 01	011	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>184.000</b>	<b>225.000</b>	<b>225.000</b>
			179.007		

*Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Das gilt für das vom Landesbetrieb "Liegenschafts- und Baubetreuung" überlassene Gebäude mit 5.750 qm Nutz- und Nebenraumfläche sowie ein von einem Dritten angemietetes Gebäude mit 845 qm Nutz- und Nebenraumfläche. Andere Behörden sind in diesen Flächen nicht mit untergebracht.

518 01	011	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>175.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			182.224		

*Die Ausgaben bei 05 01-518 01, 05 03-518 01, 05 04-518 01, 05 05-518 01, 05 08-518 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

518 13	011	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	<b>16.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			17.943		

519 02	011	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	--------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahme, bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

Die Ausgaben für Mietobjekte des Landesbetriebs LBB sind bei Titel 519 05 veranschlagt.

519 05	011	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

*Die Ausgaben bei 05 01-519 05, 05 03-519 05, 05 04-519 05, 05 07-519 05, 05 08-519 05 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Einnahmen aus Erstattungsleistungen des Landesbetriebs LBB (oder dessen Rechtsnachfolger) für die Durchführung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch den Nutzer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

525 01	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>26.100</b>	<b>52.200</b>	<b>52.200</b>
			55.803		

*Einnahmen aus Erstattungen für gemeinsame Veranstaltungen mit anderen Ländern und aus Fremdveranstaltungen sowie aus Getränkeautomaten sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten der Fortbildung der Beamtinnen und Beamten sowie der Beschäftigten des Ministeriums, Fahrtkosten und Trennungstagegeld anlässlich der Seminare für Führungskräfte und die Umsetzung der von der Landesregierung beschlossenen Konzepte zur "Sicherung und Weiterentwicklung einer familienfreundlichen Personalpolitik", zur Personalentwicklung sowie für Qualitätsmanagement.

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 01**                **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
<b>525 02</b>	051	<b>Internationale Fortbildung</b>	<b>13.600</b> 12.320	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
<p><i>Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen, Erstattungen für gemeinsame Veranstaltungen mit anderen Ländern und aus Fremdveranstaltungen sind von der Ausgabe abzusetzen.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Veranschlagt sind die Ausgaben für internationale Fortbildungen, Austauschprogramme, Hospitationen und Delegationen mit internationalem Bezug sowie internationale grenzüberschreitende Zusammenarbeit.</p>					
<b>526 01</b>	011	<b>Kosten für Sachverständige</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Leertitel.</p>					
<b>527 01</b>	011	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>105.000</b> 69.718	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie die Reisekosten in Personalvertretungsangelegenheiten.</p>					
<b>527 02</b>	011	<b>Reisekostenpauschalvergütungen</b>	<b>11.200</b> 10.216	<b>11.200</b>	<b>11.200</b>
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Veranschlagt sind die Reisekostenpauschalen für den Minister, den Vertreter des Ministers und deren ständige persönliche Fahrer.</p>					
<b>529 01</b>	011	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>12.800</b> 12.613	<b>12.800</b>	<b>12.800</b>
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Veranschlagt sind zur Verfügung des Ministers 9.790 EUR und für den Vertreter des Ministers 3.010 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.</p>					
<b>531 01</b>	013	<b>Presse und Information</b>	<b>2.000</b> 1.645	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Veranschlagt sind Kosten für Pressekonferenzen und allgemeines Informationsmaterial.</p>					
<b>531 02</b>	011	<b>Herausgabe des Justizblattes</b>	<b>7.500</b> 7.025	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
<b>531 03</b>	011	<b>Druck von behördlichen Drucksachen</b>	<b>24.000</b> 16.922	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<p><i>Erlöse aus der Veräußerung von Drucksachen sind von der Ausgabe abzusetzen.</i></p>					

05 **Ministerium der Justiz**  
05 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 531 03

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Papier und sonstige Verbrauchsmittel	7.500	7.500
2.)	Beschaffung von kleineren Geräten	2.600	2.600
3.)	Unterhaltung der Maschinen und Geräte	3.300	3.300
4.)	Miete für Druckmaschinen	5.600	5.600
5.)	Sonstiges	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

Veranschlagt sind die Kosten für den Druck von behördlichen Drucksachen für das Ministerium der Justiz sowie die nachgeordneten Justizbehörden am Standort Mainz.

531 04	011	<b>Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>60.000</b> 57.954	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel zur Bestreitung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, die der Öffentlichkeitsarbeit dienen, insbesondere Presse- und Informationsmaterial, Beteiligung an Ausstellungen und Präsentationen, Informationsgespräche und Meinungsaustausch, Einladung zu offiziellen Veranstaltungen (z.B. Wechsel in der Behördenleitung) sowie aus besonderem Anlass (z.B. Tag der offenen Tür).

531 06	011	<b>Aufarbeitung der NS-Vergangenheit der rheinland-pfälzischen Justiz</b>	<b>50.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für ein Projekt zur Aufarbeitung der NS-Vergangenheit der rheinland-pfälzischen Justiz anhand der Werdegänge der ersten Präsidenten der Obergerichte und der ersten Generalstaatsanwälte der Nachkriegszeit. Die Mittel werden für die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft benötigt, welche mit der Aufarbeitung beauftragt werden soll.

533 01	861	<b>Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen</b>	<b>110.000</b> 41.084	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
--------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

U. a. auch Schadenersatzansprüche für Sicherungsverwahrte im Hinblick auf die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte.

546 02	011	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	<b>5.000</b> 4.114	<b>54.000</b>	<b>5.000</b>
--------	-----	------------------------------------	-----------------------	---------------	--------------

**Erläuterungen:**

Mit den Mitteln soll zur Deckung der Kosten (einschließlich Bewirtungskosten) der in Rheinland-Pfalz durchzuführenden Tagungen von Arbeitsgemeinschaften des Bundes und der Länder beigetragen werden. In 2025 werden in Rheinland-Pfalz das Herbsttreffen der Justizstaatssekretärinnen und Justizstaatssekretäre sowie der Europäische Tag der Justiz stattfinden.

547 02	011	<b>Sachkosten juristischer Informationssysteme</b>	<b>764.100</b> 728.754	<b>768.000</b>	<b>790.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere die Jahrespauschalen aufgrund der Nutzungsverträge über die juristischen Informationssysteme JURIS, Beck-Online und JURION.

Mehr wegen gestiegener Kosten aufgrund Preisanpassungen.

547 69	011	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>799.500</b> 635.415	<b>1.088.000</b>	<b>1.142.500</b>
--------------------------	--	--	---------------------------	------------------	------------------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 01**                **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 5:	<b>2.602.300</b>	<b>3.037.200</b>	<b>3.064.700</b>
	2.266.565		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>685 01</b>	<b>011</b>	<b>Beiträge an Vereine, Verbände und sonstige Organisationen</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
			400		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der jährliche Mitgliedsbeitrag des Ministeriums der Justiz in Höhe von 400 EUR im Deutschen Arbeitsgerichtsverband e.V..

<b>685 02</b>	<b>011</b>	<b>Beitrag zur Unterstützung von Menschenrechtsverteidigerinnen und Menschenrechtsverteidigern</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			100.000		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Unterstützung von internationalen Menschenrechtsverteidigerinnen und Menschenrechtsverteidigern mit einem zeitlich begrenzten Stipendium.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>80.000</b>	<b>160.000</b>	<b>52.000</b>
--------------------------	---------------	----------------	---------------

Summe HGr. 6:	<b>180.400</b>	<b>260.400</b>	<b>152.400</b>
	100.400		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	<b>011</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

Summe HGr. 8:	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	--------------	--------------	--------------

05 **Ministerium der Justiz**  
 05 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 82 Landesprüfungsamt für Juristen (LPA)

111 82	011	<b>Gebühren aus Anlass der Abnahme der juristischen Staatsprüfung</b>	<b>60.000</b> 27.083	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren für die Wiederholung der staatlichen Pflichtfachprüfung und die Wiederholung der zweiten juristischen Staatsprüfung zum Zwecke der Notenverbesserung sowie die Gebühren der Widerspruchsverfahren wegen der Bewertung der staatlichen Pflichtfachprüfung und der zweiten juristischen Staatsprüfung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 4 JAG i. V. m. § 42 JAPO.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 82	<b>60.000</b> 27.083	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
-----------------------	---------------	-------------------------	---------------	---------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>60.000</b> 27.083	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
-----------------------	----------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 82 Landesprüfungsamt für Juristen (LPA)

427 82	011	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten</b>	<b>337.600</b> 364.603	<b>364.600</b>	<b>364.600</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Prüfungsvergütungen für die erste und zweite juristische Staatsprüfung, Vergütungen für die Erstellung von Prüfungsaufgaben in den juristischen Staatsprüfungen sowie Aufsichtsvergütungen.

525 82	011	<b>Reisekosten und Anmietung von Prüfungsräumen anlässlich der juristischen Staatsprüfungen</b>	<b>210.000</b> 200.138	<b>258.000</b>	<b>258.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Reisekostenvergütungen anlässlich der juristischen Staatsprüfungen und für die Anmietung von Prüfungsräumen.

546 82 neu	011	<b>Kosten für die Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Justizprüfungsämter</b>		<b>7.500</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--	--------------	----------

**Erläuterungen:**

Mit den Mitteln sollen die Kosten für die im Jahr 2025 in Rheinland-Pfalz stattfindende Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Justizprüfungsämter gedeckt werden.

547 82	011	<b>Kosten zur Durchführung der elektronischen juristischen Staatsprüfungen</b>	<b>570.000</b> 384.243	<b>762.000</b>	<b>820.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
Betrag:	<b>2.400.000</b>	
davon fällig:		
2026 bis zu	600.000	
2027 bis zu	1.200.000	
2028 bis zu	600.000	
2029 bis zu		
2030 ff. bis zu		

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung	1.200.000	1.200.000					
VE 2025	2.400.000		600.000	1.200.000	600.000		
VE 2026							
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>1.200.000</b>	<b>600.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>600.000</b>		

Die Vorbelastung diente der Ermöglichung der Ausschreibung der IT-Dienstleistungen für die Durchführung der elektronischen Prüfungen in den Jahren 2023 bis 2025.

Die Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2025 dient der Ermöglichung der Ausschreibung der IT-Dienstleistungen für die Durchführung der elektronischen Prüfungen in den Jahren 2026 bis 2028. Im Jahr 2026 für die Herbstkampagne, im Jahr 2027 die Frühjahr- und Herbstkampagne sowie im Jahr 2028 die Frühjahrskampagne.

05 **Ministerium der Justiz**  
 05 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 547 82

Ein erstes Pilotprojekt im Jahr 2021 wurde bei Titel 525 01 nachgewiesen.

Mehr, da ab dem Jahr 2025 neben der zweiten juristischen Staatsprüfung und der Herbstkampagne der staatlichen Pflichtfachprüfung auch die Frühjahrskampagne der staatlichen Pflichtfachprüfung durchgeführt werden soll. Ebenfalls werden ab dem Jahr 2025 erstmals elektronische Hilfsmittel zur Verfügung gestellt.

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 82	<b>1.117.600</b>	<b>1.392.100</b>	<b>1.442.600</b>
	948.984		

**TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik**

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

<b>511 99</b>	<b>011</b>	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
			6.796		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Einbruch- und Brandmeldeanlage des Serverraums sowie Ausgaben für kleinere Hardwarebeschaffungen.

<b>525 99</b>	<b>011</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.141		

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>539 99</b>	<b>011</b>	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	<b>15.000</b>	<b>56.000</b>	<b>60.000</b>
			43.098		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten der Pflege und Weiterentwicklung der Fachanwendung des Landesprüfungsamtes für Justiz (Examens-Informationssystem - ExamIS) im Länderverbund.

<b>632 99</b>	<b>011</b>	<b>Erstattung von vermischten Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung an andere Länder</b>	<b>80.000</b>	<b>160.000</b>	<b>52.000</b>
---------------	------------	--	---------------	----------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für den Betrieb, die Teilnahme, den Rollout und für länderspezifische Anpassungsarbeiten eines in einem anderen Bundesland betriebenen EfA-Dienstes für das erste und zweite Staatsexamen, für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, für Förderleistungen, für die Patientenbeschwerde sowie für den Widerspruch.

Mehr in 2025 aufgrund anfallender Entwicklungskosten.

<b>812 99</b>	<b>011</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 99	<b>99.500</b>	<b>220.500</b>	<b>116.500</b>
	51.035		

<b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>1.217.100</b>	<b>1.612.600</b>	<b>1.559.100</b>
	1.000.018		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	66.000 27.083	66.000	66.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 250.000	0	0

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>66.000</b> 277.083	<b>66.000</b>	<b>66.000</b>
------------------------	--	--------------------------	---------------	---------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	10.840.100 10.556.192	11.951.900	12.103.200
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.602.300 2.266.565	3.037.200	3.064.700
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	180.400 100.400	260.400	152.400
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.000	5.000	5.000

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>13.627.800</b> 12.923.157	<b>15.254.500</b>	<b>15.325.300</b>
-----------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-13.561.800</b> -12.646.075	<b>-15.188.500</b>	<b>-15.259.300</b>
--------------------------------------	--	-----------------------------------	--------------------	--------------------

05 **Ministerium der Justiz**

05 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

### **Vorwort**

Nach dem Landesbeamtenversorgungsgesetz erhalten die in den Ruhestand getretenen Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter Ruhegehälter und deren Hinterbliebene Versorgungsbezüge. Die aufgrund des § 66 Abs. 5 des Landesbeamtenversorgungsgesetzes Rheinland-Pfalz erlassene Beihilfenverordnung sieht für die den Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richtern sowie den Empfängerinnen und Empfängern von Ruhegehalt oder Versorgungsbezügen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen entstehenden Aufwendungen die Gewährung von Beihilfen vor.

Die für die vorgenannten Leistungen aufzuwendenden Beträge sind in Kapitel 05 02 zentral für den Einzelplan 05 veranschlagt.

Außerdem sind in diesem Kapitel beispielsweise die Sachausgaben und Investitionen für die Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs (eRV) und der elektronischen Akte (eAkte) bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie die Informationssicherheit veranschlagt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 01	011	<b>Einnahmen aus Nebentätigkeiten</b>	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

119 08	051	<b>Erlöse aus dem Verkauf von Job-Tickets</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

20.130

*Vgl. Vermerk bei Titel 534 04.*

*Die Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 534 04.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

119 15	051	<b>Einnahmen aus Schadensersatz außerhalb des Justizvollzugs und der Deutschen Richterakademie</b>		145.000	145.000
--------	-----	--	--	---------	---------

neu

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 05 03-119 15.

Künftig soll eine zentrale Veranschlagung für alle Gerichtsbarkeiten bei Kapitel 05 02 erfolgen.

Veranschlagt sind Einnahmen aus Schadensersatzleistungen für durch Dritte verschuldete Dienstunfälle von Beamtinnen und Beamten außerhalb des Justizvollzugs und der Deutschen Richterakademie.

119 69	011	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

184.189

**Erläuterungen:**

Leertitel.

---

Summe HGr. 1:	0	145.000	145.000
---------------	---	---------	---------

204.319

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	058	<b>Beteiligung des Bundes an den Versorgungslasten</b>	692.400	692.400	692.400
--------	-----	--	---------	---------	---------

354.331

232 01	058	<b>Beteiligung der Länder an den Versorgungslasten</b>	1.183.400	1.183.400	1.183.400
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

550.328

**Erläuterungen:**

Diesem Titel sind sämtliche Erstattungen zur Beteiligung an den Versorgungslasten des Landes, soweit sie nicht Erstattungen nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag oder die Titel 231 01 oder 233 01 betreffen oder aus besonderem Grund anderweitig zu veranschlagen sind, zuzuordnen.

233 01	058	<b>Beteiligung der Gemeinden/GV an den Versorgungslasten</b>	169.400	169.400	169.400
--------	-----	--	---------	---------	---------

33.300

281 20	058	<b>Versorgungszuschläge an das Land</b>	420.600	420.600	420.600
--------	-----	---	---------	---------	---------

393.893

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
			Angaben in EUR		

noch zu 281 20

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere die Erstattungen von Gehältern und Versorgungsbezügen von Richterinnen und Richter sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälten, die an andere Bundesländer oder den Bund abgeordnet sind.

---

Summe HGr. 2:	<b>2.465.800</b>	<b>2.465.800</b>	<b>2.465.800</b>
	1.331.851		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

<b>412 01</b>	051	<b>Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer</b>	<b>1.915.000</b>	<b>1.915.000</b>	<b>1.915.000</b>
			1.263.338		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Aufwendungen zur Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für die Teilnahme an Sitzungen sowie an Unterweisungen.

<b>412 02</b>	011	<b>Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und Ausschüssen</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			2.913		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Aufwand für

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	die Bioethikkommission,	4.000	4.000
2.)	Wissenschaftliche Fachberatung für den Justizvollzug Rheinland-Pfalz,	17.000	17.000
3.)	Mitglieder der Beiräte bei den Justizvollzugseinrichtungen und	15.300	15.300
4.)	Sonstiges	3.700	3.700
	<b>Summe</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

<b>412 05</b>	051	<b>Entschädigung der (ehrenamtlichen) Schiedspersonen</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			24.443		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die nach der Schiedsamtordnung -SchO- in der Fassung vom 12. April 1991 (GVBl. S. 209) -BS 316-1- zu übernehmenden Personalkosten der ehrenamtlichen Schiedspersonen, und zwar Reisekostenvergütungen und Ersatz von Verdienstausschlag infolge Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, an Besprechungen mit dem Dienstvorgesetzten oder anlässlich der Entgegennahme der Ernennungsurkunden, sonstige Kosten der Aus- und Fortbildung (ausgenommen Vortragsvergütungen, siehe Kapitel 05 03 Titel 427 33), Jubiläumszuwendungen und Kosten von Heilverfahren sowie Unterhaltsbeiträge bei Dienstunfällen.

Dem Ansatz liegen Aufwendungen für etwa 470 Schiedspersonen zugrunde.

<b>412 11</b>	051	<b>Aufwandsentschädigung für Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
			5.372		

<b>422 11</b>	051	<b>Nachversicherung der ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>2.260.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
			3.326.931		

<b>427 03</b>	313	<b>Arbeitsmedizinische Betreuung</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
			118.433		

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 01-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 03-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 04-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 05-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 06-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 07-HG 4 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 08-HG 4 geleistet werden.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 03

**Erläuterungen:**

Aufwand für die arbeitsmedizinische Grundbetreuung von Behörden durch externe Auftragnehmer.

<b>432 01</b>	<b>058</b>	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten</b>	<b>22.940.700</b>	<b>31.210.000</b>	<b>33.160.000</b>
			25.226.052		

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung der Ruhegehälter für Beamtinnen und Beamte mit Ausnahme von Ruhegehältern für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>432 02</b>	<b>058</b>	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten</b>	<b>2.996.500</b>	<b>4.290.000</b>	<b>5.340.000</b>
			3.109.878		

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung der Versorgungsbezüge für Hinterbliebene von Beamtinnen und Beamten mit Ausnahme von Versorgungsbezügen für Hinterbliebene von Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richtern im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>432 10</b>	<b>058</b>	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter im Bereich des Rechtsschutzes</b>	<b>117.652.000</b>	<b>126.387.700</b>	<b>132.324.800</b>
			111.311.058		

*Vgl. Vermerk bei 05 02-631 01.*

*Vgl. Vermerk bei 05 02-632 01.*

*Vgl. Vermerk bei 05 02-633 01.*

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung von Ruhegehältern für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>432 11</b>	<b>058</b>	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richtern im Bereich des Rechtsschutzes</b>	<b>24.203.800</b>	<b>28.112.300</b>	<b>29.175.200</b>
			23.898.833		

*Vgl. Vermerk bei 05 02-631 01.*

*Vgl. Vermerk bei 05 02-632 01.*

*Vgl. Vermerk bei 05 02-633 01.*

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung von Versorgungsbezügen für Hinterbliebene von Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richtern im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>441 01</b>	<b>841</b>	<b>Beihilfen</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>
			435.607		

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung der Aufwendungen nach der Beihilfenverordnung für Beamtinnen/Beamte mit Ausnahme der Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>441 10</b>	<b>841</b>	<b>Beihilfen im Bereich des Rechtsschutzes</b>	<b>21.320.000</b>	<b>24.320.000</b>	<b>25.320.000</b>
			21.349.040		

**Erläuterungen:**

Zentrale Veranschlagung für Aufwendungen nach der Beihilfenverordnung für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter im Bereich des Rechtsschutzes.

<b>443 01</b>	<b>051</b>	<b>Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter)</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>
			162.517		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
443 03	058	<b>Unfallfürsorge für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	<b>250.000</b> 122.008	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
443 05	051	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	<b>1.150.000</b> 190.451	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
<i>Vgl. Vermerk bei 05 02-546 11.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Mittel für die amtsärztlichen und ärztlichen Untersuchungen bei der Einstellung und Anstellung sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen im öffentlichen Dienst und die Mittel für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten außerhalb der gesetzlichen arbeitsmedizinischen Grundbetreuung, die bei 05 02 - 427 03 veranschlagt ist.					
443 06	051	<b>Erfüllungsübernahme bei Schmerzensgeldansprüchen gem. § 71a des Landesbeamtengesetzes</b>	<b>0</b> 1.000	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Einnahmen aus Rückzahlungen und Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
Veranschlagt sind die Mittel für die Erfüllungsübernahme bei Schmerzensgeldansprüchen gemäß § 71 a LBG.					
443 11	051	<b>Fürsorgeleistungen des öffentlichen Arbeitgebers</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
446 01	018	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	<b>4.589.500</b> 5.654.325	<b>7.387.700</b>	<b>7.824.800</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Zentrale Veranschlagung für Aufwendungen nach der Beihilfenverordnung für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger sowie Hinterbliebene mit Ausnahme der Versorgungsempfängerinnen und -empfänger, Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richtern aus dem Bereich des Rechtsschutzes.					
446 10	058	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes</b>	<b>34.525.900</b> 35.982.041	<b>41.454.400</b>	<b>46.420.700</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Zentrale Veranschlagung der Aufwendungen nach der Beihilfenverordnung für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger sowie Hinterbliebene von Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richtern aus dem Bereich des Rechtsschutzes.					
446 46	058	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	<b>384.600</b> 334.192	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
452 01	058	<b>Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG)</b>	<b>1.760.000</b> 2.161.623	<b>2.700.000</b>	<b>2.700.000</b>
<b>Summe HGr. 4:</b>			<b>237.323.000</b> 234.680.058	<b>273.402.100</b>	<b>289.805.500</b>
HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
526 11	051	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>80.000</b> 37.405	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>

*Einnahmen (Erstattung von Gerichts- und ähnlichen Kosten) sind von der Ausgabe haushaltsjahrübergreifend abzusetzen.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 526 11

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Gerichts-, Anwalts-, Notariats- und ähnliche Kosten des Landes als Prozess- oder Vertragspartei.

<b>531 02</b>	051	<b>Woche der Justiz</b>		<b>200.000</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung der Woche der Justiz im Jahr 2025.

<b>533 16</b>	332	<b>Ausgleichszahlungen für CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.270		

*Die Deckungsfähigkeiten des § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LHG dürfen zugunsten des Titels 533 16 kapitelübergreifend in Anspruch genommen werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Aufgrund der noch nicht absehbaren dienstlich veranlassten Flugreiseinanspruchnahme sind etwaige Zahlungen derzeit noch nicht hinreichend prognostizierbar.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Ministerrates vom 17.12.2019 leisten die Ressorts als Kompensation für entstandene CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen der Ressorts und der jeweiligen nachgeordneten Dienststellen eine Ausgleichszahlung an die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz. Diese verwendet das Aufkommen für die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen in rheinland-pfälzischen Klimaschutzprojekten.

Die Ausgleichszahlungen sollen vorrangig durch Einsparung von Ausgaben bei Titeln der Gruppe 527 innerhalb des Einzelplans gegenfinanziert werden.

<b>534 04</b>	051	<b>Job-Ticket (Verausgabung an Verkehrsträger)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			20.130		

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 08 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>543 01</b>	051	<b>Abgeführte Umsatzsteuer</b>	<b>0</b>	<b>3.585.100</b>	<b>3.585.100</b>
			95.274		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05 und 05 08-532 06 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Ausgabenbereichen nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 LHG auch kapitelübergreifend geleistet werden (einseitige Deckungsfähigkeit).*

*Die Ausgaben sind übertragbar, abweichend von § 6 LHG ausschließlich zur Verwendung innerhalb desselben Titels.*

*Einnahmen aus abzugsfähiger Vorsteuer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

*Die Ausgaben dürfen, abweichend von § 6 LHG nicht zur Verstärkung anderer Ausgaben herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Der Titel dient insbesondere der Abwicklung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand nach § 2 b UStG, ab dem Geltungszeitpunkt dieser Vorschrift. Etwaige Zahlungen sind noch nicht oder nicht in Gänze prognostizierbar.

<b>546 11</b>	051	<b>Gesundheitsmanagement</b>	<b>120.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
			83.166		

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 02-443 05 geleistet werden.*



**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

<b>981 01</b>	891	<b>Entgelte für Leistungen der Justizvollzugsanstalten</b>	<b>67.400</b> 61.921	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>981 09</b>	891	<b>Ausgleichsabgabe nach § 160 SGB IX</b>	<b>0</b> 3.500	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Leertitel

---

<b>Summe HGr. 9:</b>			<b>67.400</b> 65.421	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
----------------------	--	--	-------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 96 Informationssicherheit

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

511 96	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Standardsoftware</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
525 96	051	<b>Aus- und Fortbildung, Sensibilisierungsmaßnahmen</b>	15.000 20.277	35.000	35.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Kosten für Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen für IT-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Sicherheitsbeauftragte im Bereich Informationssicherheit.					
539 96	051	<b>Ankäufe und Mieten von Individualsoftware und Lizenzen, Werkverträge, Wartungskosten für Individualsoftware, Dienstleistungen</b>	50.000 0	25.000	25.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Kosten für die Fortführung einer Awarenesskampagne für den Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz sowie für weitere Dienstleistungen im Umfeld der Informationssicherheit.					
671 96	051	<b>Kostenerstattung für die Inanspruchnahme des LDI</b>	2.000	10.000	10.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Kosten für den eventuellen zentralen Betrieb von Lösungen zur Informationssicherheit; Inanspruchnahme des CERT-rlp.					
812 96	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Standardsoftware</b>	100.000 25.163	170.000	170.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Kosten für Standardhard- und -software für Lösungen im Bereich der Informationssicherheit (insb. IT-Dokumentation, Clientabsicherung, Netzwerkabsicherung).					
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 96</b>			<b>167.000</b> 45.440	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>

TGr. 98 Aufwand für die Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs (eRV) und der elektronischen Akte (eAkte) bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Für das Projekt zur Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs (eRV) und der elektronischen Akte (eAkte) bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften werden bis Ende 2026 Gesamtkosten in Höhe von 90.763.000 EUR anfallen, wovon rund 37.942.000 EUR für Kostenerstattungen an den LDI vorgesehen sind. Die eAkte soll bis Mitte 2025 bei allen rheinland-pfälzischen Gerichten und Staatsanwaltschaften eingeführt sein. Danach entstehen keine initialen Einführungsaufwände mehr, sondern nur noch fortlaufende Kosten für die Pflege, die Weiterentwicklung und den Betrieb der zentralen eJustice-Komponenten. Die Ist-Ausgaben in den Jahren 2017 bis 2023 betragen insgesamt rund 40.280.000 EUR. Die Ausgaben enthalten rund 15.362.800 EUR für Kostenerstattungen an den LDI. Die ursprünglich geschätzten Kosten beliefen sich auf 57,5 Mio. EUR. Der Aufwand ist u.a. auf die Einführung der eAkte im Bereich des Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, gestiegene Kosten für die Weiterentwicklung der eAkte-Software eIP, für die Bereitstellung zu integrierender Softwareprodukte für die Umsetzung der Ausfallsicherheit und die Softwarepflege zurückzuführen. Die hierfür entstehenden Kosten werden im Länderverbund getragen, der neben Rheinland-Pfalz aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern besteht. Darüber hinaus sind erhöhte Aufwände auf gestiegene Betriebskosten bei dem LDI, insbesondere wegen des hohen Bedarfs an Systemressourcen und die Inanspruchnahme von externem Personal bei dem LDI zurückzuführen.

Seit dem 01.01.2020 ist die Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs abgeschlossen. Ab diesem Zeitpunkt kann mit allen Gerichten und Staatsanwaltschaften elektronisch kommuniziert werden. Darüber hinaus dürfen seit dem 01.01.2022 professionelle Einreicherinnen und Einreicher (z. B. Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte) ausschließlich elektronisch mit den Gerichten und Staatsanwaltschaften kommunizieren. Der eRV wurde somit in den Regelbetrieb überführt. Fortan entstehen nur noch Kosten für den technischen Betrieb im Rechenzentrum, für die Lizenzpflege sowie für die rheinland-pfälzischen Umlagekostenanteile für die justizweite eRV-Basisinfrastruktur.

<b>511 98</b>	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Standardsoftware, Geschäftsbedarf und Kommunikation</b>	<b>103.200</b> 275.850	<b>66.500</b>	<b>1.500</b>
---------------	-----	--	---------------------------	---------------	--------------

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 03-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 05-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 06-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 07-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 08-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

<b>514 98</b>	051	<b>Verbrauchsmaterial</b>	<b>84.700</b> 17.048	<b>63.500</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---------------------------	-------------------------	---------------	----------

<b>519 98</b>	051	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen</b>	<b>0</b> 30.095	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>525 98</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung im Bereich der Informationstechnologie</b>	<b>132.000</b> 43.525	<b>28.000</b>	<b>20.000</b>
---------------	-----	--	--------------------------	---------------	---------------

<b>527 98</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>62.000</b> 20.291	<b>42.500</b>	<b>12.500</b>
---------------	-----	-------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>539 98</b>	051	<b>Ankäufe und Mieten von Individualsoftware und Lizenzen, Werkverträge, Wartungs- und Pflegekosten für Individualsoftware, Dienstleistungen</b>	<b>2.523.600</b> 2.380.951	<b>3.031.700</b>	<b>2.674.500</b>
---------------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 539 98

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
Betrag:		<b>7.866.800</b>
davon fällig:		
2026 bis zu		
2027 bis zu		1.966.700
2028 bis zu		1.966.700
2029 bis zu		1.966.700
2030 ff. bis zu		1.966.700

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung	423.300	423.300					
VE 2025							
VE 2026	7.866.800			1.966.700	1.966.700	1.966.700	1.966.700
Verpfl. aus VE		<b>423.300</b>	<b>1.966.700</b>	<b>1.966.700</b>	<b>1.966.700</b>	<b>1.966.700</b>	<b>1.966.700</b>

Die neu ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2026 ist für die Vergabe der Pflege- und Weiterentwicklungsleistungen dreier eJustice-Komponenten bestimmt (eAktensoftware eIP, Scansoftware und Kommunikationsplattform eKP).

In den Verpflichtungsermächtigungen sind gemäß Nr. 4.3 zu § 38 VV-LHO die Kostenerstattungen an den Landesbetrieb Daten und Information nicht enthalten.

<b>632 98</b>	051	<b>Erstattung von vermischten Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung an andere Länder</b>	<b>377.000</b>	<b>421.900</b>	<b>451.700</b>
			287.023		

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
Betrag:		

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung	171.300	95.300	76.000				
VE 2025							
VE 2026							
Verpfl. aus VE		<b>95.300</b>	<b>76.000</b>				

In den Verpflichtungsermächtigungen sind gemäß Nr. 4.3 zu § 38 VV-LHO die Kostenerstattungen an den Landesbetrieb Daten und Information nicht enthalten.

<b>671 98</b>	051	<b>Kostenerstattung für die Inanspruchnahme des LDI</b>	<b>4.952.600</b>	<b>7.614.200</b>	<b>8.598.800</b>
			7.019.467		

**Erläuterungen:**

Die Mehrausgaben entstehen hier insbesondere für Einrichtung der neuen eJustice V-Umgebung, dem gestiegenen SAN-Speicherbedarf sowie den nunmehr hier veranschlagten Personalkosten für die Betriebsdienstleistungen.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 671 98

Veranschlagt sind Mittel für:

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Betrieb eJustice I-Umgebung ordentliche Gerichte	1.488.700	1.722.300
2.)	Betrieb eJustice II-Umgebung Fachgerichtsbarkeiten	425.000	494.800
3.)	Betrieb eJustice III-Umgebung Staatsanwaltschaften	790.700	1.010.100
4.)	Betrieb eJustice IV-Umgebung Grundbuch	392.000	461.800
5.)	Betrieb eJustice V-Umgebung GeFa	0	392.000
6.)	Betrieb Scan- und Konvertierungsdienst	346.000	346.000
7.)	Betrieb weitere Basisdienste (Dell Unity, Sec-PKI, Akteneinsicht)	584.900	584.900
8.)	Betrieb Performance-Monitoring	73.600	73.600
9.)	Betrieb Automatisierte Metadatengewinnung (SMART)	273.000	273.000
10.)	Betriebspersonalkosten LDI	3.240.300	3.240.300
<b>Summe</b>		<b>7.614.200</b>	<b>8.598.800</b>

**812 98 051 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Standardsoftware**      **3.842.000**      **4.787.200**      **3.148.100**  
3.322.916

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
--	-------------	-------------

Betrag:

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung	7.176.400	2.525.100	2.464.800	2.186.500			
VE 2025							
VE 2026							
Verpfl. aus VE		<b>2.525.100</b>	<b>2.464.800</b>	<b>2.186.500</b>			

Veranschlagt sind Mittel für:

	2025 EUR	2026 EUR	
1.)	Lizenzen Oracle (LDI Investitionsausgaben)	2.026.000	245.500
2.)	Lizenzkosten Alfresco DMS (LDI Investitionskosten)	2.699.000	2.840.400
3.)	Performanceüberwachung eJustice (Lizenzen)	62.200	62.200
<b>Summe</b>		<b>4.787.200</b>	<b>3.148.100</b>

Die Mehrausgaben entstehen insbesondere für Lizenzkosten für das Dokumentenmanagement-System (rund 2,70 Mio. EUR bzw. 2,84 Mio. EUR), das wegen des Abschlusses der Einführung der eAkte nunmehr alle Arbeitsplätze der Gerichte und Staatsanwaltschaften umfasst.

Nachrichtlich: Summe TGr. 98      **12.077.100**      **16.055.500**      **14.907.100**  
13.397.164

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen      **12.244.100**      **16.295.500**      **15.147.100**  
13.442.604

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 204.319	145.000	145.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.465.800 1.331.851	2.465.800	2.465.800
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2.465.800</b> 1.536.170	<b>2.610.800</b>	<b>2.610.800</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	237.323.000 234.680.058	273.402.100	289.805.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.170.500 3.025.281	7.287.300	6.563.600
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.293.800 9.207.557	10.796.100	11.810.500
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.942.000 3.348.079	4.957.200	3.318.100
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	67.400 65.421	100.000	100.000
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>253.796.700</b> 250.326.395	<b>296.542.700</b>	<b>311.597.700</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-251.330.900</b> -248.790.225	<b>-293.931.900</b>	<b>-308.986.900</b>

**05                    Ministerium der Justiz**  
**05 03                Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

**Vorwort**

Das Kapitel 05 03 enthält die Ansätze für Einnahmen und Ausgaben der ordentlichen Gerichte und der Staatsanwaltschaften des Landes. Das sind nach den §§ 4 bis 6 des Landesgesetzes über die Gliederung und die Bezirke der Gerichte (Gerichtsorganisationsgesetz -GerOrgG-) vom 5. Oktober 1977 (GVBl. S. 333), BS 300-1, sowie nach Nummer 1 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums der Justiz vom 10. Februar 1981 (3262 -4- 5/81) -JBl. S. 49, 2004 S. 261-:

Oberlandesgericht Koblenz mit Landesjustizkasse Mainz und

- Landgericht Koblenz mit 15 Amtsgerichten,
- Landgericht Bad Kreuznach mit 4 Amtsgerichten,
- Landgericht Mainz mit 4 Amtsgerichten sowie
- Landgericht Trier mit 8 Amtsgerichten

Pfälzisches Oberlandesgericht Zweibrücken mit

- Landgericht Frankenthal (Pfalz) mit 6 Amtsgerichten,
- Landgericht Kaiserslautern mit 3 Amtsgerichten,
- Landgericht Landau in der Pfalz mit 3 Amtsgerichten und
- Landgericht Zweibrücken mit 3 Amtsgerichten

Generalstaatsanwaltschaft Koblenz mit

- Staatsanwaltschaft Koblenz,
- Staatsanwaltschaft Bad Kreuznach,
- Staatsanwaltschaft Mainz und
- Staatsanwaltschaft Trier

Generalstaatsanwaltschaft Zweibrücken mit

- Staatsanwaltschaft Frankenthal (Pfalz),
- Staatsanwaltschaft Kaiserslautern,
- Staatsanwaltschaft Landau in der Pfalz und
- Staatsanwaltschaft Zweibrücken

Die genannten Gerichte üben auf dem Gebiet der ordentlichen Gerichtsbarkeit die Recht sprechende Gewalt aus, soweit die Länder hierfür zuständig sind. Ihr Aufgabenbereich umfasst die gesamte streitige Gerichtsbarkeit (Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten einschließlich Familiensachen und Strafsachen) sowie die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. Zu letzteren zählen unter anderem die Führung der Grundbücher und der öffentlichen Register (z.B. Handelsregister, Vereinsregister) sowie die Verfahren in Nachlassangelegenheiten (z.B. Verwahrung und Eröffnung von Testamenten, Erteilung von Erbscheinen) und Betreuungssachen (z.B. Bestellung und Beaufsichtigung von Betreuern, Erteilung gerichtlicher Genehmigungen).

Den Staatsanwaltschaften obliegen die Verfolgung von Straftaten sowie die Vollstreckung rechtskräftig verhängter Strafen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	051	<b>Gerichtskosten</b>	<b>236.367.000</b>	<b>236.367.000</b>	<b>236.367.000</b>
			227.301.329		

*Vgl. Vermerk bei 05 03-511 01, 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die nach dem Gerichtskostengesetz, der Kostenordnung, der Verordnung über Kosten im Bereich der Justizverwaltung (JVKostO) usw. erhoben werden.

111 03	051	<b>Gebühren aus dem automatisierten Abrufverfahren des Grundbuchs</b>	<b>2.600.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>2.600.000</b>
			3.196.357		

*Vgl. Vermerk bei 05 03-TG 99.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Gebühren für die Verfahrenseinrichtung, die Bereitstellung und den Abruf von Daten aus dem maschinell geführten Grundbuch.

111 04	051	<b>Gebühren aus dem automatisierten Abrufverfahren der Register</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			21.198		

*Vgl. Vermerk bei 05 03-TG 99.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren für die Verfahrenseinrichtung, die Bereitstellung und den Abruf von Daten aus dem maschinell geführten Handels-, Genossenschafts-, Partnerschafts- und Vereinsregister.  
Veranschlagt ist ein Leertitel. Ab 2023 erfolgt der Abruf innerhalb der vorgenannten Register kostenfrei.

111 05	051	<b>Gebühren aus dem automatisierten Abrufverfahren des Vollstreckungsportals</b>	<b>350.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			205.620		

*Vgl. Vermerk bei 05 03-TG 99.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren für die Verfahrenseinrichtung, die Bereitstellung und den Abruf von Daten aus dem maschinell geführten Vollstreckungsportal.

111 06	051	<b>Gebühren aus dem Schutzschriftenregister (ZSSR)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			18.117		

*Vgl. Vermerk bei 05 03-TG 99.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Veranschlagt sind die Gebühren für die Einstellung einer Schutzschrift in das Zentrale Schutzschriftenregister (ZSSR).

111 11	051	<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>20.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
			25.381		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u.a. die Gebühren für die Feststellung, ob die Voraussetzungen für die Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen vorliegen, sowie für die Beeidigung von Dolmetschenden und Übersetzende in der Justiz.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
112 01	051	<b>Geldstrafen und Geldbußen</b>	<b>28.500.000</b> 33.055.212	<b>33.150.000</b>	<b>33.150.000</b>
112 02	051	<b>Geldauflagen in Ermittlungs- und Strafverfahren</b>	<b>2.000.000</b> 2.232.431	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
		<i>Vgl. Vermerk bei Titel 812 99.</i>			
112 03	051	<b>Zwangs- und Ordnungsgelder nach dem Kapitalgesell- schaften- und Co-Richtlinie-Gesetz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.  Veranschlagt sind die nach §§ 335, 335a, 335b, 340o und 341o HGB verhängten Zwangs- und Ordnungsgelder.			
119 06	051	<b>Einnahmen aus Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen und Inanspruchnahme von Personal</b>	<b>20.000</b> 15.465	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Vergütungen für das Aufstellen von Warenautomaten in Dienstgebäuden, Entgelte für die Inanspruchnahme von Personal, Erstattungen für die private Mitbenutzung von Dienstfahrzeugen sowie für die private Mitbenutzung von Ladeeinrichtungen für e-Fahrzeuge.			
119 14	051	<b>Einnahmen aus der Verwertung eingezogener Vermögens- werte</b>	<b>3.500.000</b> 14.120.091	<b>3.500.000</b>	<b>3.500.000</b>
		<i>Rückzahlungen aus Vermögensabschöpfungen an eine oder mehrere Verletzte oder Berechtigte können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>  <i>Die Einnahmen aus Vermögensabschöpfungen sind zweckgebunden, sie dienen, soweit sie nicht bereits an eine oder mehrere Verletzte oder Berechtigte erstattet wurden, in voller Höhe zur Leistung von Ausgaben bei Titel 681 01.</i>  <i>Vgl. Vermerk bei Titel 681 01.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Einnahmen aus eingezogener oder für verfallen erklärter Geldbeträge - auch Wertersatzgelder - und aus den Erlösen aus der Verwertung eingezogener und für verfallen erklärter Gegenstände.			
119 16	051	<b>Einnahmen aus ausgebuchten Geldhinterlegungen sowie ver- fallenen Hinterlegungsmassen</b>	<b>500.000</b> 547.264	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
		<i>Vgl. Vermerk bei Titel 547 69.</i>  <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Geldhinterlegungen, die vor dem Schluss des Haushaltsjahres ausgebucht werden, sowie verfallene Hinterlegungsmassen nach § 24 des Landeshinterlegungsgesetzes vom 3. April 2014 (GVBl. S. 34), BS 3213-1, in der jeweils geltenden Fassung i. V. m. Nummer 16 der Ausführungsvorschriften zum Landeshinterlegungsgesetz vom 27. August 2014 (JBl. 2014, S. 80).			
119 25	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Altmaterial, Abfällen, Fund- sachen usw.</b>	<b>10.000</b> 846	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
119 69	051	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>600.000</b> 709.283	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>
		<i>Vgl. Vermerk bei Titel 547 69.</i>  <i>Rückzahlungen von Kautionen sind von der Einnahme abzusetzen.</i>			

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
124 01	051	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	<b>110.000</b> 82.272	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
124 02	051	<b>Vergütungen und Nebentgelte für die Überlassung von Diensträumen an Dritte</b>	<b>50.000</b> 40.956	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung von Diensträumen an Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher, Behörden und Stellen außerhalb der Justizverwaltung.					
132 01	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Vgl. Vermerk bei 05 03-514 01.</i>					
<i>Die Kosten der Verwertung sind von der Einnahme abzusetzen.</i>					
132 02	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	<b>2.000</b> 686	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<i>Vgl. Vermerk bei 05 03-511 01.</i>					
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(119 15)	051	<b>Einnahmen aus Schadensersatzleistungen</b>	<b>140.000</b> 70.904		
Dieser Titel wurde umgesetzt nach 05 02-119 15.					
Künftig soll eine zentrale Veranschlagung für alle Gerichtsbarkeiten bei Kapitel 05 02 erfolgen.					
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>19.000.000</b> 14.674.136	<b>17.000.000</b>	<b>17.000.000</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>293.769.000</b> 296.317.547	<b>296.309.000</b>	<b>296.309.000</b>
<b>HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
235 01	051	<b>Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>25.000</b> 14.947	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
235 07	291	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	<b>0</b> 459	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Vgl. Vermerk bei 05 03-428 01.</i>					
281 01	051	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Erstattungen von Prozesskosten durch Dritte.					
<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>25.000</b> 15.405	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben
----------

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

Für die Bewirtschaftung der Stellenpläne der Kapitel 0503, 0505 bis 0508 gilt Folgendes:

Abweichend von § 50 Abs. 4 LHO können bei einer Inanspruchnahme von Elternzeit ohne Dienstbezüge im Umfang von mindestens sechs Monaten im richterlichen und staatsanwaltschaftlichen Bereich Leerstellen geschaffen werden, wenn ein unabweisbares Bedürfnis zur Neubesetzung der Planstellen besteht.

<b>422 01</b>	<b>051</b>	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>188.105.800</b>	<b>210.949.500</b>	<b>217.379.000</b>
			183.261.815		

1. In Stellen der Besoldungsgruppe A9 (Sozialinspektorin, Sozialinspektor) können Bewährungshelferinnen/ Bewährungshelfer als Beschäftigte (Entgeltgruppe S 15 TV-L) für die Dauer von längstens zwei Jahren nachgewiesen werden (§ 18 Abs. 1 Nr. 2 LbVO).
2. Die Stellen der Besoldungsgruppe R1 für Richterinnen/Richter am Landgericht sowie Richterinnen/Richter am Amtsgericht dürfen bei Bedarf gegenseitig in Anspruch genommen werden.
3. Bis zu 10 Stellen der Besoldungsgruppe R1 für Richterinnen/Richter am Landgericht sowie Richterinnen/Richter am Amtsgericht dürfen bei Bedarf für Staatsanwältinnen/Staatsanwälte der Besoldungsgruppe R1 in Anspruch genommen werden.
4. In Anwendung von Nr. 4.2 Satz 3 zu § 49 VV-LHO können entgegen Nr. 4.2 Satz zu § 49 VV-LHO ab dem Haushaltsjahr 2026 auf 30 Planstellen der Besoldungsgruppe A6 Justizbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a TV-L geführt werden.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
<b>Allgemein</b>					
Präsidentin, Präsident des Oberlandesgerichts	R8	IV	2,00	2,00	2,00
Präsidentin, Präsident des Landgerichts	R6	IV	1,00	1,00	1,00
Generalstaatsanwältin, Generalstaatsanwalt als Leiterin oder Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Oberlandesgericht	R6	IV	2,00	2,00	2,00
Präsidentin, Präsident des Landgerichts	R5	IV	3,00	3,00	3,00
Generalstaatsanwältin, Generalstaatsanwalt als Leiterin oder Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Oberlandesgericht	R5	IV	0,00	0,00	0,00
Präsidentin, Präsident des Landgerichts	R4	IV	4,00	4,00	4,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Oberlandesgerichts	R4	IV	2,00	2,00	2,00
Leitende Oberstaatsanwältin, Leitender Oberstaatsanwalt als Leiterin oder Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht	R4	IV	2,00	2,00	2,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landgerichts	R3	IV	4,00	4,00	4,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R3	IV	24,00	25,00	25,00
Leitende Oberstaatsanwältin, Leitender Oberstaatsanwalt als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Oberlandesgericht	R3	IV	2,00	2,00	2,00
Leitende Oberstaatsanwältin, Leitender Oberstaatsanwalt als Leiterin oder Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht	R3	IV	6,00	6,00	6,00
Direktorin, Direktor des Amtsgerichts	R2+AZ	IV	21,00	21,00	21,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landgerichts	R2+AZ	IV	4,00	4,00	4,00

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung			Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
					Ist 2023		
					Angaben in EUR		
noch zu 422 01		Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Leitenden Oberstaatsanwältin oder eines Leitenden Oberstaatsanwalts	R2+AZ	IV	8,00	8,00	8,00
		Richterin, Richter am Oberlandesgericht	R2	IV	67,50	69,50	69,50
		Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	R2	IV	89,00	90,00	90,00
		Richterin, Richter am Oberlandesgericht die oder der zugleich Universitätsprofessorin oder Universitätsprofessor ist - ohne Dienstbezüge -	R2	IV	8,00	8,00	8,00
		Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht	R2	IV	41,50	43,50	49,50
		Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als Dezernentin oder Dezernent bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Oberlandesgericht	R2	IV	11,50	14,50	14,50
		Richterin, Richter am Amtsgericht als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors	R2	IV	20,00	20,00	20,00
		Richterin, Richter am Amtsgericht als weitere aufsichtführende Richterin oder weiterer aufsichtführender Richter	R2	IV	9,00	9,00	9,00
		Direktorin, Direktor des Amtsgerichts	R2	IV	21,00	21,00	21,00
		Direktorin, Direktor des Amtsgerichts	R1+AZ	IV	4,00	4,00	4,00
		Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	IV	208,00	236,00	242,00
		Richterin, Richter am Amtsgericht	R1	IV	311,50	311,50	311,50
		Richterin, Richter am Landgericht	R1	IV	174,00	177,00	183,00
		Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	IV	2,00	2,00	2,00
		Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	1,00	1,00	1,00
		Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	6,00	7,00	7,00
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	4,00	4,00	4,00
		Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt	A13+AZ	III	9,50	9,50	9,50
		Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13+AZ	III	10,00	10,00	10,00
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	1,00	0,00	0,00
		Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13	III	38,00	39,50	39,50
		Sozialrätin, Sozialrat	A13	III	8,00	8,00	8,00
		Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt	A13	III	36,50	37,00	37,00
		Amtsanwältin, Amtsanwalt	A12	III	31,50	31,00	31,00
		Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	138,00	142,50	142,50
		Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat	A12	III	23,00	23,00	23,00
		Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	234,50	237,50	237,50
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	3,00	3,00	3,00
		Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	III	39,00	40,50	40,50
		Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	202,50	210,50	217,50
		Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10	III	45,00	46,50	46,50
		Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	9,00	10,00	10,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	III	126,00	107,00	114,00
		Sozialinspektorin, Sozialinspektor	A9	III	23,25	19,25	19,25
		Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9+AZ	II	0,00	0,00	0,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	111,00	120,00	120,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	201,00	207,00	207,00
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	304,00	310,00	310,00
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	322,00	459,00	510,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	II	241,50	83,50	83,50
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	77,00	98,00	113,00

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
noch zu 422 01		Erste Justizhauptwachmeisterin, Erster Justizhauptwachmeister	A5+AZ I 267,00	252,00	237,00
<b>Zusammen:</b>			<b>3.564,25</b>	<b>3.608,25</b>	<b>3.691,25</b>
<b>Leerstellen:</b>					
<b>Allgemein</b>					
		Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R3 IV 1,00	1,00	1,00
		Richterin, Richter am Oberlandesgericht	R2 IV 2,00	1,00	1,00
		Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	R2 IV 0,00	1,00	1,00
		Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1 IV 15,00	15,00	15,00
		Richterin, Richter am Amtsgericht	R1 IV 10,00	10,00	10,00
		Richterin, Richter am Landgericht	R1 IV 14,00	14,00	14,00
		Oberamtsanwalt mit Amtszulage	A13+AZ III 1,00	1,00	1,00
		Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13 III 1,00	1,00	1,00
		Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt	A13 III 5,00	6,00	6,00
		Amtsanwältin, Amtsanwalt	A12 III 9,00	9,00	9,00
		Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12 III 2,00	2,00	2,00
		Justizamtsfrau, Justizamtsmann	A11 III 14,00	20,00	20,00
		Sozialamtsfrau, Sozialamtsmann	A11 III 1,00	3,00	3,00
		Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10 III 26,00	25,00	25,00
		Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10 III 3,00	3,00	3,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9 III 6,00	6,00	6,00
		Sozialinspektorin, Sozialinspektor	A9 III 3,00	3,00	2,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9 II 2,00	1,00	1,00
		Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9 II 0,00	0,00	0,00
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8 II 6,50	8,50	8,50
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7 II 43,00	30,50	29,50
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6 II 19,00	15,00	15,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6 I 0,00	2,00	2,00
		Erste Justizhauptwachmeisterin, Erster Justizhauptwachmeister	A5+AZ I 9,00	5,00	5,00
<b>Zusammen:</b>			<b>192,50</b>	<b>183,00</b>	<b>181,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>3.564,25</b>	<b>3.608,25</b>	<b>3.691,25</b>
<b>Dienstwohnungen haben</b>					
		Beamte - II und I	9,00	9,00	9,00
<b>Erläuterungen:</b>					
Es sind ausgebracht:					
Bes.-Gr. R 6 für die Generalstaatsanwälte in Koblenz und Zweibrücken					
Bes.-Gr. R 6 für den Präsidenten des Landgerichts Koblenz					
Bes.-Gr. R 5 für die Präsidenten der Landgerichte Mainz, Frankenthal und Trier					
Bes.-Gr. R 4 für die Präsidentinnen der Landgerichte Landau und Zweibrücken sowie die Präsidenten der Landgerichte Bad Kreuznach und Kaiserslautern					
Bes.-Gr. R 4 für den Leitenden Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaften Koblenz und Frankenthal					
Bes.-Gr. R 3 für die Leitenden Oberstaatsanwältinnen der Staatsanwaltschaften Landau, Mainz und Zweibrücken und die Leitenden Oberstaatsanwälte der Staatsanwaltschaften Bad Kreuznach, Kaiserslautern und Trier.					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
Angaben in EUR					

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026			
<b>Allgemein</b>					
<b>Zugänge:</b>					
	2,00	0,00	R2 IV	Richterin, Richter am Oberlandesgericht	Verbesserung der Personalsituation im richterlichen Dienst
	1,00	0,00	R2 IV	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	Verbesserung der Personalsituation im richterlichen Dienst
	2,00	3,00	R2 IV	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht	Verbesserung der Personalsituation im staatsanwaltschaftlichen Dienst
	3,00	0,00	R2 IV	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als Dezernentin oder Dezernent bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Oberlandesgericht	Verbesserung der Personalsituation im staatsanwaltschaftlichen Dienst
	10,00	6,00	R1 IV	Staatsanwältin, Staatsanwalt	Verbesserung der Personalsituation im staatsanwaltschaftlichen Dienst
	3,00	6,00	R1 IV	Richterin, Richter am Landgericht	Verbesserung der Personalsituation im richterlichen Dienst
	0,00	7,00	A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Verbesserung der Personalsituation im Rechtspflegerdienst
	0,00	7,00	A9 III	Justizinspektorin, Justizinspektor	Verbesserung der Personalsituation im Rechtspflegerdienst
	0,00	11,00	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Verbesserung der Personalsituation im Justizfachwirdienst
	21,00	40,00			
	<b>21,00</b>	<b>40,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
	<b>21,00</b>	<b>40,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

	1,00	0,00	R3 IV	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	Umsetzung von 05 08 / 422 01	Umsetzung und Umwandlung einer Planstelle für eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Landesarbeitsgericht in eine Planstelle für eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Oberlandesgericht
	0,00	3,00	R2 IV	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht	Umwandlung von R1 IV	Umwandlung von Proberichterstellen und Hebung in Planstellen für Oberstaatsanwältinnen und Oberstaatsanwälte bei Staatsanwaltschaften (Besoldungsgruppe R 2)
	18,00	0,00	R1 IV	Staatsanwältin, Staatsanwalt	Umwandlung von R1 IV	Umwandlung von 18 Proberichterstellen in Planstellen für Staatsanwältinnen und Staatsanwälte
	0,00	40,00	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Umwandlung von E 6 II	Umwandlung von 40 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in Planstellen für Justizobersekretärinnen und Justizobersekretäre der Besoldungsgruppe A 7
	6,00	0,00	A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Umwandlung von E 6 II	Umwandlung von 6 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in 6 Planstellen für Justizsekretärinnen und Justizsekretäre im Justizwachmeisterdienst
	25,00	43,00				
	<b>25,00</b>	<b>43,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 422 01

**Abgänge:**

1,00	0,00	A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Umsetzung nach 05 05 / 422 01	Umsetzung einer Planstelle für eine Justizoberinspektorin oder einen Justizoberinspektor von der ordentlichen Gerichtsbarkeit in die Verwaltungsgerichtsbarkeit
1,00	0,00	A9 III	Sozialinspektorin, Sozialinspektor	Umwandlung nach S 15 III	Umwandlung einer Planstelle für eine Sozialinspektorin oder einen Sozialinspektor in eine Beschäftigtenstelle der Entgeltgruppe S 15 TV-L
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>				
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>23,00</b>	<b>43,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

1,00	0,00	von A13 III	Regierungsrätin, Regierungsrat	nach A14 IV	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Hebung der Planstelle für die Umsetzung der Umsatzsteuerpflicht der öffentlichen Hand gemäß § 2b UStG
0,50	0,00	von A12 III	Amtsanwältin, Amtsanwalt	nach A13 III	Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt	Verbesserung der Beförderungssituation im Amtsanwaltsdienst
1,50	0,00	von A12 III	Justizamtsrätin, Justizamtsrat	nach A13 III	Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	Verbesserung der Beförderungssituation im Rechtspflegerdienst
6,00	0,00	von A11 III	Justizamtfrau, Justizamtmann	nach A12 III	Justizamtsrätin, Justizamtsrat	Verbesserung der Beförderungssituation im Rechtspflegerdienst
9,00	0,00	von A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	nach A11 III	Justizamtfrau, Justizamtmann	Verbesserung der Beförderungssituation im Rechtspflegerdienst
1,50	0,00	von A10 III	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	nach A11 III	Sozialamtfrau, Sozialamtmann	Verbesserung der Beförderungssituation im Sozialdienst in der Justiz
19,00	0,00	von A9 III	Justizinspektorin, Justizinspektor	nach A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Rechtspflegerdienst
3,00	0,00	von A9 III	Sozialinspektorin, Sozialinspektor	nach A10 III	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Sozialdienst in der Justiz
9,00	0,00	von A9 II	Justizinspektorin, Justizinspektor	nach A9+AZ II	Justizinspektorin, Justizinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizfachwirdienst
15,00	0,00	von A8 II	Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	nach A9 II	Justizinspektorin, Justizinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizfachwirdienst
21,00	0,00	von A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	nach A8 II	Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizfachwirdienst
158,00	0,00	von A6 II	Justizsekretärin, Justizsekretär	nach A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizfachwirdienst
15,00	15,00	von A5+AZ I	Erste Justizhauptwachmeisterin, Erster Justizhauptwachmeister	nach A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizwachmeisterdienst
<u>259,50</u>	<u>15,00</u>		Neue Hebungen insgesamt			
<b>259,50</b>	<b>15,00</b>		<b>Stellenhebungen insgesamt</b>			

**Stellenumbenennungen:**

1,00	0,00	A10 III	von Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor nach Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor			
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>					
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>					

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 422 01

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

1,00	0,00	R2 IV	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht
1,00	0,00	A13 III	Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt
6,00	0,00	A11 III	Justizamtfrau, Justizamtmann
2,00	0,00	A11 III	Sozialamtfrau, Sozialamtmann
2,00	0,00	A8 II	Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär
2,00	0,00	A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär
<b>14,00</b>	<b>0,00</b>		
<b>14,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

1,00	0,00	R2 IV	Richterin, Richter am Oberlandesgericht
1,00	0,00	A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor
0,00	1,00	A9 III	Sozialinspektorin, Sozialinspektor
1,00	0,00	A9 II	Justizinspektorin, Justizinspektor
12,50	1,00	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär
4,00	0,00	A6 II	Justizsekretärin, Justizsekretär
4,00	0,00	A5+AZ I	Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister
<b>23,50</b>	<b>2,00</b>		
<b>23,50</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-9,50</b>	<b>-2,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>422 03</b>	<b>051</b>	<b>Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte</b>	<b>1.630.400</b>	<b>943.600</b>	<b>728.900</b>
			2.036.116		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Richterin, Richter / Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	IV	31,00	13,00	10,00
<b>Zusammen:</b>			<b>31,00</b>	<b>13,00</b>	<b>10,00</b>

**Leerstellen:**

Richterin, Richter / Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	IV	15,00	15,00	15,00
<b>Zusammen:</b>			<b>15,00</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>31,00</b>	<b>13,00</b>	<b>10,00</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Bezüge der Richterinnen/Richter auf Probe - Staatsanwältinnen/Staatsanwälte bis zur Berufung in Richter- bzw. Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 422 03

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026			
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>					
<b>Abgänge:</b>					
	0,00	3,00	R1 IV	Richterin, Richter / Staatsanwältin, Staatsanwalt	Umwandlung nach R2 IV  Umwandlung von Proberichterstellen und Hebung in Planstellen für Oberstaatsanwältinnen und Oberstaatsanwälte bei Staatsanwaltschaften (Besoldungsgruppe R 2)
	18,00	0,00	R1 IV	Richterin, Richter / Staatsanwältin, Staatsanwalt	Umwandlung nach R1 IV  Umwandlung von 18 Proberichterstellen in Planstellen für Staatsanwältinnen und Staatsanwälte
	18,00	3,00			
	<b>18,00</b>	<b>3,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
	<b>-18,00</b>	<b>-3,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>422 04</b>	<b>051</b>	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>895.600</b> 272.623	<b>400.000</b>	<b>401.300</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

<b>Ea</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
IV	2,00	2,00	2,00
III	2,00	2,00	2,00
II	10,00	10,00	10,00
I	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>

<b>422 05</b>	<b>051</b>	<b>Anwärterbezüge</b>	<b>6.140.600</b> 5.381.988	<b>6.389.000</b>	<b>6.743.900</b>
---------------	------------	-----------------------	-------------------------------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Rechtspflegeranwärterin, Rechtspflegeranwärter	ANW	III	171,00	171,00	171,00
davon kw: 2025: 15,00 im Jahr 2026 2026: 15,00 im Jahr 2026					
Justizfachwirtsanwärterin, Justizfachwirtsanwärter	ANW	II	150,00	180,00	180,00
Anwärterin, Anwärter für den Justizwachmeisterdienst	ANW	I	6,00	6,00	6,00
<b>Zusammen:</b>			<b>327,00</b>	<b>357,00</b>	<b>357,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>327,00</b>	<b>357,00</b>	<b>357,00</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Anwärterbezüge einschließlich gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.  
 Die Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare sind bei Titel 428 02 veranschlagt.



**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 35

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Vergütungen an Beamtinnen und Beamte des ersten Einstiegsamtes für die Besorgung von nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehörenden Hausdienstgeschäften nach Maßgabe der VV d. JM v. 19. Juni 1991 (5370 -1-4/91) -JBl. S. 133; 2004 S. 261; 2019 S. 150-.

**427 37 051 Vergütungen für nebenamtliche Rechnungsbeamtentätigkeit 0 0 0**

**Erläuterungen:**

Die nebenamtlichen Rechnungsbeamtinnen und Rechnungsbeamte können für die nicht als Dienstaufgabe zu erledigenden Rechnungsarbeiten -vornehmlich in Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Insolvenzverfahren sowie Betreuungssachen- einen nicht ruhegehaltfähigen Anteil an den Rechnungsgebühren erhalten.

Aufgrund mangelnder Ist-Ausgaben in den letzten Jahren wird ein Leertitel veranschlagt.

**428 01 051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 54.412.300 71.636.700 70.717.500**  
 57.473.398

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 03-235 07 geleistet werden.*

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
E 12	3,00	5,00	5,00
E 11	16,00	20,00	20,00
E 10	30,00	30,00	30,00
E 9b	6,50	9,50	9,50
E 9a	0,00	726,00	726,00
davon kw: 2025: 5,00 im Jahr 2028 nach Wegfall der Aufgaben			
2025: 15,00 im Jahr 2029 nach Wegfall der Aufgaben			
2026: 5,00 im Jahr 2028 nach Wegfall der Aufgaben			
2026: 15,00 im Jahr 2029 nach Wegfall der Aufgaben			
E 8	109,75	90,25	90,25
E 7	0,00	6,00	6,00
E 6	791,75	79,25	39,25
davon kw: 2025: 16,00 im Jahr 2026 nach Wegfall der Aufgaben			
2025: 17,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben			
2025: 6,25 im Jahr 2028 nach Wegfall der Aufgaben			
2026: 16,00 im Jahr 2026 nach Wegfall der Aufgaben			
2026: 17,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben			
2026: 6,25 im Jahr 2028 nach Wegfall der Aufgaben			
E 4	1,00	1,00	1,00
E 3	2,00	2,00	2,00
E 2	15,50	15,50	15,50

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
noch zu 428 01		S 15	4,00	5,00	5,00
<b>Zusammen:</b>			<b>979,50</b>	<b>989,50</b>	<b>949,50</b>
<b>Leerstellen:</b>					
		E 15	1,00	1,00	1,00
		E 12	0,00	1,00	1,00
		E 11	1,00	2,00	2,00
		E 10	2,00	3,00	3,00
		E 9b	3,00	2,00	2,00
		E 9a	0,00	46,00	43,00
		E 8	10,00	21,00	21,00
		E 6	86,50	23,00	21,00
		E 5	0,00	4,50	4,00
		E 3	0,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>103,50</b>	<b>104,50</b>	<b>99,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>979,50</b>	<b>989,50</b>	<b>949,50</b>

**Übertariflich erhalten Beschäftigte**

in einer Stelle der EntgeltGr.            Vergütung nach EntgeltGr.

E 6 - II	E 8 - II	4,00	3,00	3,00
----------	----------	------	------	------

**Dienstwohnungen haben**

Beschäftigte	1,00	1,00	1,00
--------------	------	------	------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

Mehrbedarf erforderlich aufgrund der Hebung der 726 Stellen zur Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026		
<b>Zugänge:</b>				
	3,00	0,00	E 11 III	Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik (Künstliche Intelligenz) Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik, insbesondere im Zusammenhang mit der Einführung der elektronischen Akte Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik (IT-Support) Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik (First-Level-IT-Support)
	3,00	0,00	E 11 III	
	3,00	0,00	E 9b III	
	6,00	0,00	E 7 II	
	<u>15,00</u>	<u>0,00</u>		
	<b>15,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
	<b>15,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung**

	2025	2026		
<b>Zugänge:</b>				
	1,00	0,00	S 15 III	Umwandlung von A9 III Umwandlung einer Planstelle für eine Sozialinspektorin oder einen Sozialinspektor in eine Beschäftigtenstelle der Entgeltgruppe S 15 TV-L
	<u>1,00</u>	<u>0,00</u>		
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Abgänge:**

0,00	40,00	E 6 II	Umwandlung nach A7 II	Umwandlung von 40 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in Planstellen für Justizobersekretärinnen und Justizobersekretäre der Besoldungsgruppe A 7
6,00	0,00	E 6 II	Umwandlung nach A6 I	Umwandlung von 6 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in 6 Planstellen für Justizsekretärinnen und Justizsekretäre im Justizwachmeisterdienst
<hr/>				
6,00	40,00			
<b>6,00</b>	<b>40,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-5,00</b>	<b>-40,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen					
2,00	0,00	von E 11 III	nach E 12 III	Stellenhebungen für den Bereich der IT	
<hr/>					
2,00	0,00			Neue Hebungen insgesamt	
Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres					
19,50	0,00	von E 8 II	nach E 9a II	Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	
<hr/>					
706,50	0,00	von E 6 II	nach E 9a II	Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	
<hr/>					
726,00	0,00			Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt	
<b>728,00</b>	<b>0,00</b>			<b>Stellenhebungen insgesamt</b>	

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

1,00	0,00	E 12 III	
1,00	0,00	E 11 III	
1,00	0,00	E 10 III	
46,00	0,00	E 9a II	
11,00	0,00	E 8 II	
4,50	0,00	E 5 II	
1,00	0,00	E 3 I	
<hr/>			
65,50	0,00		
<b>65,50</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>

**Abgänge:**

1,00	0,00	E 9b III	
0,00	3,00	E 9a II	
63,50	2,00	E 6 II	
0,00	0,50	E 5 II	
<hr/>			
64,50	5,50		
<b>64,50</b>	<b>5,50</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>1,00</b>	<b>-5,50</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>428 02</b>	<b>051</b>	<b>Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare</b>	<b>12.665.600</b>	<b>12.976.600</b>	<b>13.005.800</b>
			11.526.607		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 02

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
	REF	IV	975,00	875,00	875,00
<b>Zusammen:</b>			<b>975,00</b>	<b>875,00</b>	<b>875,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>975,00</b>	<b>875,00</b>	<b>875,00</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Unterhaltsbeihilfen für die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis stehenden Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare.

Die Reduzierung der Referendarstellen ab dem Jahr 2025 erfolgt bedarfsgerecht und führt nicht zur Reduzierung der Ausbildungsplätze.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026	
<b>Abgänge:</b>			
	100,00	0,00	REF IV
	100,00	0,00	
	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>-100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>428 08</b>	051	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>6.000</b> 6.410	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
<b>453 01</b>	051	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>161.300</b> 173.946	<b>194.600</b>	<b>194.600</b>
<b>453 02</b>	051	<b>Trennungsgeld für Beamte im Vorbereitungsdienst</b>	<b>360.700</b> 364.752	<b>564.700</b>	<b>564.700</b>
<b>459 69</b>	051	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	<b>0</b> 117	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>21.780.000</b> 18.640.240	<b>21.057.800</b>	<b>21.099.700</b>
--------------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>286.951.200</b> 279.710.595	<b>325.930.500</b>	<b>331.653.400</b>
----------------------	-----------------------------------	--------------------	--------------------

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 01</b>	051	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgenstände</b>	<b>11.814.100</b> 11.456.464	<b>11.610.000</b>	<b>11.658.000</b>
---------------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 03-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-132 02 geleistet werden.

Erlöse aus der Veräußerung ausgederter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 511 01

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Kosten für Büro- und Zeichenbedarf	1.426.400	1.470.100
2.)	Kosten für Fachbücher, Druckschriften, Gesetz- und Verordnungsblätter sowie Buchbindearbeiten	592.300	597.100
3.)	Kosten für Postgebühren	8.717.900	8.755.900
4.)	Kosten für die Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Bürositzmöbel, sowie Schreib- und sonstigen Maschinen	590.000	590.000
5.)	Kosten für die Verwahrung von Bankguthaben	7.800	7.800
6.)	Signaturanwendungskomponenten	275.600	237.100
	<b>Summe</b>	<b>11.610.000</b>	<b>11.658.000</b>

<b>514 01</b>	<b>051</b>	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>262.900</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			162.852		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-132 01 geleistet werden.*

*Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	80.000	80.000
2.)	Persönliche Ausrüstungsgegenstände, Dienst- und Schutzkleidung	100.000	100.000
	<b>Summe</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>

zu 1.)

In Betracht kommen 26/26 (26) Dienstfahrzeuge.

zu 2.)

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung landeseigener Dienst- und Schutzkleidung, Sonderkleidung und persönlicher Ausrüstungsgegenstände.

<b>517 01</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>7.572.500</b>	<b>8.530.100</b>	<b>8.530.100</b>
			8.130.116		

*Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Feuerversicherung, Steuern, Abgaben sowie Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Das gilt für 65 vom Landesbetrieb "Liegenschafts- und Baubetreuung" überlassene Gebäude mit 219.609 qm Nutz- und Nebenraumfläche, 4 von Dritten gemietete Gebäude mit 14.166 qm Nutz- und Nebenraumfläche sowie 164 von Dritten gemietete Räume mit 5.362 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Folgende Behörden sind ohne Kostenerstattung mit untergebracht:

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 517 01

Nr.	Belegenheit und Dienststelle	Nutz- und	Nebenraumflä- che	qm
1.)	Verwaltungs-, Sozial-, und Landesarbeitsgericht Mainz			1.335
2.)	Polizeiinspektion Betzdorf			420
3.)	Polizeiinspektion Linz			908
4.)	Finanzamt Trier			342
5.)	Finanzamt Bitburg			86
6.)	Finanzamt Bitburg-Prüm, Nebenstelle Prüm			1.427
7.)	LBB Bauleitung Wittlich			704
8.)	Justizvollzugsanstalt Ludwigshafen			5.299
9.)	Finanzgericht Rheinland-Palz, Neustadt a.d.W.			1.150
10.)	Verwaltungsgericht Neustadt a.d.W.			1.149
11.)	Arbeitsgericht Kaiserslautern			277
12.)	Arbeitsgericht Kaiserslautern, Auswärtige Kammern Pirmasens			233
13.)	Katasteramt Pirmasens			1.811
<b>Zusammen</b>				<b>15.141</b>

**518 01 051 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume**      **2.551.300**      **2.755.700**      **2.808.700**  
 2.458.324

*Die Ausgaben bei 05 01-518 01, 05 03-518 01, 05 04-518 01, 05 05-518 01, 05 08-518 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**518 13 051 Leasing von Dienstfahrzeugen**      **58.800**      **85.000**      **85.000**  
 77.100

**Erläuterungen:**

Für den Präsidenten des Oberlandesgerichts Koblenz und den Präsidenten des Pfälzischen Oberlandesgerichts Zweibrücken sowie für den Generalstaatsanwalt Koblenz und den Generalstaatsanwalt Zweibrücken kann gemäß Ziffer 11.2 der Dienstkraftfahrzeugrichtlinie (DKfzR) sowie für die Präsidenten und Präsidentinnen der Landgerichte Mainz, Trier, Bad Kreuznach, Koblenz, Landau, Zweibrücken, Frankenthal und Kaiserslautern kann gemäß Ziffer 14 i.V.m. Ziffer 11.2 der Dienstkraftfahrzeugrichtlinie (DKfzR) ein Dienstkraftfahrzeug zur vorrangigen dienstlichen Benutzung zugewiesen werden.

**519 02 051 Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen**      **26.000**      **91.000**      **79.500**  
 26.923

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

Die Ausgaben für Mietobjekte des Landesbetriebs LBB sind bei Titel 519 05 veranschlagt.

**519 05 051 Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung**      **520.000**      **550.000**      **550.000**  
 464.827

*Die Ausgaben bei 05 01-519 05, 05 03-519 05, 05 04-519 05, 05 07-519 05, 05 08-519 05 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Einnahmen aus Erstattungsleistungen des Landesbetriebs LBB (oder dessen Rechtsnachfolger) für die Durchführung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch den Nutzer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Die kleineren hauswirtschaftlichen Instandsetzungen und die kleineren baulichen Maßnahmen bei Mietobjekten Dritter sind bei 519 02 veranschlagt.

**525 01 051 Aus- und Fortbildung**      **605.000**      **620.700**      **627.300**  
 629.303

*Einnahmen aus Erstattungen für gemeinsame Veranstaltungen mit anderen Ländern und aus Fremdveranstaltungen sowie aus Getränkeautomaten sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 525 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Aus- und Fortbildung der Justizbediensteten sowie der Personalratsmitglieder, der Anteil des Landes an den Kosten der Studienreisen von Richterinnen und Richtern sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälten nach Frankreich und Großbritannien, die Sachausgaben der Lehrgänge in Bad Kreuznach (Stadtteil Bad Münster am Stein). In dem landeseigenen Lehrgebäude Bad Münster am Stein werden Lehrgänge und Fortbildungsveranstaltungen sowie Prüfungen durchgeführt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und das Lehrpersonal werden im Lehrgangsbau untergebracht. Bei gelegentlichen sonstigen Veranstaltungen (z. B. Fachtagungen mit Angehörigen anderer Länder) werden die Ausgaben erstattet.

Die Ausgaben für die Nachwuchs- und Personalgewinnungsmaßnahmen werden ab 2025 gesondert bei Titel 525 03 veranschlagt.

<b>525 02</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung (gütliche Streitbeilegung)</b>	<b>12.000</b> 2.456	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
---------------	-----	--	------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Aus- und Fortbildung zur Förderung der gütlichen Streitbeilegung in der rheinland-pfälzischen Gerichtsbarkeit.

		<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.	Fortbildung	5.000	5.000
2.	Supervision	2.000	2.000
	<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>

<b>525 03</b>	051	<b>Ausgaben für Personalgewinnungsmaßnahmen</b>		<b>155.000</b>	<b>155.000</b>
---------------	-----	---	--	----------------	----------------

neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für Personalgewinnungsmaßnahmen wie Teilnahme an Workshops, Ausbildungs- und Studienmessen, Produktion und Aufbereitung von Inhalten u.a. für Social Media sowie weitere Werbemaßnahmen, die teilweise zuvor mit bei dem Titel 525 01 veranschlagt waren.

<b>527 01</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>325.000</b> 302.176	<b>375.000</b>	<b>375.000</b>
---------------	-----	-------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen nach dem Landesreisekostengesetz für den allgemeinen Dienstreiseverkehr und in Personalvertretungsangelegenheiten.

<b>527 03</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen und Auslagenersatz für Kräfte des Sozialdienstes</b>	<b>185.000</b> 148.937	<b>185.000</b>	<b>185.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für Kräfte des Sozialdienstes.

<b>529 01</b>	051	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>4.600</b> 3.859	<b>23.500</b>	<b>23.500</b>
---------------	-----	-------------------------	-----------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind zur Verfügung von zwei Präsidenten der Oberlandesgerichte und zwei Generalstaatsanwälten je 1.000 EUR, acht Leitenden Oberstaatsanwältinnen und Leitenden Oberstaatsanwälten als Leiterin oder Leiter der Staatsanwaltschaften und acht Präsidentinnen und Präsidenten der Landgerichte je 500 EUR sowie 46 Direktorinnen und Direktoren der Amtsgerichte je 250 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.

<b>532 01</b>	051	<b>Erstattungen außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte</b>	<b>1.600.000</b> 1.496.203	<b>1.749.600</b>	<b>1.749.600</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 532 01

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erstattungen außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte gem. §§ 467, 467a, 473 StPO u. ä.

<b>532 02</b>	<b>051</b>	<b>Gebühren und Auslagen der Rechts- und Patentanwälte bei Prozesskostenhilfe sowie der beigeordneten Rechtsanwälte in Familiensachen</b>	<b>15.600.000</b>	<b>17.208.200</b>	<b>17.208.200</b>
			14.229.025		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 und § 39 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes.

Mehr aufgrund der ab dem Jahr 2025 vorgesehenen Vergütungserhöhungen.

<b>532 03</b>	<b>051</b>	<b>Gebühren und Auslagen der Verteidiger und Beistände</b>	<b>15.300.000</b>	<b>19.270.400</b>	<b>19.270.400</b>
			15.261.550		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes.

Mehr aufgrund der ab dem Jahr 2025 vorgesehenen Vergütungserhöhungen.

<b>532 04</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigungen für Zeugen</b>	<b>2.400.000</b>	<b>2.400.000</b>	<b>2.400.000</b>
			2.112.758		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 532 04

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen nach Abschnitt 5 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 05</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigungen für Sachverständige</b>	<b>46.013.000</b>	<b>53.170.900</b>	<b>54.670.900</b>
			47.308.057		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Abschnitt 3 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes. Mehr aufgrund der ab dem Jahr 2025 vorgesehenen Vergütungserhöhungen.

<b>532 06</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>11.000.000</b>	<b>12.000.000</b>	<b>12.500.000</b>
			10.832.712		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen in Rechtssachen, Bekanntmachungskosten in Rechtssachen, Beträge, die mittellose Personen für die Reisen zum Ort der Verhandlung, Vernehmung oder Untersuchung gewährt werden, Kosten für die einstweilige Unterbringung oder die Unterbringung zur Beobachtung, Kosten für die Bereitstellung von Räumen außerhalb der Gerichtsstelle u. ä..

<b>532 07</b>	<b>051</b>	<b>Kosten für Gefangenenbeförderung und der Vorführung (einschl. Reisekostenvergütungen)</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
			10.016		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u. a. Transportkosten für Personen, die in Vollzugseinrichtungen anderer Länder einsitzen und die auf Ersuchen rheinland-pfälzischer Gerichte z. B. als Zeuge im Einzeltransport vorgeführt werden (Nr. 14 der Gefangenentransportvorschrift vom 7. März 2002 (4460-5-1 [36]) -JBl. S. 97-), aus Anlass der Vollziehung von Vollstreckungshaftbefehlen, wenn der Transport von einem Rettungsdienst oder einer ähnlichen Einrichtung durchgeführt wird.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	
<b>532 08</b>	051	<b>Vergütungen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe, Entschädigungen für Sachverständige und sonstige Auslagen in Betreuungssachen</b>	<b>55.000.000</b> 58.234.768	<b>60.060.000</b>	<b>62.860.000</b>
<p><i>Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.</i></p> <p><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.</i></p> <p><i>Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.</i></p> <p><i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Veranschlagt sind die in Betreuungsangelegenheiten entstehenden Verfahrensauslagen, wie Aufwendungsersatz, -entschädigung sowie Vergütung der Betreuerinnen und Betreuer, Entschädigungen für Sachverständige, Vergütungen der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die Betroffenen im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordnet worden sind, sowie Auslagen, die Betroffenen nach § 13 a Abs. 2 Satz 1 FGG zu erstatten sind, und Reisekosten für Richterinnen und Richter.</p> <p>Anpassung an die Ist-Entwicklung.</p>					
<b>532 12</b>	051	<b>Vergütungen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe, Entschädigungen für Sachverständige, Bekanntmachungskosten, Zahlungen an Schuldnerberatungen und sonstige Auslagen im Insolvenzverfahren</b>	<b>7.070.000</b> 6.481.238	<b>7.500.000</b>	<b>8.100.000</b>
<p><i>Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.</i></p> <p><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.</i></p> <p><i>Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.</i></p> <p><i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Veranschlagt sind die in Insolvenzverfahren entstehenden Ausgaben, wie Kosten für Bekanntmachungen, Entschädigungen für Sachverständige, Vergütungen der Insolvenzverwalterinnen und Insolvenzverwalter sowie der der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die den Beteiligten im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordnet worden sind, und Zahlungen an Schuldnerberatungsstellen.</p>					
<b>532 13</b>	051	<b>Vergütung der beigeordneten psychosozialen Prozessbegleitung</b>	<b>130.000</b> 21.860	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>
<p><i>Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.</i></p> <p><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.</i></p> <p><i>Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.</i></p> <p><i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 01 geleistet werden.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Veranschlagt sind die Kosten, die die Länder für die in Strafverfahren nach § 406g Abs. 3 Satz 1 und 2 StPO für gerichtlich beigeordneten psychosoziale Prozessbegleitungen tragen müssen (3. Opferrechtsreformgesetz).</p>					
<b>532 25</b>	051	<b>Geldbelohnungen für die Mitwirkung von Privatpersonen bei der Aufklärung strafbarer Handlungen und bei der Ergreifung oder Wiederergreifung flüchtiger Straftäter</b>	<b>34.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 532 25

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
Betrag:	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
davon fällig:		
2026 bis zu		
2027 bis zu		
2028 bis zu		
2029 bis zu		
2030 ff. bis zu	40.000	40.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Beträge, die aufgrund von Auslobungen der Staatsanwaltschaften zu zahlen sind (gem. RdSchr. d. JM und d. ISM vom 3. November 1998 (JM 4700-4-3) -JBl. S. 343- und RdSchr. d. MJV v. 10. Juni 2013 (4700-4-3) JBl. S. 66). Die Fälligkeit der einzugehenden Verpflichtungen (Auslobungen) ist ungewiss.

<b>533 01</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen</b>	<b>360.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			225.320		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Aufwendungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen (StrEG) vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157).

<b>534 01</b>	<b>051</b>	<b>Kosten von Therapiemaßnahmen auf Grund gerichtlicher Weisung im Rahmen der Führungsaufsicht</b>	<b>1.005.000</b>	<b>1.005.000</b>	<b>1.005.000</b>
			655.613		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten einer nachsorgenden psychiatrischen, psycho- oder sozialtherapeutischen Betreuung oder Behandlung von aus dem Strafvollzug entlassenen Personen aufgrund gerichtlicher Anordnung im Rahmen der Führungsaufsicht.

Es können auch Maßnahmen, die Dritte durchführen, gefördert werden.  
 Die Erläuterung in Satz 2 ist verbindlich.

<b>534 02</b>	<b>051</b>	<b>Kosten für den Betrieb eines Systems zur elektronischen Aufenthaltüberwachung</b>	<b>22.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			26.222		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den Betrieb eines Systems zur elektronischen Aufenthaltsüberwachung (sogenannte "Elektronische Fußfessel") als Weisung nach § 68b Abs. 1 Satz 1 Nr. 12 StGB.

<b>534 03</b>	<b>051</b>	<b>Kosten im Zusammenhang mit dem Vollzug des Gesetzes zur Therapie und Unterbringung psychisch gestörter Gewalttäter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

<b>539 01</b>	<b>051</b>	<b>Vergütungen für Rechtsanwälte nach dem Beratungshilfegesetz</b>	<b>2.436.000</b>	<b>1.530.000</b>	<b>1.530.000</b>
			1.118.421		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 539 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach dem Gesetz über Rechtsberatung und Vertretung für Personen mit geringem Einkommen (Beratungshilfegesetz) vom 18. Juni 1980 i. V. m. dem 8. Abschnitt des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes.

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

<b>546 01</b>	051	<b>Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen</b>	<b>20.000</b>	<b>17.000</b>	<b>15.000</b>
			17.003		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Zinsen und Auslagen für vor dem 01.10.2014 hinterlegte Gelder auf der Grundlage der Hinterlegungsordnung vom 12.10.1995 (GVBl. S. 421).

<b>546 02</b>	051	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	<b>5.000</b>	<b>14.000</b>	<b>6.000</b>
			5.037		

**Erläuterungen:**

Mehr im Jahr 2025 für die 205-Jahrfeier des Landgerichts Trier. Die 200-Jahrfeier musste aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden.

<b>547 69</b>	051	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>35.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>
			48.354		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 16 und 119 69 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u. a. Kosten für die Verwertung von in Strafsachen eingezogenen Gegenständen nach Rechtskraft der Entscheidung (z. B. Unterstellen von Fahrzeugen), Auszahlungen von vereinnahmten Hinterlegungsbeträgen, wenn ein Berechtigter nachträglich die Herausgabe verlangt, sowie Kassenverluste, die beim baren Zahlungsverkehr entstehen.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>3.829.500</b>	<b>6.815.100</b>	<b>6.738.900</b>
			3.409.046		

<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>185.811.700</b>	<b>208.453.200</b>	<b>213.863.100</b>
			185.356.538		

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

<b>631 03</b>	051	<b>Erstattung von Ausgaben der Europäischen Staatsanwaltschaft</b>	<b>60.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			60.000		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Ausgleich von Kosten und Entschädigungszahlungen im Zusammenhang mit Ermittlungen der in Deutschland tätigen Delegierten Europäischen Staatsanwälte.

Mehr zur Anpassung an die Ist-Entwicklung sowie die tatsächlich benötigten Mittel.

<b>631 05</b>	051	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund</b>	<b>8.500</b>	<b>12.400</b>	<b>12.400</b>
			8.500		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die an den Bund zu erstattenden Kosten für die Teilnahme von Richterinnen und Richtern sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälten an den Lehrgängen der Bundesfinanzakademie.

<b>632 02</b>	059	<b>Zuschuss an die Kriminologische Zentralstelle</b>	<b>44.500</b>	<b>53.500</b>	<b>53.500</b>
			39.623		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 632 02

**Erläuterungen:**

Die Aufwendungen für die Kriminologische Zentralstelle werden je zur Hälfte durch Zuschüsse des Bundes und der Länder gedeckt. Die Anteile der einzelnen Länder werden nach dem "Königsteiner Schlüssel" berechnet. Auf Rheinland-Pfalz entfallen derzeit rd. 4,8 v. H.

<b>632 05</b>	<b>051</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder</b>	<b>931.000</b>	<b>1.935.000</b>	<b>1.945.000</b>
			924.170		

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025 EUR	2026 EUR
Betrag:		<b>200.000</b>
davon fällig:		
2026 bis zu		
2027 bis zu		200.000
2028 bis zu		
2029 bis zu		
2030 ff. bis zu		

**Erläuterungen:**

Die Justizministerinnen und Justizminister der Länder haben auf ihrer 81. Konferenz im Jahr 2010 die Gewährleistung der Validität der Personalbedarfsberechnung nach PEBBSY durch regelmäßige empirische Vollerhebungen beschlossen. Die letzte Vollerhebung erfolgte bereits im Jahr 2014. Die im Jahr 2026 ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung dient der Durchführung einer erneuten Personalbedarfsberechnung im Jahr 2027 in Federführung des Landes Baden-Württemberg. Die Höhe bemisst sich nach dem von Rheinland-Pfalz zu tragenden Anteil nach dem Königsteiner Schlüssel.

Veranschlagt sind die folgenden an die jeweiligen Bundesländer zu erstattenden Verwaltungsausgaben:

		<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.)	Kostenerstattung an das Land Baden-Württemberg	1.288.000	1.298.000
2.)	Kostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen	322.000	322.000
3.)	Kostenerstattung an das Land Brandenburg für die Deutsche Richterakademie Tagungsstätte Wustrau	75.000	75.000
4.)	Kostenerstattung an das Land Hessen für den Betrieb eines Systems zur elektronischen Aufenthaltsüberwachung	250.000	250.000
	<b>Summe</b>	<b>1.935.000</b>	<b>1.945.000</b>

Mehr aufgrund der steigenden Zulassungszahlen sowie der allgemeinen Kostensteigerungen bei der Ausbildung der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger in der Hochschule für Rechtspflege in Schwetzingen.

<b>681 01</b>	<b>051</b>	<b>Rückzahlung von Ansprüchen Dritter aus der Vermögensabschöpfung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei Titel 119 14 geleistet werden.*

*In Höhe der nicht verausgabten Einnahmen bei Titel 119 14 können Ausgabereste bei Titel 681 01 gebildet werden.*

*Vgl. Vermerk bei Titel 119 14.*

<b>684 01</b>	<b>051</b>	<b>Zuschüsse für Projekte der Straffälligenhilfe und Tilgung uneinbringlicher Geldstrafen durch freie Arbeit sowie für die Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern</b>	<b>230.000</b>	<b>530.000</b>	<b>530.000</b>
			215.000		

*Rückeinnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 684 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Zuwendungen an kirchliche, soziale oder ähnliche Einrichtungen zur Durchführung von Projekten der Straffälligenhilfe und für die Tilgung uneinbringlicher Geldstrafen durch freie Arbeit. Neben der Förderung des Täter-/Opferausgleichs sollen auch Projekte, z. B. Wohnprojekte für entlassene Gefangene, unterstützt werden, um Haftplätze zu sparen, sowie Einrichtungen, die Maßnahmen des Täter-/Opferausgleichs durchführen, zertifiziert werden. Für zu Bewährungsstrafen Verurteilte, die sich aufgrund richterlicher Weisung einer Therapie unterziehen müssen, ist es im Interesse eines schnellen Therapiebeginns notwendig, die Behandlungskosten bis zu einer entsprechenden Zusage eines Kostenträgers (gesetzliche Krankenkasse, Sozialhilfeträger) aus Haushaltsmitteln vorzufinanzieren. Nach der Kostenübernahme durch den endgültigen Kostenträger werden die von ihm zu erstattenden Kosten von der Ausgabe abgesetzt.

Mehr zur Aufrechterhaltung eines verlässlichen Angebots an Projekten.

685 01	059	Zuschuss für die Europäische Rechtsakademie	1.050.000 1.050.000	1.050.000	1.050.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan der Stiftung Europäische Rechtsakademie Trier für die Jahre 2025 und 2026:**

Ausgaben:	Ist 2023 EUR	Soll 2024 EUR	Soll 2025 EUR	Soll 2026 EUR
1.) Personalausgaben	4.902.455	4.778.600	4.750.000	4.775.000
2.) ERA-Akademiegebäude (inkl. Bau- erhaltungs- und Erneuerungsin- vestitionen)	613.087	400.000	405.000	405.000
3.) Sächliche Verwaltungsausgaben	711.822	826.000	805.000	805.000
4.) Tagungskosten	2.438.047	2.967.000	2.970.000	3.020.000
5.) Investitionen	52.251	235.000	150.000	175.000
6.) Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	139.936	146.300	180.000	190.000
7.) Liquiditätszuführung	0	0	0	0
Zusammen:	8.857.598	9.352.900	9.260.000	9.370.000
Abzüglich Einnahmen:	4.791.608	5.266.400	5.168.500	5.273.500
Mithin Zuwendungsbedarf:	4.065.990	4.086.500	4.091.500	4.096.500

Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2023 EUR	Soll 2024 EUR	Soll 2025 EUR	Soll 2026 EUR
1.) das Land Rheinland-Pfalz (institu- tionelle Förderung)	1.043.212	1.050.000	1.050.000	1.050.000
2.) die Europäische Union (institutio- nelle Förderung)	2.996.525	2.996.500	2.996.500	2.996.500
3.) Dritte/Spenden	33.000	40.000	45.000	50.000
Zusammen:	4.072.737	4.086.500	4.091.500	4.096.500

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 685 01

Stellenplan:	Soll 2024 Stellenanzahl	Soll 2025 Stellenanzahl	Soll 2026 Stellenanzahl
<b>Arbeitnehmer</b>			
außertariflich Beschäftigte	3,00	3,00	3,00
E 15 TV-L (vergleichbar)	6,00	6,00	6,00
E 14 TV-L (vergleichbar)	15,00	15,00	15,00
E 13 TV-L (vergleichbar)	4,00	4,00	4,00
E 12 TV-L (vergleichbar)	5,00	5,00	5,00
E 11 TV-L (vergleichbar)	5,00	5,00	5,00
E 10 TV-L (vergleichbar)	10,25	10,25	10,25
E 9 b TV-L (vergleichbar)	17,25	17,25	17,25
E 8 TV-L (vergleichbar)	10,00	10,00	10,00
Auszubildender	2,00	2,00	2,00
Zusammen:	77,50	77,50	77,50
Insgesamt:	77,50	77,50	77,50

Von den außertariflich Beschäftigten erhalten:

1,00 Beschäftigter Entgelt vergleichbar B6  
2,00 Beschäftigte Entgelt vergleichbar B4.

Im Stellenplan enthalten sind folgende Stellen des ERA Conference Centre (ECC):

1,25 Beschäftigte Entgelt vergleichbar E 9b TV-L  
1,00 Beschäftigte/r Entgelt vergleichbar E 8 TV-L.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>761.700</b>	<b>858.400</b>	<b>892.800</b>
	1.003.913		

<b>Summe HGr. 6:</b>	<b>3.085.700</b>	<b>4.619.300</b>	<b>4.663.700</b>
	3.301.206		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	<b>051</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>743.000</b>	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>
			988.846		

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

	2025 EUR	2026 EUR
1.) Regale für Bibliotheken, Archive und Lagerräume	44.000	20.000
2.) Einrichtung und Ausstattung von Sitzungssälen, Besprechungszimmern und Wartebereichen	155.000	140.000
3.) Einrichtung von Sozialräumen und Kantinen	23.400	15.000
4.) Postbearbeitungsmaschinen	15.000	15.000
5.) Ersatzbeschaffung von Büromöbeln (ohne Sitzmöbel)	335.300	319.500
6.) Aktenablagensysteme für Service-Einheiten u. Geschäftsstellen	10.000	25.000
7.) Einrichtung von Unterrichts- und Schulungsräumen	7.300	15.500
8.) Sicherheitstechnische Ausstattung (Sicherheit in Dienstgebäuden)	110.000	150.000
<b>Summe</b>	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>465.600</b>	<b>585.000</b>	<b>1.582.600</b>
	601.554		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

---

Summe HGr. 8:	<b>1.208.600</b>	<b>1.285.000</b>	<b>2.282.600</b>
	1.590.400		

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

<b>981 02</b>	051	<b>Kostenerstattung für die Inanspruchnahme des Statistischen Landesamtes</b>	<b>6.000</b>	<b>6.200</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erstattungen für die Auswertung der statistischen Daten in Verfahren des Betreuungsgerichts (B-Statistik).

---

Summe HGr. 9:		<b>6.000</b>	<b>6.200</b>
---------------	--	--------------	--------------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 81    Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher

<b>111 81</b>	<b>051</b>	<b>Einnahmen der Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher</b>	<b>19.000.000</b>	<b>17.000.000</b>	<b>17.000.000</b>
			14.674.136		

Vgl. Vermerk bei 05 03-459 81.

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Gebühren der Vollstreckungsbeamten	11.000.000	11.000.000
2.)	Auslagen für Amtshandlungen der Vollstreckungsbeamten	6.000.000	6.000.000
<b>Summe</b>		<b>17.000.000</b>	<b>17.000.000</b>

Den Einnahmen stehen Ausgaben bei Titel 459 81 gegenüber.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 81	<b>19.000.000</b>	<b>17.000.000</b>	<b>17.000.000</b>
		14.674.136		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>19.000.000</b>	<b>17.000.000</b>	<b>17.000.000</b>
		14.674.136		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 81 Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher

422 81	051	<b>Bezüge der planmäßigen Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher</b>	<b>9.080.000</b> 8.469.788	<b>9.357.800</b>	<b>9.399.700</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
<b>Allgemein</b>					
Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9+AZ	II	45,00	45,00	45,00
Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9	II	106,00	106,00	106,00
Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher	A8	II	51,00	51,00	51,00
<b>Zusammen:</b>			<b>202,00</b>	<b>202,00</b>	<b>202,00</b>
<b>Leerstellen:</b>					
<b>Allgemein</b>					
Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9	II	0,00	3,00	2,00
Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher	A8	II	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>5,00</b>	<b>4,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>202,00</b>	<b>202,00</b>	<b>202,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026		
<b>Allgemein</b>				
<b>Leerstellen:</b>				
<b>Zugänge:</b>				
	3,00	0,00	A9 II	Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher
	3,00	0,00		
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>Abgänge:</b>				
	0,00	1,00	A9 II	Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher
	0,00	1,00		
	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
	<b>3,00</b>	<b>-1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

459 81	051	<b>Gebührenanteile der Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher</b>	<b>12.700.000</b> 10.170.452	<b>11.700.000</b>	<b>11.700.000</b>
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 03-111 81 geleistet werden.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 459 81

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Anteile an den vereinnahmten Gebühren sowie die Auslagen, die den Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern sowie den Vollziehungsbeamtinnen und Vollziehungsbeamten der Justiz aufgrund der Verordnungen zu § 49 des Bundesbesoldungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung zustehen.

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 81	<b>21.780.000</b>	<b>21.057.800</b>	<b>21.099.700</b>
	18.640.240		

**TGr. 97 Aufwand für die Entwicklung, die Einführung, die Pflege und die Weiterentwicklung eines datenbankgestützten Grundbuchs (DaBaG) bei den Gerichten**

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Zur Realisierung des Projekts "Bundeseinheitliches Datenbankgrundbuch (dabag)" befindet sich Rheinland-Pfalz in einem Entwicklungsverbund mit 13 anderen Landesjustizverwaltungen. Die rheinland-pfälzischen Ist-Ausgaben in den Jahren 2017 bis 2023 betragen insgesamt 1.205.585 EUR. Für das dabag werden bis Ende 2031 Gesamtkosten in Höhe von 9,3 Mio. EUR anfallen. Die ursprünglich geschätzten Kosten beliefen sich auf 2,1 Mio. EUR.

Bei der technischen Umsetzung kam es weiter zu Verzögerungen, die eine Verlängerung der Projektlaufzeit und die Beauftragung weiterer Entwicklungsleistungen, unter anderem die Anbindung an die elektronische Akte, erforderlich machen.

Betriebskosten werden erst ab dem Zeitpunkt der künftigen Nutzung des dabag von rheinland-pfälzischen Amtsgerichten anfallen.

<b>511 97</b>	<b>051</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>517 97</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>518 97</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume / Nutzungsentgelte an den Landesbetrieb LBB</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>527 97</b>	<b>051</b>	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.134		
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>539 97</b>	<b>051</b>	<b>Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge, Wartungskosten für Software</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			-591.001		



**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**525 99 051 Aus- und Fortbildung** **77.000** **81.000** **81.000**  
69.613

**539 99 051 Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware** **3.702.500** **6.705.900** **6.628.200**  
3.911.476

**Verpflichtungsermächtigung**

2025	2026
EUR	EUR

Betrag:

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung	4.354.600	2.139.400	1.138.400	692.600	384.200		
VE 2025							
VE 2026							
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>2.139.400</b>	<b>1.138.400</b>	<b>692.600</b>	<b>384.200</b>		

Die Verpflichtungsermächtigung wurde für die von Rheinland-Pfalz anteilig zu tragenden Kosten für das gemeinsame Fachverfahren (GeFa) sowie zur Ablösung des Kostenbeitreibungsverfahrens KASH-B ausgebracht.

In der Verpflichtungsermächtigung sind gemäß Nr. 4.3 zu § 38 VV-LHO die Kostenerstattungen an den Landesbetrieb Daten und Information nicht enthalten.

Veranschlagt sind Mittel für:

	<b>2025</b>	<b>2026</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.) forumSTAR und bk.txt (ordentliche Gerichte)	1.653.500	1.744.800
2.) Gemeinsames Fachverfahren (GeFa)	1.339.400	1.138.400
3.) Externes Personal (PDL)	630.000	630.000
4.) web.sta (Staatsanwaltschaften)	230.000	230.000
5.) Registerverfahren (AuRegis)	316.000	348.000
6.) BwH Sozialdienste	130.000	130.000
7.) EGB (SolumSTAR) (Grundbuch)	130.000	130.000
8.) IT-Fachverfahren Kassenwesen (KASH)	470.000	470.000
9.) Registermodernisierung	150.000	150.000
10.) KI-Vorhaben	1.507.000	1.507.000
11.) Sonstiges	150.000	150.000
<b>Summe</b>	<b>6.705.900</b>	<b>6.628.200</b>

Mehr u.a. aufgrund gestiegener Kosten für das Fachverfahren der ordentlichen Gerichte (forumSTAR) sowie dem Textprogramm "bk.txt". Darüber hinaus Mehrausgaben insbesondere wegen erstmaliger Berücksichtigung von Aufwänden für die Erprobung verschiedener Vorhaben zum Einsatz KI-basierter Unterstützungsprogramme in der Rechtspflege.

Dem bei dem gemeinsamen Fachverfahren (GeFa) mit der erneuten Vergabe verbundenen Zeitverlust soll mit einer höheren Parallelisierung der Entwicklungsarbeit begegnet werden. Durch die erhöhte Zahl an Entwicklern entstehen 2025 entsprechend Mehrkosten.

**632 99 051 Erstattung von vermischten Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung an andere Länder** **761.700** **858.400** **892.800**  
1.003.913

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die durch die Bund-Länder-Kommission für Datenverarbeitung und Informationstechnik in der Justiz (BLK) bereitgestellten und länderübergreifend durch alle Landesjustizverwaltungen genutzten E-Justice- und IT-Basiskomponenten. Die Umlage der in den einzelnen Projekten anfallenden Kosten erfolgt unter Anwendung des Königsteiner Schlüssels.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 03 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 632 99

Veranschlagt sind Mittel für:

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	BLK Architekturbüro	55.600	140.000
2.)	Justizportal	83.300	83.300
3.)	MAGM (Mahnverfahren)	190.000	190.000
4.)	Registerportal	100.000	100.000
5.)	Vollstreckungsportal	170.200	170.200
6.)	ZSSR (Schutzschriftenregister)	110.800	110.800
7.)	OZG-Umsetzung	84.000	34.000
8.)	Sonstiges	64.500	64.500
<b>Summe</b>		<b>858.400</b>	<b>892.800</b>

<b>812 99</b>	<b>051</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	<b>465.600</b>	<b>585.000</b>	<b>1.582.600</b>
			601.554		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 50 % der Mehreinnahmen bei dem Titel 112 02 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigung**

	2025	2026
	EUR	EUR
Betrag:	<b>3.775.000</b>	
davon fällig:		
2026 bis zu	625.000	
2027 bis zu	837.500	
2028 bis zu	1.050.000	
2029 bis zu	1.262.500	
2030 ff. bis zu		

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030 ff.
Vorbelastung							
VE 2025	3.775.000		625.000	837.500	1.050.000	1.262.500	
VE 2026							
Verpfl. aus VE			<b>625.000</b>	<b>837.500</b>	<b>1.050.000</b>	<b>1.262.500</b>	

Die neu im Jahr 2025 ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung dient für die Umsetzung des Gesetzes zur digitalen Dokumentation der strafgerichtlichen Hauptverhandlung (DokHVG) in Rheinland-Pfalz. Die Landesjustizverwaltung wird durch das DokHVG verpflichtet werden, die technische Ausstattung der strafgerichtlichen Sitzungssäle an den Oberlandes- und Landgerichten auszuweiten und diese mit der notwendigen Technik zur Tonaufzeichnung der Hauptverhandlung auszustatten. Nach derzeitigem Stand wird den Landesjustizverwaltungen hierfür eine Frist bis zum 31.12.27 (für die Oberlandesgerichte) bzw. bis zum 31.12.2029 (für die Landgerichte) eingeräumt werden. Da für die technische Ausstattung hier voraussichtlich eine Ausschreibung erforderlich sein wird, die die Ertüchtigung der betroffenen Sitzungssäle über mehrere Jahre bis einschließlich 2029 umfasst, bedarf es insoweit einer Verpflichtungsermächtigung, um die fristgerechte Umsetzung des Gesetzes sicherzustellen.

Die jährliche Kostensteigerung ergibt sich durch eine Umlage der einmaligen und laufenden Kosten auf die Umsetzungsdauer von 4 Jahren, wobei von einer gleichförmigen Erhöhung der laufenden Kosten um 25% pro Jahr auszugehen ist.

In der Verpflichtungsermächtigung sind gemäß Nr. 4.3 zu § 38 VV-LHO die Kostenerstattungen an den Landesbetrieb Daten und Information, die in Rheinland-Pfalz frühestens ab dem Jahr 2026 entstehen werden, nicht enthalten.

Der erhöhte Mittelbedarf im Jahr 2026 ist auf die stark gestiegenen Lizenzkosten für den Java Long-Term-Support sowie für die erstmals im Jahr 2026 zu veranschlagenden Mittel zur DokHVG zurückzuführen.

<b>Nachrichtlich:</b>	<b>Summe TGr. 99</b>	<b>5.056.800</b>	<b>8.258.500</b>	<b>9.214.300</b>
		5.604.381		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 03**                **Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
			Angaben in EUR		

---

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen                    **26.836.800**                    **29.316.300**                    **30.314.000**  
23.654.754

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	293.769.000 296.317.547	296.309.000	296.309.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	25.000 15.405	15.000	15.000

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>293.794.000</b> 296.332.952	<b>296.324.000</b>	<b>296.324.000</b>
------------------------	--	-----------------------------------	--------------------	--------------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	286.951.200 279.710.595	325.930.500	331.653.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	185.811.700 185.356.538	208.453.200	213.863.100
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.085.700 3.301.206	4.619.300	4.663.700
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.208.600 1.590.400	1.285.000	2.282.600
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		6.000	6.200

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>477.057.200</b> 469.958.740	<b>540.294.000</b>	<b>552.469.000</b>
-----------------------	--	-----------------------------------	--------------------	--------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-183.263.200</b> -173.625.788	<b>-243.970.000</b>	<b>-256.145.000</b>
--------------------------------------	--	-------------------------------------	---------------------	---------------------

### Vorwort

Die Einrichtungen des Justizvollzuges sind wesentlicher Teil der Strafrechtspflege und zählen somit zum Kernbestand eines funktionierenden Rechtsstaates. Ihnen kommt die wichtige gesellschaftliche Aufgabe der Resozialisierung und sicheren Unterbringung der Gefangenen zu. Der Vollzug der Freiheitsstrafe und der Jugendstrafe dient dem Ziel, die Gefangenen zu befähigen, künftig in sozialer Verantwortung ein Leben ohne Straftaten zu führen. Der Justizvollzug hat gleichzeitig die Aufgabe, die Allgemeinheit vor weiteren Straftaten zu schützen. Der Vollzug der Untersuchungshaft hat die Aufgabe, durch sichere Unterbringung der Gefangenen die Durchführung eines geordneten Strafverfahrens zu gewährleisten und der Gefahr weiterer Straftaten zu begegnen.

Im Justizvollzug des Landes befinden sich durchgehend rund 3.000 Gefangene, dort arbeiten rund 2.000 Bedienstete. In Rheinland-Pfalz gibt es im Land verteilt zwölf selbständige Justizvollzugseinrichtungen, darunter zwei Jugendstrafanstalten, eine Jugendarrestanstalt und eine Einrichtung zum Vollzug der Sicherungsverwahrung. Für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten sorgt eine eigene Justizvollzugsschule. Auch ein Justizvollzugskrankenhaus und ein Bildungszentrum für Gefangene gehören zum Spektrum:

Zur Vollstreckung rechtskräftig verhängter Freiheitsstrafen und zum Vollzug der Untersuchungshaft sind in Rheinland-Pfalz Justizvollzugsanstalten eingerichtet in:

- Frankenthal (Pfalz)
- Koblenz
- Ludwigshafen am Rhein (Sozialtherapeutische Anstalt)
- Rohrbach mit Außenstelle Wonsheim
- Trier mit Außenstelle Saarburg
- Wittlich
- Zweibrücken

In Diez befindet sich außerdem eine Justizvollzugsanstalt mit Sicherungsverwahrung.

Jugendstrafen werden in den Jugendstrafanstalten Schifferstadt und Wittlich vollstreckt. Jugendarrest wird in der Jugendarrestanstalt Worms und in zusätzlich zur Verfügung stehenden Arrestplätzen der Jugendarrestanstalt Lebach (Saarland) vollstreckt.

Die Ausbildung für den Allgemeinen Justizvollzugsdienst (2. Einstiegsamt) wird in der Justizvollzugsschule Rheinland-Pfalz in Wittlich und in praktischen Teilen in den Justizvollzugseinrichtungen vorgenommen.

Eine Mittelbehörde gibt es nicht, die Justizvollzugseinrichtungen sind dem Ministerium der Justiz unmittelbar unterstellt.

In Kapitel 05 04 werden für die vorgenannten Justizvollzugseinrichtungen die Einnahmen und Ausgaben für Personal- und Sachkosten sowie die nach dem Landesjustizvollzugsgesetz und dem Landessicherungsverwahrungsvollzugsgesetz vorgeschriebenen Leistungen an oder für die Gefangenen bzw. Untergebrachten veranschlagt. Darunter fallen unter anderem Verpflegung, Arbeitsentgelte und Ausbildungsbeihilfen, medizinische, psychologische und kulturelle Betreuung, berufliche Bildungsmaßnahmen, Beiträge zur Arbeitslosenversicherung.

In der Titelgruppe 71 sind die Einnahmen und die Ausgaben für die Arbeitsbetriebe, in denen die Gefangenen beschäftigt werden, gesondert veranschlagt.

Im Haushaltsentwurf der Landesregierung spiegeln sich unter anderem folgende Entwicklungen wider:

- Ausrichtung des Justizvollzuges auf Personen, die nach der Reform des § 64 StGB statt im Maßregelvollzug nun im Justizvollzug unterzubringen sind
- Erhöhung der Gefangenenvergütung vor dem Hintergrund der bundesverfassungsgerichtlichen Rechtsprechung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 31</b>	056	<b>Einnahmen für Verpflegung und Unterbringung der Freigänger</b>	<b>135.000</b> 94.242	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
---------------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Entgelte von Gefangenen, die nach § 30 LJVollzG in einem freien Beschäftigungsverhältnis außerhalb der Vollzugsanstalt stehen oder über andere regelmäßige Einkünfte verfügen und zum Ausgleich der Kosten für die Unterkunft und Verpflegung den Haftkostenbeitrag nach § 71 LJVollzG an das Land abführen.

<b>119 06</b>	056	<b>Einnahmen aus der Verpflegung des Personals</b>	<b>69.700</b> 97.468	<b>119.100</b>	<b>126.600</b>
---------------	-----	--	-------------------------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 514 02*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist das Entgelt für die Teilnahme von Bediensteten an der Gefangenenverpflegung.

Mehr wegen der erwarteten jährlichen Anhebung der Sachbezugswerte für Mittagessen.

<b>119 15</b>	056	<b>Einnahmen aus Schadenersatzleistungen</b>	<b>100.000</b> 63.213	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
---------------	-----	--	--------------------------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei 05 04-511 02.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ersatzleistungen für Schäden, die Gefangene und Dritte vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeiführen sowie Ersatzleistungen für durch Dritte verursachte Dienstunfälle.

<b>119 25</b>	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Altmaterial, Abfällen, Fundsachen usw.</b>	<b>20.000</b> 27.257	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

<b>119 69</b>	056	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>170.000</b> 159.923	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei 05 04-547 69.*

**Erläuterungen:**

Guthaben von Gefangenen, die nicht ausgezahlt werden können, weil z. B. ihr/sein Aufenthalt unbekannt ist, sind nach 6 Monaten wie Kassenüberschüsse den vermischten Einnahmen zuzuführen. Wenn eine Berechtigte oder ein Berechtigter später die Herausgabe des Geldes verlangt, ist der Anspruch aus den Mitteln für vermischte Ausgaben zu erfüllen.

Die Erläuterung ist verbindlich.

<b>124 01</b>	056	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	<b>630.000</b> 475.283	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
---------------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Die Veranschlagung erfolgte unter Berücksichtigung des Ists 2023.

<b>124 02</b>	056	<b>Mieten und Vergütungen für Arbeits- und Lagerräume sowie Nebentgelte</b>	<b>100.000</b> 70.769	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>
---------------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Mieten und Nebentgelte, die von Unternehmerbetrieben für die Überlassung anstaltseigener Arbeits- und Lagerräume zu entrichten sind.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 124 02

Die Veranschlagung erfolgte unter Berücksichtigung des Ists 2023.

<b>125 01</b>	<b>056</b>	<b>Einnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Justizvollzugseinrichtungen</b>	<b>6.000.000</b> 6.810.786	<b>7.000.000</b>	<b>7.000.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

Vgl. Vermerk bei 05 04 - 543 71.

Vgl. Vermerk bei 05 04-TG 71.

Justizbehörden des Landes sowie aktive oder in den Ruhestand versetzte Bedienstete der Justizvollzugseinrichtungen, ihre Ehepartner und in ihrem Haushalt lebende wirtschaftlich von ihnen Abhängige erhalten die für ihren Eigenbedarf benötigten Erzeugnisse und Leistungen der Eigenbetriebe der Justizvollzugseinrichtungen zu den in dem Rundschreiben des Ministeriums der Justiz betreffend "Ausführungsvorschriften zur Arbeitsverwaltung" festgesetzten Preisen (Nr. 5.5, 7.2 und 7.3 der AV zur Arbeitsverwaltung).

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erlöse aus dem Verkauf von Gütern und Diensten im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Gefangenen und Untergebrachten innerhalb und außerhalb der Justizvollzugseinrichtungen. Außerdem sind hier die Erlöse aus dem Verkauf auszusondernder Kraftfahrzeuge der Arbeitsverwaltung eingestellt.

<b>125 03</b>	<b>056</b>	<b>Einnahmen aus dem Verkauf von Nahrungs- und Genussmitteln sowie von Zusatzverpflegung</b>	<b>135.000</b> 167.426	<b>140.000</b>	<b>145.000</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------------	----------------

Vgl. Vermerk bei 05 04-514 05.

<b>129 01</b>	<b>056</b>	<b>Einnahmen aus praktischer Tätigkeit von Gefangenen im Rahmen der Berufsausbildung</b>	<b>40.000</b> 28.564	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

Vgl. Vermerk bei 05 04-537 01.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Einnahmen aus praktischer Tätigkeit von Gefangenen im Rahmen der Berufsausbildung im Berufsausbildungszentrum der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken.

<b>132 01</b>	<b>056</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen</b>	<b>20.000</b> 20.390	<b>40.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------	---------------	--------------

Vgl. Vermerk bei Titel 514 01.

<b>132 02</b>	<b>056</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	<b>2.000</b> 3.830	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
---------------	------------	--	-----------------------	--------------	--------------

Vgl. Vermerk bei 05 04-511 01.

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>7.421.700</b> 8.019.152	<b>8.327.100</b>	<b>8.304.600</b>
----------------------	--	--	-------------------------------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 02</b>	<b>056</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund</b>	<b>100.000</b> 653.241	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erstattungen von Haftkosten, die der Bund aufgrund der Vereinbarung über den Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen vom 31. Januar/18. Februar 1977 zu tragen hat (vgl. AV d. JM vom 20. Juli 1977 (5102-3-17/77) - JBl. S. 194 - in der jeweils aktuellen Fassung).

Die Veranschlagung erfolgte unter Berücksichtigung des Ists 2023.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	
232 02	056	<b>Zuweisungen anderer Länder für die Ausbildung von Gefangenen</b>	20.000 2.928	10.000	10.000
<p><i>Vgl. Vermerk bei 05 04-632 03.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Dem Ansatz liegen die Haftkosten für durchschnittlich 12/12 (12) Gefangene zugrunde.</p>					
232 03	056	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Länder</b>	4.300.000 9.801.546	5.600.000	5.600.000
<p><i>Vgl. Vermerk bei Titel 632 03.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Mehr nach dem Ist 2023 und der voraussichtlichen Einnahme.                      Veranschlagt sind die Erstattungen</p> <p>a) für den Vollzug von Untersuchungs- und Straftaft an saarländischen Frauen in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken und für den Vollzug der saarländischen Sicherungsverwahrten in der Justizvollzugs- und Sicherungsverwahranstalt Diez.                      Dem Ansatz liegen zugrunde: Ganzjährig durchschnittlich 59/59 (59) Gefangene in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken und ganzjährig 20/20 (20) Sicherungsverwahrte in der Justizvollzugs- und Sicherungsverwahranstalt Diez.</p> <p>b) für die Behandlung kranker Gefangenen aus anderen Ländern und von kranken Personen, die mit freiheitsentziehenden Maßnahmen gem. §§ 81, 126a StPO bzw. §§ 63, 64 StGB untergebracht sind, im Justizvollzugskrankenhaus (JVK) Wittlich.                      Dem Ansatz liegen ganzjährig durchschnittlich zugrunde: 3/3 (3) Gefangene.</p> <p>Für die Straftaft an saarländischen Frauen wird bei rund 21.000 Hafttagen sowie einem Tagessatz von 175 EUR von einer Einnahme von ca. 3,6 Mio. EUR ausgegangen.                      Bezüglich der männlichen Sicherungsverwahrten wird von 3.800 Hafttagen und einem Tagessatz von 300 EUR ausgegangen, so dass 1,15 Mio. EUR für die Hafttage veranschlagt werden. Hinzu kommen Leerstandkosten in Höhe von ca. 850.000 EUR, welche das Saarland ebenfalls zu erstatten hat.</p>					
232 04 neu	056	<b>Erstattungen anderer Länder und Staaten aus Projekten zur Drogenerkennung im Justizvollzug</b>		131.000	135.000
235 07	056	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	0	0	0
<p><i>Vgl. Vermerk bei 05 04-428 01.</i></p>					
236 01	056	<b>Erstattung des Verletztengeldes durch die Unfallkasse Rheinland-Pfalz</b>	12.000 4.125	12.000	12.000
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Gefangene erhalten während der auf einem Arbeitsunfall beruhenden Arbeitsunfähigkeit ein Verletztengeld in Höhe des Arbeitsentgelts. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird das Verletztengeld aus Titel 681 04 gewährt und von der Unfallkasse Rheinland-Pfalz erstattet.</p>					
Summe HGr. 2:			4.432.000 10.461.840	6.253.000	6.257.000
<p>HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</p>					
381 01	891	<b>Entgelte für Leistungen der Justizvollzugsanstalten</b>	610.900 386.408	647.500	648.500

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 04**                **Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 381 01

**Erläuterungen:**

Die Erstattungen für die Entgelte von Leistungen der Justizvollzugsanstalten erfolgen von:

		<b>2025</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
01	Staatskanzlei mit Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und bei der Europäischen Union (EP 02)	17.500	17.500
02	Ministerium des Innern und für Sport (EP 03)	180.000	180.000
03	Ministerium der Finanzen (EP 04)	195.000	195.000
04	Ministerium der Justiz (EP 05)	100.000	100.000
05	Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung (EP 06)	60.000	60.000
06	Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration (EP 07)	42.500	43.500
07	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (EP 08)	8.000	8.000
08	Ministerium für Bildung (EP 09)	8.500	8.500
09	Rechnungshof (EP 10)	1.000	1.000
10	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (EP 14)	25.000	25.000
11	Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit (EP 15)	10.000	10.000
	<b>Summe</b>	<b>647.500</b>	<b>648.500</b>

Summe HGr. 3:	<b>610.900</b>	<b>647.500</b>	<b>648.500</b>
	386.408		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

422 01	056	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	<b>87.559.500</b>	<b>97.037.300</b>	<b>99.443.800</b>
			84.223.512		

1. In Stellen der Besoldungsgruppe A 9 (Sozialinspektorin/Sozialinspektor) können Sozialarbeiterinnen/Sozialarbeiter (Entgeltgruppe S 12 TV-L) für die Dauer von längstens zwei Jahren (§ 18 Abs. 1 Nr. 2 LbVO) nachgewiesen werden.
2. In Stellen der Besoldungsgruppe A 13 (Psychologierätin/Psychologierat) können Psychologinnen/Psychologen (Entgeltgruppen E 13 und E 14 TV-L) für die Dauer von längstens drei Jahren und sechs Monaten nachgewiesen werden (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 LbVO).
3. In Stellen der Besoldungsgruppe A 7 (Justizvollzugsoberssekretärin/Justizvollzugsoberssekretär) können Tarifbeschäftigte (bis Entgeltgruppe 7 TV-L) nachgewiesen werden.
4. Aus insgesamt 75 Planstellen des Zweiten und Dritten Einstiegsamtes im Allgemeinen Vollzugsdienst dürfen Zulagen für Beamtinnen und Beamte mit Meisterprüfung oder Abschlussprüfung als staatlich geprüfte Technikerin oder staatlich geprüfter Techniker gemäß Nummer III.13 der Vorbemerkungen zum Landesbesoldungsgesetz gezahlt werden.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16+AZ	IV	2,00	2,00	2,00
Leitende Medizinaldirektorin, Leitender Medizinaldirektor	A16	IV	2,00	2,00	2,00
Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	IV	4,00	4,00	4,00
Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	IV	3,50	3,50	3,50
Psychologiedirektorin, Psychologiedirektor	A15	IV	6,00	7,00	7,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	17,00	17,00	17,00
Oberchemierätin, Oberchemierat	A14	IV	1,00	1,00	1,00
Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	A14	IV	1,00	1,00	1,00
Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	A14	IV	17,00	18,00	18,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	5,00	5,00	5,00
Psychologierätin, Psychologierat	A13	IV	32,00	37,00	37,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	0,00	0,50	0,50
davon kw: 2025: 0,50 im Jahr 2030 2026: 0,50 im Jahr 2030					
Rektorin, Rektor als Leiterin oder Leiter des Berufsausbildungszentrums der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken	A13+AZ	III	0,00	0,00	0,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	9,00	9,00	9,00
Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt	A13	III	19,00	20,50	21,50
Sozialrätin, Sozialrat	A13	III	5,00	5,00	5,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	15,00	15,00	15,00
Sozialamtsärztin, Sozialamtsarzt	A12	III	12,00	12,00	12,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	25,00	25,00	25,00
Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	III	22,00	22,00	22,00
Justizvollzugsamtfrau, Justizvollzugsamt-mann	A11	III	5,00	10,00	10,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	28,00	31,00	31,00
Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspek-tor	A10	III	23,00	25,00	27,50
Justizvollzugsobersinspektorin, Justizvoll-zugsobersinspektor	A10	III	10,00	17,00	17,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	III	14,00	13,00	16,00

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023			Ansatz 2025			Ansatz 2026		
			Angaben in EUR								
noch zu 422 01											
		Sozialinspektorin, Sozialinspektor	A9	III	14,00		28,50		28,50		
		Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	A9+AZ	II	140,00		140,00		140,00		
		Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	A9	II	329,00		333,00		333,00		
		Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	A8	II	548,00		588,00		592,00		
		Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	II	708,50		652,50		657,50		
<b>Zusammen:</b>					<b>2.017,00</b>		<b>2.044,50</b>		<b>2.060,00</b>		
<b>Leerstellen:</b>											
		Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	A14	IV	1,00		1,00		1,00		
		Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	1,00		1,00		1,00		
		Psychologierätin, Psychologierat	A13	IV	2,00		2,00		2,00		
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	2,00		2,00		2,00		
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	1,00		1,00		1,00		
		Regierungsobersinspektorin, Regierungsobersinspektor	A10	III	2,00		2,00		2,00		
		Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10	III	2,00		2,00		2,00		
		Sozialinspektorin, Sozialinspektor	A9	III	3,00		3,00		3,00		
		Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	A8	II	3,00		3,00		3,00		
		Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	II	10,00		10,00		10,00		
<b>Zusammen:</b>					<b>27,00</b>		<b>27,00</b>		<b>27,00</b>		
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>2.017,00</b>		<b>2.044,50</b>		<b>2.060,00</b>		

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2025		2026				
<b>Zugänge:</b>						
7,00	0,00	A13 IV	Psychologierätin, Psychologierat	Verbesserung der Personalsituation im Psychologischen Dienst		
0,50	0,00	A13 IV	Regierungsrätin, Regierungsrat	Verbesserung der Personalsituation im Bereich der Anstaltsleitungen		
1,50	1,00	A13 III	Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt	Verbesserung der Personalsituation im Pädagogischen Dienst		
0,00	2,50	A10 III	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	Verbesserung der Personalsituation im Sozialdienst		
2,00	3,00	A9 III	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	Verbesserung der Personalsituation im 3. Einstiegsamt des Justizvollzugsdienstes		
16,50	0,00	A9 III	Sozialinspektorin, Sozialinspektor	Verbesserung der Personalsituation im Sozialdienst		
0,00	4,00	A8 II	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Verbesserung der Personalsituation im Allgemeinen Vollzugsdienst		
0,00	5,00	A7 II	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	Verbesserung der Personalsituation im Allgemeinen Vollzugsdienst		
<hr/>						
27,50	15,50					
<b>27,50</b>	<b>15,50</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>				
<b>27,50</b>	<b>15,50</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>				

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 422 01

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

1,00	0,00	von A14 IV	Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	nach A15 IV	Psychologiedirektorin, Psychologiedirektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Psychologischen Dienst
2,00	0,00	von A13 IV	Psychologierätin, Psychologierat	nach A14 IV	Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	Verbesserung der Beförderungssituation im Psychologischen Dienst
3,00	0,00	von A9 III	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	nach A10 III	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im 3. Einstiegssamt des Justizvollzugs
2,00	0,00	von A9 III	Sozialinspektorin, Sozialinspektor	nach A10 III	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Sozialdienst
5,00	0,00	von A9+AZ II	Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	nach A11 III	Justizvollzugsamtfrau, Justizvollzugsamtman	Verbesserung der Beförderungssituation der Leitungen von Justizvollzugsgeschäftsstellen
7,00	0,00	von A9+AZ II	Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	nach A10 III	Justizvollzugsoberinspektorin, Justizvollzugsoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation der Leitungen des Berufsbildungswerks und von Justizvollzugsgeschäftsstellen
12,00	0,00	von A9 II	Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	nach A9+AZ II	Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Allgemeinen Vollzugsdienst
16,00	0,00	von A8 II	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	nach A9 II	Justizvollzugsinspektorin, Justizvollzugsinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im Allgemeinen Vollzugsdienst
56,00	0,00	von A7 II	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	nach A8 II	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Allgemeinen Vollzugsdienst
104,00	0,00	Neue Hebungen insgesamt				
<b>104,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>				

**422 03 056 Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte** **0** **0** **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Veranschlagt sind die Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten auf Probe bis zur Anstellung (und der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf mit Dienstbezügen) einschließlich gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

**422 04 056 Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)** **0** **0** **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**422 05 056 Anwärterbezüge** **4.205.200** **4.686.300** **5.220.300**  
3.991.887

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	ANW	III	11,00	11,00	11,00
Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	ANW	II	157,00	177,00	177,00
davon kw:					
			2025: 25,00	im Jahr 2029	
			2025: 20,00	im Jahr 2030	
			2026: 25,00	im Jahr 2029	
			2026: 20,00	im Jahr 2030	
<b>Zusammen:</b>			<b>168,00</b>	<b>188,00</b>	<b>188,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>168,00</b>	<b>188,00</b>	<b>188,00</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Anwärterbezüge einschließlich gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 422 05

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026			
<b>Zugänge:</b>					
	20,00	0,00	ANW II	Justizvollzugsoberssekretärinwärtin, Justizvollzugsoberssekretärinwärtin	Verbesserung der Personalsituation im Allgemeinen Vollzugsdienst
	20,00	0,00			
	<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
	<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

422 08 056 Mehrarbeitsvergütungen der Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter) 320.000 320.000 320.000  
305.725

427 01 056 Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte 5.000 5.000 5.000  
1.250

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

427 04 056 Entgelte für die Ableistung eines freiwilligen sozialen/ökologischen Jahres 11.000 11.000  
neu

427 09 056 Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre 0 50.000 50.000

**Erläuterungen:**

Geplant ist die Anstellung von 25/25 (0) Praktikantinnen und Praktikanten bei einer durchschnittlich anzunehmenden Praktikumsdauer von ca. 5 Monaten.

427 32 056 Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten 80.000 95.000 95.000  
68.777

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Vergütungen nach der VV der Staatskanzlei und der Ministerien vom 7. Mai 2012 (FM P 1564 A 420 - 414 und JM 2103 - 2 - 11 - JBl. 2013 S. 35) .

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Lehr- und Vortragsvergütungen	65.000	65.000
2.)	Prüfungsvergütungen	30.000	30.000
	<b>Summe</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>

427 36 056 Sonstige Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten 2.055.000 2.767.800 3.001.800  
1.929.558

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Ärzte, Zahnärzte, Psychologen, Geistliche, Lehrer, Organisten, Friseure usw.	2.757.800	2.991.800
2.)	Müheentgelt für die Verpflegung von Jugendlichen durch Aufsichtskräfte beim Vollzug von Freizeit-, Kurz- und Dauerarrest	5.000	5.000
3.)	Wochenendvergütung beim Vollzug von Freizeitarrest	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>2.767.800</b>	<b>3.001.800</b>

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 04**                **Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

<b>428 01</b>	<b>056</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>15.711.900</b>	<b>16.476.100</b>	<b>17.043.100</b>
			13.553.673		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 04-235 07 geleistet werden.*

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
E 15	1,00	1,00	1,00
E 14	5,50	5,50	5,50
E 13	4,00	5,00	5,00
E 12	0,00	0,00	0,00
E 10	3,00	3,00	3,00
E 9b	0,50	0,50	0,50
E 9a	0,00	8,00	8,00
E 8	15,00	15,00	15,00
E 7	7,00	7,00	7,00
E 6	31,80	34,80	34,80
Ä3	2,00	2,00	2,00
Ä2	4,50	5,50	5,50
Ä1	0,00	0,00	0,00
KR 13	1,00	1,00	1,00
KR 12	1,00	1,00	1,00
KR 11	2,00	2,00	2,00
KR 10	0,00	0,00	0,00
KR 9	9,00	9,00	9,00
KR 8	25,00	33,00	33,00
KR 7	11,00	11,00	11,00
S 12	23,00	23,00	23,00
<b>Zusammen:</b>	<b>146,30</b>	<b>167,30</b>	<b>167,30</b>

**Leerstellen:**

E 14	1,00	1,00	1,00
E 13	2,00	2,00	2,00
KR 7	1,00	1,00	1,00
S 12	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>	<b>7,00</b>	<b>7,00</b>	<b>7,00</b>

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>146,30</b>	<b>167,30</b>	<b>167,30</b>
--	---------------	---------------	---------------

**Übertariflich erhalten Beschäftigte**

in einer Stelle der EntgeltGr.	Vergütung nach EntgeltGr.			
E 7 - II	E 8 - II	2,00	2,00	2,00
E 7 - II	E 9a - II	1,00	1,00	1,00

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026		
<b>Zugänge:</b>				
	1,00	0,00	E 13 IV	Verbesserung der Personalsituation im Bereich der muslimischen Seelsorge
	6,00	0,00	E 9a II	Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik
	2,00	0,00	E 9a II	Verbesserung der Personalsituation im Bereich des Projektes "Erkennung Neuer Psychoaktiver Substanzen (NPS)"
	3,00	0,00	E 6 II	Verbesserung der Personalsituation in der Ergo- und Physiotherapie
	1,00	0,00	Ä2 IV	Verbesserung der Personalsituation im Bereich des Psychiatrischen Dienstes
	4,80	0,00	KR 8 II	Verbesserung der Personalsituation im Bereich der Altenpflege
	2,00	0,00	KR 8 II	Verbesserung der Personalsituation im Bereich der Psychiatrischen Fachpflege
	1,20	0,00	KR 8 II	Verbesserung der Personalsituation im Bereich der Krankenpflege
	21,00	0,00		
	<b>21,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
	<b>21,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**428 08 056 Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** **1.000** **0** **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**453 01 056 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** **17.500** **17.500** **17.500**  
14.143

**453 02 056 Trennungsgeld für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst** **60.000** **36.000** **36.000**  
17.824

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist das Trennungsgeld für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst während der Ausbildung in der Justizvollzugsschule und den übrigen Ausbildungsabschnitten.

**459 69 056 Vermischte Personalausgaben** **1.900** **0** **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**aus Titelgruppen:** **100.000** **100.000** **100.000**  
92.692

**Summe HGr. 4:** **110.117.000** **121.602.000** **125.343.500**  
104.199.040

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

**511 01 056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände** **1.151.000** **753.900** **753.900**  
708.984

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 04-132 02 geleistet werden.*

*Erlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 511 01

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Kosten für Büro- und Zeichenbedarf	196.900	196.900
2.)	Kosten für Bücher, Zeitschriften	45.000	45.000
3.)	Kosten für Postgebühren	125.000	125.000
4.)	Kosten für die Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Schreib- und sonstige Maschinen	387.000	387.000
<b>Summe</b>		<b>753.900</b>	<b>753.900</b>

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

<b>511 02</b>	<b>056</b>	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für Gefangene</b>	<b>690.000</b>	<b>760.300</b>	<b>810.300</b>
			720.841		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 04-119 15 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Unterhaltungsbücherei	142.000	152.000
2.)	Ausstattungsgegenstände für die Zellen sowie Geräte und Maschinen für die Versorgung der Gefangenen	618.300	658.300
<b>Summe</b>		<b>760.300</b>	<b>810.300</b>

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung von:

- Unterhaltungsbüchern und Zeitschriften, Gesetzestexten, Verwaltungsvorschriften und Fachbüchern für die Gefangenenbücherei,
- Ausstattungsgegenständen für Zellen und Gemeinschaftsräume,
- Geräten und Maschinen für die Anstaltsküchen,
- ärztlichen Instrumenten, Laborgeräten und dgl.,
- Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Seelsorge,
- sonstigen Gebrauchsgegenständen für die Versorgung der Gefangenen,
- Lagerungs- und Bekleidungsgegenständen (Matratzen, Bettwäsche, Bekleidung) sowie die Kosten für Unterhaltung und Instandsetzung.

Veranschlagt sind die Ausgaben für Körperwäsche der Gefangenen sowie Waschlöhne für die Reinigung der Bett- und Körperwäsche.

Mehr wegen Novellierung des Sanktionsrechts (Änderung des § 64 StGB).

<b>514 01</b>	<b>056</b>	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>1.250.500</b>	<b>1.250.500</b>	<b>1.250.500</b>
			1.061.248		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 132 01 geleistet werden.*

*Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	415.700	415.700
2.)	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	834.800	834.800
<b>Summe</b>		<b>1.250.500</b>	<b>1.250.500</b>

In Betracht kommen 85/85 (83) Dienstkraftwagen, davon 34 Personenkraftwagen, 6 Lastkraftwagen, 1 Kraftrad, 3 Zellenomnibusse, 33 Kleinbusse, 2 Sanitätskraftwagen und 6 Traktoren.

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung landeseigener Dienst- und Schutzkleidung und Sonderkleidung und persönlicher Ausrüstungsgegenstände.

<b>514 02</b>	<b>056</b>	<b>Beköstigung</b>	<b>4.127.500</b>	<b>4.842.100</b>	<b>5.108.000</b>
			4.606.708		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 06 geleistet werden.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 514 02

1. Den in den Justizvollzugsanstalten Beschäftigten wird die Verpflegung zu den amtlichen Sachbezugswerten in der jeweils geltenden Fassung gewährt.
2. Die Verpflegung kann Landesbediensteten amtlich zur Verfügung gestellt werden, wenn sich hierdurch die Zahlung von Reisekosten mindert.
3. Die Verpflegungssätze für Bedienstete des Landes in anderen Fällen, Bedienstete anderer juristischer Personen des öffentlichen Rechts und sonstige Gäste werden durch das fachlich zuständige Ministerium auf der Grundlage von § 2 der Sozialversicherungsentgeltverordnung vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3385), zuletzt geändert durch Art. 1 der VO vom 29. November 2019 (BGBl. I S. 1997) in der jeweils geltenden Fassung festgelegt.
4. Ausnahmsweise kann der jeweilige Behördenleiter im Einzelfall die Verpflegung aus Gründen der Repräsentation kostenfrei zur Verfügung stellen. Dies gilt insbesondere für eingeladene Besuchergruppen und Personen, die bei Vortragsveranstaltungen referieren.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten der Verpflegung für Gefangene und Bedienstete.

Mehr wegen gestiegener Lebensmittelkosten und wegen Novellierung des Sanktionsrechts (Änderung des § 64 StGB).

514 03	056	<b>Verbrauchsmittel für die Versorgung der Gefangenen</b>	<b>1.911.000</b>	<b>2.098.400</b>	<b>2.199.000</b>
			1.827.777		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für den notwendigen Bedarf an Arzneimitteln, Verbandstoffen, und sonstigen medizinischen Verbrauchsmitteln (ohne JVK) zur Aufrechterhaltung der körperlichen und geistigen Gesundheit der Gefangenen (§ 72 LJVollzG) und Untergebrachten (§ 70 LSVVollzG).

Mehr wegen Novellierung des Sanktionsrechts (Änderung des § 64 StGB).

514 05	056	<b>Ausgaben anlässlich des Verkaufs von Waren an jugendliche Gefangene</b>	<b>132.300</b>	<b>145.000</b>	<b>145.000</b>
			141.918		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 04-125 03 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten im Zusammenhang mit dem Verkauf von Waren durch die JSA Schifferstadt an jugendliche Gefangene (vgl. Titel 125 03).

Mehr wegen gestiegener Preise für die angebotenen Waren.

517 01	056	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>11.207.000</b>	<b>12.320.000</b>	<b>12.500.000</b>
			11.916.398		

Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung). Alle Vollzugsanstalten sind in Gebäuden des Landesbetriebes "Liegenschafts- und Baubetreuung" untergebracht.

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf wegen gestiegener Energie- und Reinigungskosten sowie Wartungsverträgen.

518 01	056	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>31.000</b>	<b>33.000</b>	<b>35.000</b>
			31.748		

Die Ausgaben bei 05 01-518 01, 05 03-518 01, 05 04-518 01, 05 05-518 01, 05 08-518 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Miete für die Diensträume der beiden Psychotherapeutischen Ambulanzen der Justiz bei der Justizvollzugsanstalt Ludwigshafen (Sozialtherapeutische Anstalt) sowie der Justizvollzugsanstalt Trier.

Mehr wegen erwarteten Mietpreiserhöhungen.



**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
<b>526 01</b>	056	<b>Kosten für Sachverständige</b>	<b>23.700</b> 6.481	<b>22.500</b>	<b>22.500</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für Sachverständige bei der Begutachtung von Gefangenen und Untergebrachten über die Kriminalitätsprognose bei Vollzugslockerungen nach dem Landesjustizvollzugsgesetz (LJVollzG) und vollzugsöffnende Maßnahmen nach dem Landessicherungsverwahrungsvollzugsgesetz (LSVVollzG) sowie Kosten für wissenschaftliche Fachberaterinnen und Fachberater im Rahmen von Organisationsuntersuchungen, der kriminologischen Forschung und der Evaluation des Justizvollzugs Rheinland-Pfalz.					
<b>526 02</b>	056	<b>Dolmetscher- und Übersetzerkosten</b>	<b>119.800</b> 159.732	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen steigender Anzahl von ausländischen Gefangenen.					
<b>527 01</b>	056	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>73.500</b> 86.913	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie in Personalvertretungsangelegenheiten.					
Mehr wegen der Anhebung der Kilometerpauschale sowie Preissteigerungen bei Bus- und Bahnfahrten und Unterkunftskosten.					
<b>529 01</b> neu	056	<b>Verfügungsmittel</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind zur Verfügung von Leiterinnen und Leitern von 12 Vollzugseinrichtungen je 250 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.					
<b>531 06</b> neu	056	<b>Aufarbeitung der NS-Vergangenheit des rheinland-pfälzischen Justizvollzugs</b>		<b>110.000</b>	<b>110.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Kosten für einen Forschungsauftrag zur Untersuchung der Rolle der Justiz-Gefängnisse im NS-Staat in Rheinland-Pfalz.					
<b>533 01</b>	056	<b>Gefangenenbeförderung und -vorführung</b>	<b>196.600</b> 165.754	<b>184.100</b>	<b>184.100</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen für Begleitpersonen bei der Gefangenenbeförderung, -vorführung und -ausführung sowie Kosten der Krankentransporte bei der Inanspruchnahme justizfremder Transportmittel.					
Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.					
<b>533 02</b>	056	<b>Fahrkosten für Arrestanten</b>	<b>800</b> 275	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Fahrkosten für Jugendliche zum Antritt des Jugendarrestes nach Nr. 23 Jugendarrestgeschäftsordnung (JAGO) sowie bei der Entlassung nach § 26 Jugendarrestvollzugsordnung (JAVollzO).					
<b>534 01</b>	056	<b>Behandlung von Gefangenen durch Fachärzte und in Krankenhäusern, Körperersatzstücke, Hilfsmittel und dgl.</b>	<b>2.076.000</b> 1.805.601	<b>1.724.000</b>	<b>1.650.500</b>

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 04**                **Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 534 01

*Rückzahlungen von Gefangenen aus gestundeter Eigenbeteiligung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

*Einnahmen bei Erstattungen von stationären Behandlungen in externen Krankenhäusern bei Kostenträgerwechsel können von der Ausgabe abgesetzt werden.*

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Kosten für die Heranziehung von Fachärzten	525.200	525.700
2.)	Unterbringung in öffentlichen Krankenanstalten	1.043.800	969.800
3.)	Hilfsmittel, Körperersatzstücke usw.	78.000	78.000
4.)	Sonstiges	77.000	77.000
	<b>Summe</b>	<b>1.724.000</b>	<b>1.650.500</b>

Soweit Facharztkosten, Hilfsmittel usw. im Justizvollzugskrankenhaus anfallen, vgl. Titel 547 02.

Weniger wegen Einführung von Telemedizin bei zwei Justizvollzugsanstalten in 2025 und bei weiteren drei Justizvollzugsanstalten in 2026 (siehe Titel 534 02).

<b>534 02</b>	<b>056</b>	<b>Behandlung von Gefangenen unter Nutzung von Telemedizin im Justizvollzug</b>	<b>230.000</b>	<b>450.000</b>
---------------	------------	---	----------------	----------------

neu

**Erläuterungen:**

Wegen der zunehmenden Schwierigkeit, Ärzte für den Justizvollzug zu gewinnen, soll in 2025 mit der Einführung der Telemedizin für die Gefangenen vorerst in zwei Justizvollzugsanstalten begonnen werden. In 2026 soll dieses Verfahren auf drei weitere Anstalten ausgeweitet werden.

		2025 EUR	2026 EUR
1.	Telemedizinleistungen ohne Hardware für zwei Anstalten á 100.000 EUR	200.000	0
2.	Begleitstudie	30.000	0
3.	Telemedizinleistungen ohne Hardware für fünf Anstalten á 90.000 EUR	0	450.000
	<b>Summe</b>	<b>230.000</b>	<b>450.000</b>

Die Beträge wurden unter Berücksichtigung von Erfahrungswerten in anderen Bundesländern veranschlagt.

<b>536 01</b>	<b>056</b>	<b>Billigkeitsentschädigungen an unfallverletzte Gefangene</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Billigkeitsentschädigungen an Gefangene, die durch andere als Arbeitsunfälle verletzt wurden, aufgrund des Rundschreibens des Ministeriums der Justiz vom 17.12.2004 (JBl. 2005, S.50).

<b>537 01</b>	<b>056</b>	<b>Berufliche und sonstige Bildungsmaßnahmen für Gefangene</b>	<b>946.600</b>	<b>1.249.100</b>	<b>1.132.400</b>
			940.207		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 04-129 01 geleistet werden.*

*Rückerstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Lehr- und Lernmittel (z. B. Ausbildungs-, Lehr-, Unterrichts- und Anschauungsmaterial, Lehrbücher), für Prüfungsgebühren bei allgemeinbildenden und beruflichen Lehrgängen sowie sonstige Ausbildungskosten für Gefangene. Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Arbeitsförderungsgesetz fließen den Mitteln zu.

Mehr wegen Kürzung der EU-Fördermittel für das Berufsbildungswerk bei der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken sowie der Ausweitung des E-Learning-Systems auf weitere Justizvollzugsanstalten. Weitere Mehrkosten entstehen durch den Ersatz von abgängigen zum Teil mehr als 40 Jahre alten Maschinen und Geräten in der Ausbildungswerkstatt des Bildungswerks bei der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken.

<b>537 02</b>	<b>056</b>	<b>Entlassungsvorbereitungen und Übergangsmanagement sowie Behandlungen und Maßnahmen zur Resozialisierung von Gefangenen</b>	<b>224.900</b>	<b>224.900</b>	<b>224.900</b>
			119.401		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
538 01	056	<b>Aus- und Fortbildung von Vollzugshelferinnen und Vollzugshelfern</b>	900 873	1.000	1.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Sachkosten, die bei der Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Vollzugshelferinnen und Vollzugshelfern sowie von Übergangsmanagerinnen und Übergangsmanagern anfallen.					
541 01	056	<b>Sachausgaben des Kriminologischen Dienstes</b>	20.000 8.773	12.000	12.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Es handelt sich insbesondere um die Kosten die im Zusammenhang mit der kriminologischen Forschung im Justizvollzug (§ 103 Landesjustizvollzugsgesetz (LJVollzG)) und der Sicherungsverwahrung (§ 93 Landessicherungsverwahrungsvollzugsgesetz (LSVVollzG)) stehen.					
546 02	056	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	4.000 6.340	2.500	4.500
<b>Erläuterungen:</b>					
In 2025 und 2026 sind folgende Tagung geplant:					
				<b>2025</b>	<b>2026</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Regelmäßiger Erfahrungsaustausch der teilnehmenden Bundesländer des Drogenerkennungsprojektes, das durch die JVA Wittlich geleitet wird			2.500	2.500
2.	Durchführung der Bundestagung der BAG Suizidprävention			0	2.000
<b>Summe</b>				<b>2.500</b>	<b>4.500</b>
547 01	056	<b>Freizeit, Sport und Kultur für Gefangene</b>	25.300 22.153	35.800	35.800
<i>Rückerstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Dieser Titel enthält Umsetzungen von 05 04-535 01. Konsolidierung der Haushaltsansätze.					
Veranschlagt sind die Kosten für Geräte und Verbrauchsmittel für heilpädagogisches Werken und Gestalten der Gefangenen, für die Benutzung von öffentlichen und privaten Einrichtungen im Rahmen des Gefangenen Sports, für die Herausgabe von Gefangenenzeitungen sowie Kosten für die Teilnahme von Gefangenen an Theateraufführungen, Konzerten und dgl. Die Kosten für Verbrauchsmittel werden von den Gefangenen erstattet.					
547 02	056	<b>Sachkosten des Justizvollzugskrankenhauses</b>	550.000 537.334	540.000	540.000
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2025</b>	<b>2026</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.)	Kosten für die Heranziehung von Fachärzten			95.000	95.000
2.)	Medizinische Verbrauchsmittel			325.000	325.000
3.)	Körperersatzstücke und Hilfsmittel			15.000	15.000
4.)	Ärztliche Instrumente und Kleingeräte			17.600	17.600
5.)	Wartung der medizinischen Geräte			28.000	28.000
6.)	Besondere Krankenwäsche und -tücher			27.000	27.000
7.)	Sonstiges			32.400	32.400
<b>Summe</b>				<b>540.000</b>	<b>540.000</b>
547 69	056	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	15.000 15.496	15.000	15.000

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 547 69

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 04-119 69 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind z. B. Kassenverluste, die beim baren Zahlungsverkehr entstehen sowie die Auszahlung der bei Titel 119 69 vereinnahmten Gelder an (frühere) Gefangene, wenn die Berechtigten nachträglich die Herausgabe des Geldes verlangen.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(535 01)</b>	056	<b>Kulturelle Betreuung der Gefangenen</b>	<b>10.500</b>		
			5.316		

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 05 04-547 01.  
 Konsolidierung der Haushaltsansätze.

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>4.301.000</b>	<b>4.907.300</b>	<b>5.026.000</b>
		3.538.799		

<b>Summe HGr. 5:</b>		<b>30.342.600</b>	<b>33.126.000</b>	<b>33.770.700</b>
		29.425.887		

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

*Die Titel der Hauptgruppe 6 sind mit Ausnahme der Titel 681 71 und 632 99 gegenseitig deckungsfähig.*

<b>632 02</b>	056	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder</b>	<b>152.000</b>	<b>213.000</b>	<b>189.000</b>
			164.136		

**Erläuterungen:**

Kosten des Landes Rheinland-Pfalz für die Ausbildung von Regierungsinspektoranwärterinnen und -anwärtern an der Fachhochschule für Rechtspflege in Bad Münstereifel aufgrund der zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen einerseits und den Ländern Bremen, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein andererseits getroffenen Verwaltungsvereinbarung vom 1. August 1979 (vgl. 2421 - 5 - 43/79).

In 2025 mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf wegen verstärkter Einstellung von Anwärterinnen und Anwärtern für das 3. Einstiegsamt.

<b>632 03</b>	056	<b>Erstattung der Kosten für die Unterbringung von Gefangenen und Verwahrten in Anstalten anderer Länder</b>	<b>1.590.000</b>	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>
			1.076.534		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 02 geleistet werden.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 03 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Im Saarland stehen derzeit 10 Arrestplätze für Arrestantinnen und Arrestanten zur Verfügung.

Weniger nach Wegfall von 20 Haftplätzen für erwachsene männliche Gefangene im Saarland.

<b>671 01</b>	056	<b>Erstattungen an kirchliche, soziale und ähnliche Einrichtungen</b>	<b>1.945.200</b>	<b>2.117.700</b>	<b>2.214.000</b>
			2.098.581		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 671 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte für die mit Gestellungsvertrag tätigen  
1.) 12/12 (12) vollbeschäftigten Anstaltspfarrer, 4/4 (3) nicht vollbeschäftigten Anstaltspfarrer und  
2.) Fachkräfte zur Behandlung drogenabhängiger und -gefährdeter Gefangener in den Justizvollzugsanstalten des Landes,

Den Ansätzen zu 1. und 2. liegen zugrunde:

Bezüglich der Pfarrer:  
Vergütungen nach Besoldungsgruppe A 14 zzgl. 33,7 v. H. Versorgungszuschlag.

Bezüglich der Fachkräfte:  
Entgelte für Drogenberaterinnen und Drogenberater mit insgesamt bis zu 224 Wochenstunden nach Entgeltgruppe 9b TV-L.  
Zu den durchschnittlichen Personalkosten kommen vereinzelt noch Sachkostenzuschläge hinzu.

681 01	056	<b>Gefangenenfürsorge und Entlassungsbeihilfe</b>	<b>46.000</b> 21.208	<b>46.000</b>	<b>46.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

*Einbehaltene Kostenanteile sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Gefangene und Untergebrachte haben, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen, einen Anspruch auf eine Beihilfe zu den Reisekosten, sowie eine Überbrückungsbeihilfe und auf ausreichende Kleidung bei der Entlassung, gemäß § 50 Abs. 4 LJVollzG und § 48 Abs. 3 LSVVollzG.  
Die Einbehaltung der Kostenanteile bei der Beschaffung von Entlassungsbekleidung sowie die Abwicklung der Vorschüsse von Guthaben der Gefangenen auf Sparkonten bei Sofortentlassungen fließen den Mitteln zu.

681 02	056	<b>Ausbildungsbeihilfen</b>	<b>920.600</b> 830.479	<b>885.100</b>	<b>1.468.900</b>
--------	-----	-----------------------------	---------------------------	----------------	------------------

*Erstattungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Für die Teilnahme an schulischen und beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen erhalten Gefangene gemäß § 65 Abs. 1 LJVollzG und Untergebrachte gemäß § 60 Abs. 1 LSVVollzG eine Ausbildungsbeihilfe.  
Leistungen der Bundesagentur für Arbeit zur individuellen Förderung der beruflichen Bildung der Gefangenen sind von der Ausgabe abzusetzen.

Mehr im Jahr 2026 wegen der geplanten Änderung des LJVollzG, mit der das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 20. Juni 2023 zur Gefangenenvergütung umgesetzt werden soll.

681 03	056	<b>Taschengeld</b>	<b>399.400</b> 370.197	<b>402.900</b>	<b>692.700</b>
--------	-----	--------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Gefangenen wird gemäß § 67 LJVollzG und Untergebrachten gemäß § 62 LSVVollzG ein Taschengeld gewährt, falls sie bedürftig sind.

Mehr im Jahr 2026 wegen der geplanten Änderung des LJVollzG, mit der das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 20. Juni 2023 zur Gefangenenvergütung umgesetzt werden soll.

681 04	056	<b>Verletztengeld für Gefangene</b>	<b>11.000</b> 4.239	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
--------	-----	-------------------------------------	------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Nach § 47 Abs. 6 SGB VII erhalten Gefangene während der auf einem Arbeitsunfall beruhenden Arbeitsunfähigkeit ein Verletztengeld in Höhe des Arbeitsentgelts. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird das Verletztengeld aus Titel 681 04 gewährt und nach Abschluss des Haushaltsjahres von der Unfallkasse Rheinland-Pfalz erstattet (vgl. Titel 236 01).

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 04**                **Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

<b>681 05</b>	056	<b>Finanzielle Anerkennung für die Teilnahme an Maßnahmen</b>	<b>116.300</b>	<b>112.700</b>	<b>278.600</b>
			91.439		

*Die Ausgaben bei 05 04-681 05 und 05 04-681 71 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die finanzielle Anerkennung für die Teilnahme an Maßnahmen nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 bis 10 und 12 und Satz 2 Landesjustizvollzugsgesetz (LJVollzG), soweit sie für die Strafgefangenen nach § 15 Abs. 2 LJVollzG als zwingend erforderlich und für die Jugendstrafgefangenen nach § 15 Abs. 3 LJVollzG als erforderlich erachtet wurden, oder Teil des Behandlungsprogramms der sozialtherapeutischen Abteilung sind (s. § 65 Abs. 1 Nr. 1 LJVollzG).

Veranschlagt ist weiterhin die finanzielle Anerkennung für die Teilnahme an Maßnahmen nach § 9 Abs. 1 Nr. 3, 4, 6,7 und 9 LSVVollzG, soweit sie für die in der Sicherungsverwahrung Untergebrachten nach § 9 Abs. 2 LSVVollzG für zwingend erforderlich erachtet wurden (§ 60 Abs. 1 Nr. 1 LSVVollzG).

Mehr im Jahr 2026 wegen der geplanten Änderung des LJVollzG, mit der das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 20. Juni 2023 zur Gefangenenvergütung umgesetzt werden soll.

<b>681 06</b>	056	<b>Versicherungsbeiträge</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.400.000</b>
			997.625		

*Erstattungen der Arbeitgeberanteile zur Arbeitslosenversicherung bei Zahlung von Verletztengeld durch die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung und einbehaltene Beitragsanteile der Gefangenen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Für Gefangene, die Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe oder Verletztengeld erhalten, sind Beiträge zur Arbeitslosenversicherung zu entrichten. Der Beitragssatz beträgt zur Zeit 2,6 v. H.. Für die Bemessung der Beiträge ist als Arbeitsentgelt ein Betrag von 90 v. H. des durchschnittlichen Bruttojahresarbeitsentgelts aller Versicherten des vorvergangenen Kalenderjahres (ohne Auszubildende) zugrunde zu legen.

<b>684 01</b>	056	<b>Zuschüsse für Projekte der Resozialisierung von Gefangenen</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
			5.760		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Zuwendungen an kirchliche, soziale oder ähnliche Einrichtungen zur Durchführung von Maßnahmen zur Resozialisierung von Gefangenen, z. B. Familienwochenenden.

<b>685 01</b>	056	<b>Zuschuss an die Gesellschaft für Fortbildung der Strafvollzugsbediensteten</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>
			1.400		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Zuwendung an die Gesellschaft für Fortbildung der Strafvollzugsbediensteten e. V. in Wiesbaden für die Herausgabe der Zeitschrift "Forum Strafvollzug", die sich neben dem allgemeinen Informationsbedürfnis vor allem der fachlichen Fortbildung des Vollzugspersonals widmet. An der Zuschussgewährung beteiligen sich die Landesjustizverwaltungen der alten Bundesländer.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>5.027.000</b>	<b>5.074.000</b>	<b>8.501.000</b>
			4.439.998		

---

<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>11.570.900</b>	<b>10.923.800</b>	<b>15.512.600</b>
			10.101.595		

**HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

<b>811 01</b>	056	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>380.000</b>	<b>314.600</b>	<b>280.000</b>
			102.310		

*Einnahmen aus Zuwendungen Dritter, die dazu dienen, den CO 2-Ausstoß von Kraftfahrzeugen abzusenken, sind kapitelübergreifend von den Ausgaben dieses Titels abzusetzen.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 811 01

**Erläuterungen:**

Folgende Ersatzbeschaffungen sind veranschlagt:

	2025 EUR	2026 EUR
JVA Rohrbach	105.000	70.000
JSA Schifferstadt	0	105.000
JVA Wittlich	209.600	105.000
<b>Summe</b>	<b>314.600</b>	<b>280.000</b>

<b>812 01</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>1.029.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.800.000</b>
			1.315.768		

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

	2025 EUR	2026 EUR
1.) Regale für Bibliotheken, Archive/Mediatheken und Lagerräume sowie Küche und Kammer	25.000	25.000
2.) Einrichtung von Hafträumen, Freizeit-, Gemeinschafts- und Besuchsraum für Gefangene	75.000	72.000
3.) Ausstattung Bildungszentrum JVA Zweibrücken	95.000	95.000
4.) Geräte für Bildungszentrum JSA Schifferstadt	65.000	0
5.) Allgemein Küchenmaschinen und -geräte für die Anstaltsküchen sowie sonstiges Küchengeschirr	88.000	102.000
6.) Wäschereimaschinen	40.000	50.000
7.) Gefangenenbekleidung Zentralauftrag JVA Zweibrücken	280.000	395.000
8.) Gefangenenbekleidung gem. Ausschreibung	107.000	210.000
9.) Medizinische Geräte und med. Spezialeinrichtungen	144.000	105.000
10.) Brandschutzausstattungen und Schutzausrüstungen	101.000	80.000
11.) Sanierung Hafthaus FII Neuausstattung nach Grundsanierung der JVA Zweibrücken	109.000	20.000
12.) Büromaschinen u. -geräte (außer IT)	10.000	50.000
13.) Maschinen und Geräte zur Haus- und Grundstücksbewirtschaftung/-reinigung	47.900	110.000
14.) Matratzen/Kopfkeile/-bezüge	20.000	35.000
15.) Elektronik-Unterhaltungsgeräte für die Freizeitgestaltung der Gefangenen (TV, Sat, Video und DVD)	10.000	10.000
16.) Haftraumminikühlschränke	116.000	121.000
17.) Ausrüstungsgegenstände zur Aufrechterhaltung der Sicherheit in den Justizvollzugseinrichtungen	62.000	115.000
18.) Ausstattung für Personalbüros und -räume	105.100	65.000
19.) Ausstattung Ausbildungswerkstatt JVA Zweibrücken	20.000	0
20.) Ersatzbeschaffung von Pistolen, Funkgeräten und Erstsprecherausrüstung	280.000	140.000
<b>Summe</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.800.000</b>

Mehr wegen Neu- und Ersatzbeschaffungen für die Bildungsstätte zur Ausbildung der Gefangenen sowie der Sanierung des Haftbereichs für die Frauen in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken in 2025. In 2026 Mehrausgaben für Ausrüstungsgegenstände zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ausbau der Digitalisierung in den Anstalten sowie Ersatz von veralteten Maschinen im Bereich der Küchen sowie der medizinischen Geräte.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>533.400</b>	<b>502.000</b>	<b>336.000</b>
	701.790		

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>1.942.400</b>	<b>2.616.600</b>	<b>2.416.000</b>
	2.119.867		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
Angaben in EUR					

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 71    Kosten des Arbeitsbetriebs

*Vgl. Vermerk bei 05 04-681 71.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 50% der Mehreinnahmen bei 05 04-125 01 geleistet werden.*

*Die Ausgaben innerhalb der Titelgruppe 71 sind - mit Ausnahme des Titels 681 71 - gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

In Erfüllung einer Prüfungsfeststellung des Rechnungshofs werden hier die Betriebsergebnisse der Arbeitsbetriebe der Justizvollzugseinrichtungen des Landes im Jahr 2023 veröffentlicht.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

	JVA Diez	JVA Frankenthal	JVA Koblenz	JVA Ludwigshafen	JVA Rohrbach	JSA Schifferstadt
1. Umsatzerlöse	2.259.091,71	715.485,33	35.618,02	77.832,18	296.057,79	49.553,31
2. Bestandsveränderung Erzeugnisse	-	-	-	-	-	-
3. andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4. sonstige betriebliche Erträge	12.638,17	-	-	-	1.894,67	2.308,60
5. Materialaufwand	- 819.766,62 -	49.046,83	-	- -	888,34 -	13.704,48
Rohergebnis	1.451.963,26	666.438,50	35.618,02	77.832,18	297.064,12	38.157,43
6. Personalaufwand Arbeitslöhne Gefg.	- 724.186,77 -	165.299,59 -	10.780,67 -	37.468,24 -	78.068,53 -	66.511,43
7. Abschreibungen	- 92.613,17 -	8.177,73	- -	2.770,05 -	9.468,95 -	5.368,77
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 180.666,42 -	7.793,05	-	- -	20.098,92 -	74.646,90
Betriebsergebnis	454.496,90	485.168,13	24.837,35	37.593,89	189.427,72 -	108.369,67
Arbeitsstunden Bedienstete insgesamt	- 26.515,00 -	17.389,01 -	1.895,91 -	3.567,20 -	4.113,00 -	9.722,53
Betrieblicher Anteil Arbeitsstunden Bedienstete	- 15.234,00 -	9.167,46 -	947,96 -	1.783,60 -	2.056,50 -	4.861,27
Gehälter Bedienstete aus dem Dienstplanungsprogramm für den allgemeinen Vollzugsdienst	- 986.888,30 -	647.218,95 -	70.565,77 -	132.771,18 -	101.024,39 -	361.872,57
Betrieblicher Anteil Arbeitsstunden Bedienstete	- 567.095,08 -	341.212,68 -	35.282,89 -	66.385,59 -	50.512,20 -	180.936,28
Arbeitslosenversicherungstage	- 33.103,00 -	11.466,00 -	968,00 -	2.672,00 -	4.911,00 -	4.415,00
ALV-kosten = ALV-Tage x 3,41 €	- 112.881,23 -	39.099,06 -	3.300,88 -	9.111,52 -	16.746,51 -	15.055,15
Betriebsergebnis abzügl. Gehälter und Arbeitslosenversicherung	- 225.479,41	104.856,39 -	13.746,42 -	37.903,22	122.169,01 -	304.361,10
	<b>JVA Trier</b>	<b>JSA Wittlich</b>	<b>JVA Wittlich</b>	<b>JVA Zweibrücken</b>	<b>Gesamt</b>	
1. Umsatzerlöse	77.556,49	117.678,30	2.727.593,04	708.759,54	7.065.225,71	
2. Bestandsveränderung Erzeugnisse	-	-	-	-	-	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	
4. sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	16.841,44	
5. Materialaufwand	- -	60.180,21 -	1.304.512,77 -	281.412,02 -	2.529.511,27	
Rohergebnis	77.556,49	57.498,09	1.423.080,27	427.347,52	4.552.555,88	
6. Personalaufwand Arbeitslöhne Gefg.	- 28.314,54 -	37.174,32 -	510.676,36 -	210.718,01 -	1.869.198,46	
7. Abschreibungen	- -	17.186,31 -	51.433,27 -	38.100,19 -	225.118,44	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	- -	24.446,08 -	261.864,15 -	79.229,59 -	648.745,11	
Betriebsergebnis	49.241,95 -	21.308,62	599.106,49	99.299,73	1.809.493,87	
Arbeitsstunden Bedienstete insgesamt	- 3.045,30 -	5.420,00 -	42.466,21 -	24.742,00 -	138.876,16	
Betrieblicher Anteil Arbeitsstunden Bedienstete	- 1.522,65 -	3.252,00 -	24.868,86 -	14.524,10 -	78.218,38	
Gehälter Bedienstete aus dem Dienstplanungsprogramm für den allgemeinen Vollzugsdienst	- 113.346,07 -	202.274,40 -	1.580.592,34 -	920.897,24 -	5.117.451,20	
Betrieblicher Anteil Gehälter Bedienstete	- 56.673,03 -	121.364,64 -	925.618,82 -	540.587,00 -	2.885.668,21	
Arbeitslosenversicherungstage	- 1.954,00 -	2.199,00 -	32.315,00 -	12.678,00 -	106.681,00	
ALV-kosten = ALV-Tage x 3,41 €	- 6.663,14 -	7.498,59 -	110.194,15 -	43.231,98 -	363.782,21	
Betriebsergebnis abzügl. Gehälter und Arbeitslosenversicherung	- 14.094,22 -	150.171,85 -	436.706,48 -	484.519,25 -	1.439.956,55	

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 04**                **Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

Bei den Gehältern der Bediensteten wurden nur die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden in den Arbeitsbetrieben berücksichtigt.

<b>427 71</b>	<b>056</b>	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit</b>	<b>100.000</b> 92.692	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
---------------	------------	--	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Vergütungen zur Durchführung des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885) für die Arbeitsbetriebe der Justizvollzugsanstalten mit den von der Landesausführungsbehörde ermittelten und festgesetzten Einsatzstunden für die Justizvollzugsanstalt:

Diez	360 Stunden
Zweibrücken	336 Stunden
<b>zusammen:</b>	<b>696 Stunden</b>

<b>511 71</b>	<b>056</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	<b>457.200</b> 303.236	<b>360.900</b>	<b>367.500</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		<b>2025</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.)	Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	211.900	223.300
2.)	Beschaffung von Druck- und sonstigen Maschinen	10.000	5.000
3.)	Unterhaltung der Geräte und Maschinen der Arbeitsverwaltungen	139.000	139.200
<b>Summe</b>		<b>360.900</b>	<b>367.500</b>

<b>514 71</b>	<b>056</b>	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>3.135.000</b> 2.747.809	<b>3.083.000</b>	<b>3.167.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen gestiegener Preise für Roh- und Betriebsstoffe sowie Energiekosten.

		<b>2025</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.)	Roh- und Betriebsstoffe	2.933.000	3.009.000
2.)	Treib- und Schmierstoffe	85.000	90.000
3.)	Unterhaltung und Instandsetzung	57.000	60.000
4.)	Sonstiges	8.000	8.000
<b>Summe</b>		<b>3.083.000</b>	<b>3.167.000</b>

In Betracht kommen 21/21 (21) Fahrzeuge für die Arbeitsverwaltung, davon 6 Personenkraftwagen, 8 Lastkraftwagen und 7 Traktoren und Ackerschlepper.

<b>517 71</b>	<b>056</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>400.200</b> 298.320	<b>380.000</b>	<b>400.000</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		<b>2025</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.)	Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten	266.000	286.500
2.)	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	110.000	110.000
3.)	Feuerversicherung, Steuern, Abgaben	2.500	2.500
4.)	Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung)	1.500	1.000
<b>Summe</b>		<b>380.000</b>	<b>400.000</b>

Mehr wegen gestiegener Preise für Gas, Strom, Wasser und Abfallentsorgung.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**518 71** 056 **Leasing von Maschinen und Geräten** **12.100** **12.700** **13.300**  
 12.124

**519 71** 056 **Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen** **17.500** **16.500** **26.000**  
 5.188

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, die sich ohne technische Fachkunde beurteilen lassen, bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

**525 71** 056 **Aus- und Fortbildung** **22.500** **22.500** **22.500**  
 14.491

**527 71** 056 **Reisekostenvergütungen** **1.700** **1.000** **1.000**  
 39

**543 71** 056 **Abgeführte Umsatzsteuer** **0** **630.000** **630.000**

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05 und 05 08-532 06 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 04-543 71.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Ausgabenbereichen nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 LHG auch kapitelübergreifend geleistet werden (einseitige Deckungsfähigkeit).*

*Die Ausgaben sind übertragbar, abweichend von § 6 LHG ausschließlich zur Verwendung innerhalb desselben Titels.*

*Einnahmen aus abzugsfähiger Vorsteuer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

*Die Ausgaben dürfen, abweichend von § 6 LHG nicht zur Verstärkung anderer Ausgaben herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Der Titel dient insbesondere der Abwicklung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand nach § 2 b UStG, ab dem Geltungszeitpunkt dieser Vorschrift. Etwaige Zahlungen sind noch nicht oder nicht in Gänze prognostizierbar.

**546 71** 056 **Kosten der Neustrukturierung der Arbeitsverwaltungen** **32.000** **0** **0**  
 11.817

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Die Kosten beinhalten die Aufwendungen für Softwareanpassungen im Rahmen der Einführung der eRechnung, der Kosten-Leistungs-Rechnung (KLR) und der Umsatzsteuer.

**547 71** 056 **Sachausgaben** **28.800** **24.300** **22.300**  
 15.218

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die sächlichen Verwaltungsausgaben der Eigenbetriebe in den Justizvollzugsanstalten, die nur gelegentlich anfallen und nicht den Titeln 511 71 bis 527 71 zuzuordnen sind (z. B. Kosten für tierärztliche Untersuchungen, Beschaffung von Arbeitsschutzartikeln, Pachten für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke, Rückzahlungen zuviel bezahlter Beträge aus Einnahmen der Arbeitsverwaltung usw.).

**681 71** 056 **Arbeitsentgelt** **4.800.000** **4.629.000** **8.208.500**  
 4.259.716

*Die Ausgaben bei 05 04-681 05 und 05 04-681 71 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei 05 04-TG 71 geleistet werden.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 681 71

**Erläuterungen:**

Nach § 65 Abs. 1 Nr. 3 LJVVollzG erhalten Gefangene Arbeitsentgelt für Arbeit. Für dessen Bemessung sind 9 v. H. der Bezugsgröße nach § 18 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch zugrunde zu legen (Eckvergütung).

Mehr im Jahr 2026 wegen der geplanten Änderung des LJVVollzG, mit der das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 20. Juni 2023 zur Gefangenenvergütung umgesetzt werden soll.

<b>811 71</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>70.000</b>	<b>225.000</b>	<b>155.000</b>
			206.644		

**Erläuterungen:**

Für die Arbeitsverwaltungen folgender Justizvollzugsanstalten sind Ersatzbeschaffungen geplant:

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Justizvollzugs- und Sicherungsverwahranstalt Diez	70.000	0
2.)	Justizvollzugsanstalt Wittlich	155.000	155.000
	<b>Summe</b>	<b>225.000</b>	<b>155.000</b>

<b>812 71</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>419.400</b>	<b>256.000</b>	<b>160.000</b>
			495.147		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ersatzbeschaffungen und Modernisierungen von Maschinen und Geräten für die Eigenbetriebe

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	JVA Diez	20.000	56.000
2.)	JVA Frankenthal	27.000	0
3.)	JSA Schifferstadt	12.500	12.500
4.)	JVA Rohrbach	20.000	0
5.)	JSA Wittlich	125.000	19.000
6.)	JVA Wittlich	38.000	30.500
7.)	JVA Zweibrücken	13.500	42.000
	<b>Summe</b>	<b>256.000</b>	<b>160.000</b>

<b>Nachrichtlich:</b>	<b>Summe TGr. 71</b>	<b>9.496.400</b>	<b>9.740.900</b>	<b>13.273.100</b>
		8.462.440		

**TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik**

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

<b>511 99</b>	<b>056</b>	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	<b>19.000</b>	<b>21.400</b>	<b>21.400</b>
			6.839		

<b>519 99</b>	<b>051</b>	<b>Ausgaben für Baumaßnahmen</b>		<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die bauliche Ertüchtigung der Justizvollzugsanstalten im Rahmen des Projekts "Multimedia im Haftraum".

<b>525 99</b>	<b>056</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>35.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			208		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 04 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind fachspezifische Schulungskosten für basis.web.

<b>539 99</b>	<b>056</b>	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	<b>140.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			123.509		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Pflege und Weiterentwicklung der Verfahren im Justizvollzug (insb. MACH-KLR).

Mehr insbesondere für Multimedia im Haftraum sowie aufgrund der nun erfolgten Veranschlagung von Mitteln, welche bisher bei Kapitel 05 04 Titel 546 71 veranschlagt waren.

<b>632 99</b>	<b>056</b>	<b>Erstattung von vermischten Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung an andere Länder</b>	<b>227.000</b>	<b>445.000</b>	<b>292.500</b>
			180.282		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Pflege und Weiterentwicklung des Verfahrens basis.web im Länderverbund.

Mehr insbesondere aufgrund des Re-Designs von basis.web sowie notwendiger Weiterentwicklungen im Bereich der Telemedizin und der Umsetzung der Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung.

<b>812 99</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	<b>44.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für spezifische Standardsoftware im Justizvollzug sowie die Ablösung der bestehenden Anwendungen und der Hardware-Neuausstattung.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>465.000</b>	<b>842.400</b>	<b>689.900</b>
		310.839		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>9.961.400</b>	<b>10.583.300</b>	<b>13.963.000</b>
		8.773.279		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	7.421.700 8.019.152	8.327.100	8.304.600
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.432.000 10.461.840	6.253.000	6.257.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	610.900 386.408	647.500	648.500
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>12.464.600</b> 18.867.400	<b>15.227.600</b>	<b>15.210.100</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	110.117.000 104.199.040	121.602.000	125.343.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	30.342.600 29.425.887	33.126.000	33.770.700
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.570.900 10.101.595	10.923.800	15.512.600
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.942.400 2.119.867	2.616.600	2.416.000
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>153.972.900</b> 145.846.390	<b>168.268.400</b>	<b>177.042.800</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-141.508.300</b> -126.978.990	<b>-153.040.800</b>	<b>-161.832.700</b>

**05                    Ministerium der Justiz**  
**05 05                Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

**Vorwort**

Veranschlagt werden die Einnahmen und die Ausgaben für Personal- und Sachkosten des Verfassungsgerichtshofs Rheinland-Pfalz in Koblenz und der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Die Zuständigkeit des Verfassungsgerichtshofs ist in Artikel 135 der Landesverfassung Rheinland-Pfalz und in § 1 des Landesgesetzes über den Verfassungsgerichtshof vom 23. Juli 1949 (GVBl. S. 285) - BS 1104-1 - geregelt. Ihm obliegt insbesondere die Entscheidung darüber, ob ein Gesetz oder die sonstige Handlung eines Verfassungsorgans verfassungswidrig ist sowie die Entscheidung über Verfassungsbeschwerden.

Gemäß §§ 2 und 3 des Landesgesetzes über die Gliederung und die Bezirke der Gerichte (Gerichtsorganisationsgesetz - GerOrgG-) vom 5. Oktober 1977 (GVBl. S. 333), BS 300-1, sind folgende Verwaltungsgerichte eingerichtet

- Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz,
- Verwaltungsgericht Koblenz,
- Verwaltungsgericht Mainz,
- Verwaltungsgericht Neustadt an der Weinstraße und
- Verwaltungsgericht Trier.

Die Verwaltungsgerichtsbarkeit gewährt dem Einzelnen Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Verwaltung. Ausgetragen werden dort demnach öffentlich-rechtliche Streitigkeiten zwischen einzelnen Bürgern und dem Staat (Bund, Länder, Gemeinden) sowie zwischen dem Staat und Selbstverwaltungskörperschaften (z.B. im Rahmen der Kommunalaufsicht), aber auch solche innerhalb der öffentlichen Verwaltung (z.B. Organstreitigkeiten in einer Gemeinde).

Den Verwaltungsgerichten obliegt die Rechtsprechung im ersten Rechtszug. Das Oberverwaltungsgericht ist gemäß § 46 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zuständig für die Entscheidung über die Berufungen gegen Urteile und über Beschwerden gegen andere Entscheidungen der Verwaltungsgerichte. Es entscheidet weiterhin über die Gültigkeit von Satzungen nach den Vorschriften des Baugesetzbuchs sowie anderer im Rang unter dem Landesgesetz stehender Rechtsvorschriften (Normenkontrollanträge i. S. d. § 47 VwGO i. V. m. § 4 Abs.1 AGVwGO). Gemäß § 48 VwGO obliegt dem Oberverwaltungsgericht außerdem die erstinstanzliche Entscheidung in Streitigkeiten über Großanlagen der Energieversorgung, der Abfallentsorgung und des Verkehrs (z.B. Flughäfen, Eisenbahnen, Fernstraßen). Schließlich sind bei dem Oberverwaltungsgericht ein Senat als „Flurbereinigungsgericht für Rheinland-Pfalz und das Saarland“ sowie das „Landesberufsgericht für Heilberufe“ und das „Landesberufsgericht für Architekten“ eingerichtet.

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 05**                **Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 01</b>	051	<b>Gerichtskosten</b>	<b>2.011.700</b>	<b>2.011.700</b>	<b>2.011.700</b>
			1.682.417		

*Vgl. Vermerk bei 05 05-511 01, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen nach dem Gerichtskostengesetz sowie die Gebühren nach dem Landesgebüh-  
 rengesetz.

<b>112 01</b>	051	<b>Geldbußen und Ordnungsgelder</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
---------------	-----	-------------------------------------	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Geldbußen und Ordnungsgelder nach dem Zweiten Teil des Kammergesetzes für die Heilberufe (BS 2122-1).

<b>119 69</b>	051	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.269		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind z. B. Ersatzleistungen Dritter aus Dienstunfällen von Bediensteten, Rückzahlungen zu Unrecht gezahlter  
 Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.

<b>132 02</b>	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbeh- licher Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			24		

---

Summe HGr. 1:	<b>2.013.700</b>	<b>2.013.700</b>	<b>2.013.700</b>
	1.683.710		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>235 07</b>	051	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei 05 05-428 01.*

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben
----------

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

<b>422 01</b>	051	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>8.372.400</b>	<b>8.896.700</b>	<b>8.936.000</b>
			7.938.429		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
-----------------	----------	----	------	------	------

**Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz**

Präsidentin, Präsident des Oberverwaltungsgerichts und Präsidentin, Präsident des Verfassungsgerichtshofs	R9+AZ	IV	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Oberverwaltungsgerichts und ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten des Verfassungsgerichtshofs	R6	IV	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberverwaltungsgericht	R3	IV	6,00	6,00	6,00
Richterin, Richter am Oberverwaltungsgericht	R2	IV	19,00	19,00	19,00
Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	IV	1,00	1,00	1,00
Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13	III	1,00	1,00	1,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	3,00	5,00	5,00
Justizamtsärztin, Justizamtsarzt	A12	III	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	A11	III	3,00	2,00	2,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	1,00	1,00	1,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	3,00	3,00	3,00
Technische Hauptsekretärin, Technischer Hauptsekretär	A8	II	1,00	1,00	1,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	3,00	4,00	4,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ	I	3,00	2,00	2,00

<b>Zusammen:</b>			<b>49,00</b>	<b>50,00</b>	<b>50,00</b>
------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

**Verwaltungsgerichte**

Präsidentin, Präsident des Verwaltungsgerichts	R3	IV	4,00	4,00	4,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts	R2+AZ	IV	4,00	4,00	4,00

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung			Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
					Ist 2023		
Angaben in EUR							
noch zu 422 01		Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	R2	IV	13,00	13,00	13,00
		davon kw: 2025: 1,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben					
		2026: 1,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben					
		Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	R1	IV	43,00	43,00	43,00
		davon kw: 2025: 4,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben					
		2026: 4,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben					
		Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	3,00	3,00	3,00
		Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	2,00	2,00	2,00
		Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	0,50	1,50	1,50
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	1,00	1,00	1,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	2,00	2,00	2,00
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	1,00	1,00	1,00
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	2,00	2,00	2,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	2,00	3,00	3,00
		Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ	I	2,00	2,00	2,00
		davon kw: 2025: 1,00 im Jahr 2032 nach Wegfall der Aufgaben					
		2026: 1,00 im Jahr 2032 nach Wegfall der Aufgaben					
<b>Zusammen:</b>					<b>79,50</b>	<b>81,50</b>	<b>81,50</b>
<b>Leerstellen:</b>							
<b>Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz</b>							
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	1,00	1,00	1,00
		Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ	I	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>					<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Verwaltungsgerichte</b>							
		Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	R1	IV	7,00	7,00	7,00
		Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	1,00	0,00	0,00
		Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	1,00	1,00	1,00
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	0,00	1,00	1,00
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>					<b>10,00</b>	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>128,50</b>	<b>131,50</b>	<b>131,50</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2025      2026

**Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz**

**Zugänge:**

1,00	0,00	A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt	Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik
1,00	0,00			
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

1,00	0,00	von A11 III	Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	nach A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt	Verbesserung der Beförderungssituation im Bereich der Informationstechnik
1,00	0,00	von A5+AZ I	Erste Justizhauptwachmeisterin, Erster Justizhauptwachmeister	nach A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizwachmeisterdienst
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Neue Hebungen insgesamt				
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>				

**Verwaltungsgerichte**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

1,00	0,00	A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Umsetzung von 05 03 / 422 01		Umsetzung einer Planstelle für eine Justizoberinspektorin oder einen Justizoberinspektor von der ordentlichen Gerichtsbarkeit in die Verwaltungsgerichtsbarkeit
1,00	0,00	A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Umwandlung von E 6 II		Umwandlung einer Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in eine Planstellen für eine Justizsekretärin oder einen Justizsekretär im Justizwachmeisterdienst
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge insgesamt				
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>				

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

1,00	0,00	A8 II	Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär			
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge insgesamt				

**Abgänge:**

1,00	0,00	A11 III	Justizamtfrau, Justizamtmann			
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Abgänge insgesamt				
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)				

<b>422 03</b>	<b>051</b>	<b>Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte</b>	<b>643.500</b>	<b>460.300</b>	<b>462.400</b>
			416.209		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 05**                **Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 422 03

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
-----------------	----------	----	------	------	------

**Verwaltungsgerichte**

Richterin, Richter / Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	IV	7,00	7,00	7,00
---	----	----	------	------	------

davon kw:      2025: 2,00 im Jahr 2026  
nach Wegfall der Aufgaben

2025: 3,00 im Jahr 2027  
nach Wegfall der Aufgaben

2026: 2,00 im Jahr 2026  
nach Wegfall der Aufgaben

2026: 3,00 im Jahr 2027  
nach Wegfall der Aufgaben

<b>Zusammen:</b>			<b>7,00</b>	<b>7,00</b>	<b>7,00</b>
------------------	--	--	-------------	-------------	-------------

**Leerstellen:**

**Verwaltungsgerichte**

Richter	R1	IV	2,00	2,00	2,00
---------	----	----	------	------	------

<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
------------------	--	--	-------------	-------------	-------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>7,00</b>	<b>7,00</b>	<b>7,00</b>
--	--	--	-------------	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher Zuwendungen der Richterinnen und Richter auf Probe.

<b>422 04</b>	051	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>427 32</b>	051	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--	----------	----------

neu

<b>427 33</b>	051	<b>Vergütungen für Nebentätigkeiten</b>	<b>11.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
---------------	-----	---	---------------	--------------	--------------

1.149

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofs gemäß § 10 des Landesgesetzes über den Verfassungsgerichtshof vom 23. Juli 1949 (BS 1104-1)	5.000	5.000
2.)	Vergütung für den Vertreter des öffentlichen Interesses und für seinen ständigen Vertreter	2.000	2.000
3.)	Vergütung der nebenamtlichen Verwaltungsrichterinnen und Verwaltungsrichter	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

<b>427 35</b>	051	<b>Hausdienstvergütungen</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
---------------	-----	------------------------------	--------------	--------------	--------------

2.971

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 35

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Vergütung für einen Beamten des ersten Einstiegsamts für die Besorgung von nicht zu seinen Dienstobliegenheiten gehörenden Hausdienstgeschäften im Dienstgebäude des OVG/VG Koblenz nach Maßgabe der VV d. JM v. 20. November 1991 (5370 -1-4/91) -JBl. S. 133; 2019 S. 150-.

<b>428 01</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>3.149.500</b>	<b>3.802.100</b>	<b>3.817.700</b>
			3.162.186		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 05-235 07 geleistet werden.*

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
<b>Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz</b>			
E 12	1,00	1,00	1,00
E 11	1,00	2,00	2,00
E 10	0,00	0,00	0,00
E 9b	1,00	1,00	1,00
E 9a	1,00	11,50	11,50
E 8	4,50	3,50	3,50
E 6	15,50	6,00	6,00
E 5	0,00	0,00	0,00
E 4	2,00	2,00	2,00
E 3	0,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>26,00</b>	<b>27,00</b>	<b>27,00</b>
<b>Verwaltungsgerichte</b>			
E 9a	1,00	17,50	17,50
davon kw:	2025: 2,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben		
	2026: 2,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben		
E 8	5,50	5,50	5,50
E 6	19,50	2,00	2,00
davon kw:	2025: 2,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben		
	2026: 2,00 im Jahr 2027 nach Wegfall der Aufgaben		
<b>Zusammen:</b>	<b>26,00</b>	<b>25,00</b>	<b>25,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
<b>Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz</b>			
E 9a	0,00	2,00	2,00
E 8	1,00	0,00	0,00
E 6	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Verwaltungsgerichte</b>			
E 9a	0,00	3,00	3,00
E 6	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>2,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>52,00</b>	<b>52,00</b>	<b>52,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 428 01

**Übertariflich erhalten Beschäftigte**

in einer Stelle der EntgeltGr. Vergütung nach EntgeltGr.

**Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz**

E 6 - II	E 8 - II	1,00	1,00	1,00
----------	----------	------	------	------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2025	2026
------	------

**Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und Verfassungsgerichtshof von Rheinland-Pfalz**

**Zugänge:**

1,00	0,00	E 11 III
------	------	----------

Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik (Künstliche Intelligenz)

1,00	0,00
------	------

<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
-------------	-------------	--------------------------------------

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	0,00	von E 8 II
------	------	------------

nach E 9a II

Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

9,50	0,00	von E 6 II
------	------	------------

nach E 9a II

Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

10,50	0,00	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt
-------	------	--

<b>10,50</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>
--------------	-------------	----------------------------------

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

2,00	0,00	E 9a II
------	------	---------

2,00	0,00
------	------

<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

**Abgänge:**

1,00	0,00	E 8 II
------	------	--------

1,00	0,00	E 6 II
------	------	--------

2,00	0,00
------	------

<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
-------------	-------------	--------------------------------------

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Verwaltungsgerichte**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

1,00	0,00	E 6 II	Umwandlung nach A6 I	Umwandlung einer Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 6 TV-L in eine Planstellen für eine Justizsekretärin oder einen Justizsekretär im Justizwachmeisterdienst
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>			
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<u>-1,00</u>	<u>0,00</u>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Stellenhebung:**

16,50	0,00	von E 6 II	nach E 9a II	Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften
<u>16,50</u>	<u>0,00</u>			
<b>16,50</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellenhebungen insgesamt</b>	

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

3,00	0,00	E 9a II	
<u>3,00</u>	<u>0,00</u>		
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>

**Abgänge:**

2,00	0,00	E 6 II	
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>		
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>453 01</b>	<b>051</b>	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>8.600</b>	<b>8.600</b>	<b>8.600</b>
			4.181		

Summe HGr. 4:	<b>12.188.000</b>	<b>13.178.700</b>	<b>13.235.700</b>
	11.525.125		

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 01</b>	<b>051</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	<b>832.500</b>	<b>730.000</b>	<b>730.000</b>
			684.519		

Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 05-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 05-111 01 geleistet werden.

Erlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 511 01

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Büro- und Zeichenbedarf	140.000	140.000
2.)	Bücher, Zeitschriften	180.000	180.000
3.)	Postgebühren	375.000	375.000
4.)	Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie sonstige Maschinen	15.000	15.000
5.)	Signaturanwendungskomponenten	20.000	20.000
<b>Summe</b>		<b>730.000</b>	<b>730.000</b>

<b>514 01</b>	<b>051</b>	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>21.500</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
			12.592		

*Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	6.600	6.600
2.)	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	8.400	8.400
<b>Summe</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

In Betracht kommt 1/1 (1) Dienstkraftwagen.

Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung landeseigener Dienst- und Schutzkleidung und Sonderkleidung und persönlicher Ausrüstungsgegenstände.

<b>517 01</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>930.000</b>	<b>985.000</b>	<b>985.000</b>
			986.794		

*Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung). In Betracht kommen 3 angemietete Gebäude mit insgesamt 18.879 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

<b>518 01</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>3.082.000</b>	<b>3.082.000</b>	<b>3.082.000</b>
			2.891.861		

*Die Ausgaben bei 05 01-518 01, 05 03-518 01, 05 04-518 01, 05 05-518 01, 05 08-518 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die jährlichen Mietkosten für das Neue Justizzentrum Koblenz und das Verwaltungsgericht in Trier. Die zugrunde liegenden Mietverträge enthalten eine Mietanpassungsklausel unter Berücksichtigung des vom Statistischen Bundesamt ermittelten monatlichen Verbraucherpreisindex.

<b>518 13</b>	<b>051</b>	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	<b>3.400</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
			6.578		

**Erläuterungen:**

Die Veranschlagung erfolgte unter Berücksichtigung des Ists 2023.

<b>519 02</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen</b>	<b>120.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
			58.898		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 519 02

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

Bauunterhaltungsmittel für angemietete Liegenschaften mit Unterhaltungspflicht des Landes sind bei Kapitel 12 20 Titel 519 01 veranschlagt.

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf wegen flächendeckenden Schönheitsreparaturen.

<b>525 01</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
			5.886		

<b>527 01</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>15.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
			8.855		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie in Personalvertretungsangelegenheiten.

<b>527 02</b>	051	<b>Reisekostenpauschalvergütungen</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>
			3.068		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Reisekostenpauschale für den Kraftfahrer des Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts.

<b>529 01</b>	051	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>1.500</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			1.306		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind zur Verfügung des Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts und Vorsitzenden des Verfassungsgerichtshofs 2.000 EUR und vier Präsidentinnen und Präsidenten von Verwaltungsgerichten je 500 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.

<b>532 02</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>450.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			71.576		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 05-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes.

<b>532 04</b>	051	<b>Entschädigungen für Zeugen</b>	<b>4.000</b>	<b>1.900</b>	<b>1.900</b>
			1.224		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 05 Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 532 04

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 05-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen nach Abschnitt 5 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 05</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigungen für Sachverständige</b>	<b>650.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>
			292.800		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 05-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Abschnitt 3 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 06</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>18.000</b>	<b>7.300</b>	<b>7.300</b>
			7.152		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 05-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen und Bekanntmachungskosten in Rechtssachen, Kosten für die Bereitstellung von Räumen außerhalb der Gerichtsstelle sowie Beträge, die mittellose Personen für die Reisen zum Ort der Verhandlung oder Untersuchung gewährt werden (insbesondere in Verfahren aus dem Sozial- und Asylrecht).

<b>546 02</b>	<b>051</b>	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	<b>4.300</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			619		

**Erläuterungen:**

Kosten (einschließlich Bewirtung) im Zusammenhang mit der Durchführung von Sitzungen, Tagungen, Betreuung von ausländischen Delegationen und sonstigen Veranstaltungen des Verfassungsgerichtshofes.

<b>547 69</b>	<b>051</b>	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>90.000</b>	<b>107.500</b>	<b>112.500</b>
			61.352		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 05**                **Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 5:	<b>6.231.500</b>	<b>5.983.000</b>	<b>5.988.000</b>
	5.095.079		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>685 01</b>	<b>051</b>	<b>Zuschüsse zur Fortbildung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Summe HGr. 6:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	<b>051</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>60.000</b>	<b>40.000</b>	<b>30.000</b>
			83.424		

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

	<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.) Einrichtung von Sitzungssälen, Besprechungszimmern und Wartebereichen	5.000	5.000
2.) Ersatzbeschaffung von Büromöbeln (ohne Sitzmöbel)	8.000	8.000
3.) Sicherheitstechnische Ausstattung (Sicherheit in Dienstgebäuden)	10.000	10.000
4.) Postbearbeitungsmaschinen	15.000	5.000
5.) Regale für Bibliotheken, Archive und Lagerräume	2.000	2.000
<b>Summe</b>	<b>40.000</b>	<b>30.000</b>

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>
	13.422		

Summe HGr. 8:	<b>80.000</b>	<b>40.000</b>	<b>50.000</b>
	96.846		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 05**                **Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99    Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

<b>511 99</b>	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	<b>0</b> 5.009	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
<b>525 99</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>34.000</b> 3.127	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
<b>539 99</b>	051	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	<b>56.000</b> 53.215	<b>72.500</b>	<b>77.500</b>
<b>812 99</b>	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	<b>20.000</b> 13.422	<b>0</b>	<b>20.000</b>
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 99			<b>110.000</b> 74.774	<b>107.500</b>	<b>132.500</b>
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen			<b>110.000</b> 74.774	<b>107.500</b>	<b>132.500</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			ist 2023	Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.013.700 1.683.710	2.013.700	2.013.700
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2.013.700</b> 1.683.710	<b>2.013.700</b>	<b>2.013.700</b>
------------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	12.188.000 11.525.125	13.178.700	13.235.700
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6.231.500 5.095.079	5.983.000	5.988.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000 96.846	40.000	50.000

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>18.499.500</b> 16.717.050	<b>19.201.700</b>	<b>19.273.700</b>
-----------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-16.485.800</b> -15.033.340	<b>-17.188.000</b>	<b>-17.260.000</b>
--------------------------------------	--	-----------------------------------	--------------------	--------------------

05 **Ministerium der Justiz**

05 05 **Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit einschl. Verfassungsgerichtshof**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**05**            **Ministerium der Justiz**  
**05 06**        **Finanzgericht Rheinland-Pfalz**

### **Vorwort**

Veranschlagt werden die Einnahmen und Ausgaben für Personal- und Sachkosten des Finanzgerichts Rheinland-Pfalz in Neustadt an der Weinstraße.

Dem Finanzgericht obliegen die Entscheidungen über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten (Anfechtungsklagen, Verpflichtungsklagen, Feststellungsklagen, Leistungsklagen, Anträge) in Steuer- und Zollsachen im Rahmen des § 33 der Finanzgerichtsordnung.

Das Gericht entscheidet darüber hinaus in den berufsrechtlichen Rechtsstreitigkeiten der Steuerberaterinnen und Steuerberater, Steuerberatungsgesellschaften, Steuerbevollmächtigten und Gesellschaften, die geschäftsmäßig Hilfe in Steuersachen leisten, sowie in allen anderen öffentlich-rechtlichen Rechtsstreitigkeiten über die Zulässigkeit der Hilfeleistung in Steuersachen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	051	<b>Gerichtskosten</b>	<b>1.200.500</b>	<b>1.200.500</b>	<b>1.200.500</b>
			919.341		

*Vgl. Vermerk bei 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen nach dem Gerichtskostengesetz.

119 69	051	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			43.185		

132 02	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrl- cher Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist ein Leertitel.  
 Weniger aufgrund des voraussichtlichen Erlöses.

---

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>1.200.600</b>	<b>1.200.500</b>	<b>1.200.500</b>
			962.526		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

422 01	051	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>2.163.500</b> 1.995.550	<b>2.226.800</b>	<b>2.236.700</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
<b>Allgemein</b>					
Präsidentin, Präsident des Finanzgerichts	R5	IV	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Finanzgerichts	R3	IV	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Finanzgericht	R3	IV	4,00	4,00	4,00
Richterin, Richter am Finanzgericht	R2	IV	15,00	15,00	15,00
Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13	III	2,00	2,00	2,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>27,00</b>	<b>27,00</b>	<b>27,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>27,00</b>	<b>27,00</b>	<b>27,00</b>

422 04	051	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>0</b> 7.110	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
--------	-----	--	-------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Ea	2024	2025	2026
IV	1,00	1,00	1,00
III	1,00	1,00	1,00
II	1,00	1,00	1,00
I	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

428 01	051	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>380.500</b> 396.915	<b>438.900</b>	<b>440.900</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026		
E 9a	1,00	3,25	3,25		
E 6	4,00	3,25	3,25		
E 5	1,50	0,00	0,00		
<b>Zusammen:</b>	<b>6,50</b>	<b>6,50</b>	<b>6,50</b>		
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>6,50</b>	<b>6,50</b>	<b>6,50</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026			
<b>Stellenhebung:</b>					
Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres					
	0,75	0,00	von E 6 II	nach E 9a II	Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften
	1,50	0,00	von E 5 II	nach E 9a II	
	2,25	0,00	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt		Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften
	2,25	0,00	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>		

453 01 051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Summe HGr. 4: 2.544.000 2.675.700 2.687.600  
2.399.574

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände 35.000 37.000 37.000  
36.797

Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 06-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Büro- und Zeichenbedarf	7.000	7.000
2.)	Bücher, Zeitschriften	25.000	25.000
3.)	Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Schreib- und sonstige Maschinen	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>37.000</b>	<b>37.000</b>

514 01 051 Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände 4.000 3.000 3.000  
1.619

Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.

**Erläuterungen:**

		2025 EUR	2026 EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	2.000	2.000
2.)	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>

In Betracht kommt 1/1 (1) Dienstkraftwagen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
518 13	051	Leasing von Dienstfahrzeugen	2.300 1.948	2.700	2.700
525 01	051	Aus- und Fortbildung	1.900 1.437	1.900	1.900
527 01	051	Reisekostenvergütungen	3.000 1.790	3.000	3.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie in Personalvertretungsangelegenheiten.					
529 01	051	Verfügungsmittel	300 176	1.000	1.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind 1.000 EUR zur Verfügung des Präsidenten des Finanzgerichts für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.					
532 02	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte und Steuerberater bei Prozesskostenhilfe	12.000 6.845	10.100	10.100
<p><i>Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.</i></p> <p><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.</i></p> <p><i>Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.</i></p> <p><i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 06-111 01 geleistet werden.</i></p>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes und die entsprechenden Vergütungen für die bei Prozesskostenhilfe beigeordneten Steuerberaterinnen und Steuerberater (Steuerbevollmächtigten) - § 142 FGO -.					
532 04	051	Entschädigungen für Zeugen	5.000 1.586	3.400	3.400
<p><i>Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.</i></p> <p><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.</i></p> <p><i>Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.</i></p> <p><i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 06-111 01 geleistet werden.</i></p>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Entschädigungen nach Abschnitt 5 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.					
532 05	051	Entschädigungen für Sachverständige	45.000 4.517	30.400	30.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 532 05

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 06-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Abschnitt 3 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 06</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
			937		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 06-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen in Rechtssachen, Bekanntmachungskosten in Rechtssachen, Kosten für die Bereitstellung von Räumen außerhalb der Gerichtsstelle u. ä..

<b>547 69</b>	<b>051</b>	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>110.000</b>	<b>94.000</b>	<b>94.000</b>
			57.650		

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

<b>631 02</b>	<b>051</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	------------	---	------------	------------	------------

*Die Ausgaben bei 05 06-631 02 und 05 06-632 02 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Die Veranschlagung erfolgt für den Fall, dass die jährlichen Fortbildungsveranstaltungen für Richterinnen und Richter der Finanzgerichte nicht von der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen ausgerichtet werden, sondern an der Bundesfinanzakademie stattfinden.

<b>632 02</b>	<b>051</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
---------------	------------	--	------------	------------	------------

*Die Ausgaben bei 05 06-631 02 und 05 06-632 02 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Teilnahme von Richterinnen und Richtern sowie Beamtinnen und Beamten des dritten Einstiegsamtes an Fortbildungsveranstaltungen der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen.

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 06**                **Finanzgericht Rheinland-Pfalz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 6:	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>
---------------	--------------	--------------	--------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01    051 <b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>0</b>	<b>41.500</b>	<b>41.500</b>
	1.266		

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Mehrbedarf in den Jahren 2025 und 2026 aufgrund einer erforderlichen Neumöblierung des Finanzgerichts Rheinland-Pfalz.

Summe HGr. 8:	<b>0</b>	<b>41.500</b>	<b>41.500</b>
	1.266		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

511 99	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
525 99	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
539 99	051	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
812 99	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 99			0	0	0
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen			0	0	0

05  
05 06

Ministerium der Justiz  
Finanzgericht Rheinland-Pfalz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>1.200.600</b> 962.526	<b>1.200.500</b>	<b>1.200.500</b>
--------	---	-----------------------------	------------------	------------------

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1.200.600</b> 962.526	<b>1.200.500</b>	<b>1.200.500</b>
------------------------	--	-----------------------------	------------------	------------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	<b>2.544.000</b> 2.399.574	<b>2.675.700</b>	<b>2.687.600</b>
--------	------------------	-------------------------------	------------------	------------------

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	<b>110.000</b> 57.650	<b>94.000</b>	<b>94.000</b>
--------	---	--------------------------	---------------	---------------

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>
--------	---	--------------	--------------	--------------

HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	<b>0</b> 1.266	<b>41.500</b>	<b>41.500</b>
--------	---	-------------------	---------------	---------------

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2.655.100</b> 2.458.490	<b>2.812.300</b>	<b>2.824.200</b>
-----------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.454.500</b> -1.495.963	<b>-1.611.800</b>	<b>-1.623.700</b>
--------------------------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 06**                **Finanzgericht Rheinland-Pfalz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 07**                **Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

### **Vorwort**

Veranschlagt werden die Einnahmen und die Ausgaben für Personal- und Sachkosten der Sozialgerichtsbarkeit in Rheinland-Pfalz. Gemäß §§ 8 und 9 des Landesgesetzes über die Gliederung und die Bezirke der Gerichte (Gerichtsorganisationsgesetz -GerOrgG-) vom 5. Oktober 1977 (GVBl. S. 333), BS 300-1 in der jeweils gültigen Fassung, sind folgende Sozialgerichte eingerichtet:

Landessozialgericht Rheinland-Pfalz in Mainz  
Sozialgericht Koblenz  
Sozialgericht Speyer  
Sozialgericht Trier  
Sozialgericht Mainz.

Die Sozialgerichte entscheiden im ersten Rechtszug beispielsweise über alle Angelegenheiten der Sozialversicherung (Renten-, Unfall-, Kranken- und Pflegeversicherung), der Arbeitslosenversicherung, der Kriegsopferversorgung, der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes sowie des Kassenarztrechts.

Das Landessozialgericht entscheidet im zweiten Rechtszug über die Berufung gegen die Urteile und über die Beschwerden gegen andere Entscheidungen der Sozialgerichte.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	051	<b>Gerichtskosten</b>	<b>3.232.400</b>	<b>2.850.200</b>	<b>2.850.200</b>
			1.876.246		

*Vgl. Vermerk bei 05 07-511 01, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die nach dem Sozialgerichtsgesetz (§§ 93, 109, 120, 184 SGG) erhoben werden.

112 01	051	<b>Geldbußen und Ordnungsgelder</b>	<b>10.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
			11.786		

119 69	051	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			22.728		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind z. B. Ersatzleistungen Dritter aus Dienstunfällen von Bediensteten.

132 02	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrl licher Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist ein Leertitel.

---

Summe HGr. 1:	<b>3.246.400</b>	<b>2.866.200</b>	<b>2.866.200</b>
	1.910.759		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 07	051	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei 05 07-428 01.*

236 01	051	<b>Erstattung von Verwaltungskosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist ein Leertitel.

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

422 01	051	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>8.420.900</b>	<b>8.968.700</b>	<b>9.008.800</b>
			8.117.724		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
<b>Landessozialgericht Rheinland-Pfalz</b>					
Präsidentin, Präsident des Landessozialgerichts	R6	IV	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landessozialgerichts	R3+AZ	IV	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	R3	IV	4,00	4,00	4,00
Richterin, Richter am Landessozialgericht davon kw: 2025: 1,50 im Jahr 2027 2026: 1,50 im Jahr 2027	R2	IV	16,50	16,50	16,50
Richterin, Richter am Landessozialgericht die oder der zugleich Universitätsprofessorin oder Universitätsprofessor ist - ohne Dienstbezüge -	R2	IV	1,00	1,00	1,00
Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13	III	1,00	1,00	1,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	2,00	2,00	2,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	2,00	2,00	2,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	2,00	2,00	2,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	1,00	1,00	1,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	2,00	3,00	3,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ	I	3,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>38,50</b>	<b>38,50</b>	<b>38,50</b>
<b>Sozialgerichte</b>					
Präsidentin, Präsident des Sozialgerichts	R3	IV	4,00	4,00	4,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Sozialgerichts	R2+AZ	IV	2,00	2,00	2,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Sozialgerichts	R2	IV	2,00	2,00	2,00
Richterin, Richter am Sozialgericht als weitere aufsichtführende Richterin oder weiterer aufsichtführender Richter	R2	IV	2,00	2,00	2,00
Richterin, Richter am Sozialgericht davon kw: 2025: 7,00 im Jahr 2027 2026: 7,00 im Jahr 2027	R1	IV	43,00	43,00	43,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	4,00	4,00	4,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	5,00	5,00	5,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	1,00	1,00	2,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	III	1,00	1,00	0,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	2,00	2,00	2,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	1,00	1,00	1,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	2,00	2,00	2,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	2,00	4,00	4,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	II	0,00	0,00	0,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	1,00	3,00	3,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
			Angaben in EUR			
noch zu 422 01		Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ I	6,50	4,50	4,50
<b>Zusammen:</b>			<b>78,50</b>	<b>80,50</b>	<b>80,50</b>	
<b>Leerstellen:</b>						
<b>Sozialgerichte</b>						
		Richterin, Richter am Sozialgericht	R1 IV	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>117,00</b>	<b>119,00</b>	<b>119,00</b>	

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2025      2026

**Landessozialgericht Rheinland-Pfalz**

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

1,00	0,00	von A5+AZ I	Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	nach A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizwachtmeisterdienst
------	------	-------------	---	-----------	----------------------------------	--

1,00	0,00	Neue Hebungen insgesamt
------	------	-------------------------

1,00	0,00	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>
------	------	----------------------------------

**Sozialgerichte**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

2,00	0,00	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Umwandlung von E 9a II	Umwandlung von 2 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 9a TV-L in 2 Planstellen für Justizobersekretärinnen oder Justizobersekretäre der Besoldungsgruppe A 7
------	------	-------	--	------------------------	--

2,00	0,00
------	------

2,00	0,00	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
------	------	----------------------------------

2,00	0,00	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
------	------	--------------------------------------

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

0,00	1,00	von A9 III	Justizinspektorin, Justizinspektor	nach A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Verbesserung der Beförderungssituation im 3. Einstiegssamt
2,00	0,00	von A5+AZ I	Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	nach A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizwachtmeisterdienst

2,00	1,00	Neue Hebungen insgesamt
------	------	-------------------------

2,00	1,00	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>
------	------	----------------------------------

422 03	051	<b>Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

422 04	051	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026	
<b>Landessozialgericht Rheinland-Pfalz</b>			
<b>Zugänge:</b>			
	1,00	0,00	E 11 III
	1,00	0,00	
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

	1,00	0,00	von E 8 II
	8,00	0,00	von E 6 II
	9,00	0,00	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt
	<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>

nach E 9a II

nach E 9a II

Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften  
Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

	1,00	0,00	E 9a II
	1,00	0,00	
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>

**Abgänge:**

	1,00	0,00	E 6 II
	1,00	0,00	
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Sozialgerichte**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

	2,00	0,00	E 9a II
	2,00	0,00	
	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>-2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

Umwandlung nach A7 II

Umwandlung von 2 Beschäftigtenstellen der Entgeltgruppe 9a TV-L in 2 Planstellen für Justizobersekretärinnen oder Justizobersekretäre der Besoldungsgruppe A 7

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 07 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

3,00 0,00 von E 8 II nach E 9a II

Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

44,00 0,00 von E 6 II nach E 9a II

Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

47,00 0,00 Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt

**47,00 0,00 Stellenhebungen insgesamt**

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

2,00 0,00 E 9a II

2,00 0,00

**2,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt**

**Abgänge:**

0,50 0,00 E 6 II

0,50 0,00

**0,50 0,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**1,50 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

<b>453 01</b>	<b>051</b>	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			2.312		

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>12.720.500</b>	<b>13.598.500</b>	<b>13.656.500</b>
	11.744.943		

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 01</b>	<b>051</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	<b>305.000</b>	<b>245.000</b>	<b>245.000</b>
			204.162		

*Die Ausgaben bei 05 02-511 98 und 05 07-511 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 07-111 01 geleistet werden.*

*Erlöse aus der Veräußerung ausgederter Büchereibestände sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.)	Büro- und Zeichenbedarf	58.500	58.500
2.)	Bücher, Zeitschriften	56.000	56.000
3.)	Postgebühren	114.000	114.000
4.)	Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Schreib- und sonstige Maschinen	13.000	13.000
5.)	Signaturanwendungskomponenten	3.500	3.500
	<b>Summe</b>	<b>245.000</b>	<b>245.000</b>

<b>514 01</b>	<b>051</b>	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>12.100</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
			1.030		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 07 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 514 01

*Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.900	1.900
2.)	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.600	1.600
<b>Summe</b>		<b>3.500</b>	<b>3.500</b>

Veranschlagt sind die Kosten für 1/1 (1) Dienstfahrzeug sowie die Beschaffung und Unterhaltung landeseigener Dienst- und Schutzkleidung, Sonderkleidung und persönlicher Ausrüstungsgegenstände.

<b>517 01</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>236.000</b>	<b>236.000</b>	<b>236.000</b>
			179.107		

*Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung). In Betracht kommen 3 vom LBB überlassene Gebäude mit insgesamt 6.021 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

<b>518 13</b>	<b>051</b>	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	-------------------------------------	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>519 02</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

Bauunterhaltungsmittel für angemietete Liegenschaften mit Unterhaltungspflicht des Landes sind bei Kapitel 12 20 Titel 519 01 veranschlagt.

Die Ausgaben für Mietobjekte des LBB sind bei Titel 519 05 veranschlagt.

<b>519 05</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			7.540		

*Die Ausgaben bei 05 01-519 05, 05 03-519 05, 05 04-519 05, 05 07-519 05, 05 08-519 05 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Einnahmen aus Erstattungsleistungen des Landesbetriebs LBB (oder dessen Rechtsnachfolger) für die Durchführung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch den Nutzer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Die kleineren hauswirtschaftlichen Instandsetzungen und die kleineren baulichen Maßnahmen bei Mietobjekten Dritter sind weiterhin beim Titel 519 02 veranschlagt.

<b>525 01</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			15.023		

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 07 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

<b>527 01</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			6.193		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie in Personalvertretungsangelegenheiten.

<b>529 01</b>	051	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>1.200</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			917		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind zur Verfügung des Präsidenten des Landessozialgerichts 1.000 EUR sowie von vier Präsidentinnen und Präsidenten der Sozialgerichte je 500 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.

<b>532 02</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe einschließlich der Gebühren und Auslagen der im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordneten besonderen Vertreter</b>	<b>800.000</b>	<b>720.100</b>	<b>720.100</b>
			466.890		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 07-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes sowie die Vergütungen gemäß § 73a SGG i.V.m. §§ 114 ff. ZPO sowie § 72 SGG i.V.m. § 73a SGG i.V.m. §§ 114 ff. ZPO und § 45 RVG.

<b>532 04</b>	051	<b>Entschädigungen für Zeugen</b>	<b>30.000</b>	<b>17.300</b>	<b>17.300</b>
			15.210		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 07-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen nach Abschnitt 5 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 05</b>	051	<b>Entschädigungen für Sachverständige</b>	<b>7.364.000</b>	<b>7.397.000</b>	<b>7.397.000</b>
			6.012.879		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 07 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 532 05

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 07-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Abschnitt 3 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes (JVEG).

<b>532 06</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			140.575		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02 - 543 01 und 05 04 - 543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 07-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen in Rechtssachen, Bekanntmachungskosten in Rechtssachen, Vergütungen für Beteiligte nach § 191 SGG, Kosten für die Bereitstellung von Räumen außerhalb der Gerichtsstelle u. ä..

<b>546 02</b>	<b>051</b>	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>		<b>0</b>	<b>21.000</b>
---------------	------------	------------------------------------	--	----------	---------------

neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind für 2026 die Kosten für die in Rheinland-Pfalz stattfindende länderübergreifende dreitägige Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Landessozialgerichte, sowie die im Vorfeld stattfindende mehrtägige Konferenz der IT-Referenten, Verwaltungsreferenten und Geschäftsleiter sämtlicher Landessozialgerichte.

<b>547 69</b>	<b>051</b>	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>4.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
--------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>8.982.800</b>	<b>8.854.900</b>	<b>8.875.900</b>
----------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

7.049.527

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

<b>685 01</b>	<b>051</b>	<b>Zuschüsse zur Fortbildung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			4.000		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Zuschüsse an die nach dem Sozialgerichtsgesetz vorschlagsberechtigten Vereinigungen, die Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Richterinnen und Richter durchführen (siehe auch VV d. JM v. 11. August 1993 (6303 - 6 - 23/93) - JBl. S. 225; 2018 S. 88-).

<b>685 02</b>	<b>051</b>	<b>Beiträge an Vereine, Verbände und sonstige Organisationen</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
			205		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Jahresbeitrag des Landes Rheinland-Pfalz als Mitglied im Deutschen Sozialgerichtsverband e. V. Essen.

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 07**                **Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen:	<b>0</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>
	1.116		

Summe HGr. 6:	<b>4.300</b>	<b>5.700</b>	<b>5.700</b>
	5.321		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	051	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>55.000</b>	<b>37.800</b>	<b>30.000</b>
			26.512		

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

		<b>2025</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.)	Regale für Bibliotheken, Archive und Lagerräume	1.000	1.000
2.)	Einrichtung und Ausstattung von Sitzungssälen, Besprechungszimmern und Wartebereichen	0	5.000
3.)	Einrichtung von Sozialräumen und Kantinen	2.000	2.000
4.)	Büromaschinen und -geräte (außer EDV und Diktiergeräte)	2.000	2.000
5.)	Postbearbeitungsmaschinen	2.000	4.000
7.)	Ersatzbeschaffung von Büromöbeln (ohne Sitzmöbel)	20.000	10.000
8.)	Aktenablagensysteme für Service-Einheiten/Geschäftsstellen	10.800	6.000
<b>Summe</b>		<b>37.800</b>	<b>30.000</b>

Summe HGr. 8:	<b>55.000</b>	<b>37.800</b>	<b>30.000</b>
	26.512		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

511 99	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	0	0	0
Erläuterungen:					
Leertitel.					
525 99	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	4.000	3.000	3.000
539 99	051	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	0	0	0
Erläuterungen:					
Leertitel.					
632 99	051	<b>Erstattung von vermischten Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung an andere Länder</b>	0 1.116	1.400	1.400
812 99	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	0	0	0
Erläuterungen:					
Leertitel.					
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			4.000 1.116	4.400	4.400
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			4.000 1.116	4.400	4.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			ist 2023		

Angaben in EUR

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.246.400 1.910.759	2.866.200	2.866.200
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3.246.400</b> 1.910.759	<b>2.866.200</b>	<b>2.866.200</b>
------------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	12.720.500 11.744.943	13.598.500	13.656.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.982.800 7.049.527	8.854.900	8.875.900
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.300 5.321	5.700	5.700
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	55.000 26.512	37.800	30.000

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>21.762.600</b> 18.826.303	<b>22.496.900</b>	<b>22.568.100</b>
-----------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-18.516.200</b> -16.915.544	<b>-19.630.700</b>	<b>-19.701.900</b>
--------------------------------------	--	-----------------------------------	--------------------	--------------------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 07**                **Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

<b>Titel</b>	<b>FZ</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Ansatz 2024 Ist 2023</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>
			Angaben in EUR		

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 08**                  **Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

### **Vorwort**

Veranschlagt werden die Einnahmen und Ausgaben für Personal- und Sachkosten der Arbeitsgerichtsbarkeit in Rheinland-Pfalz. Gemäß §§ 12 bis 14 des Landesgesetzes über die Gliederung und die Bezirke der Gerichte (Gerichtsorganisationsgesetz - GerOrgG-) vom 5. Oktober 1977 (GVBl. S. 333), BS 300-1, in der jeweils geltenden Fassung, sind folgende Arbeitsgerichte eingerichtet:

Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz in Mainz,  
Arbeitsgericht Kaiserslautern mit auswärtigen Kammern in Pirmasens,  
Arbeitsgericht Koblenz,  
Arbeitsgericht Ludwigshafen mit auswärtigen Kammern in Landau in der Pfalz,  
Arbeitsgericht Mainz mit auswärtigen Kammern in Bad Kreuznach,  
Arbeitsgericht Trier.

Das Verfahren vor dem Arbeitsgericht ist im Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG) vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1267) in der jeweils geltenden Fassung bundeseinheitlich geregelt. Dem Arbeitsgericht obliegt die Rechtsprechung im ersten Rechtszug für alle bürgerlich-rechtlichen Rechtsstreitigkeiten zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern über Rechte aus dem Arbeitsverhältnis, über das Bestehen oder Nichtbestehen eines Arbeitsverhältnisses (z.B. Kündigungsschutzklagen, Geltendmachung finanzieller Ansprüche) sowie zwischen Tarifvertragsparteien über das Bestehen oder Nichtbestehen eines Tarifvertrags.

Das Landesarbeitsgericht entscheidet im zweiten Rechtszug über die Berufung gegen die Urteile und über die Beschwerden gegen andere Entscheidungen des Arbeitsgerichts.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	051	<b>Gerichtskosten</b>	<b>2.218.100</b>	<b>2.218.100</b>	<b>2.218.100</b>
			1.904.233		

Vgl. Vermerk bei 05 08-511 01, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die nach dem Gerichtskostengesetz i. V. m. dem ArbGG erhoben werden.

112 01	051	<b>Geldstrafen und Geldbußen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			15		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die von den Arbeitsgerichten verhängten Ordnungsgelder.

119 69	051	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
			287		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind z. B. Ersatzleistungen Dritter aus Dienstunfällen von Bediensteten.

132 02	051	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

---

Summe HGr. 1:	<b>2.230.600</b>	<b>2.230.600</b>	<b>2.230.600</b>
	1.904.535		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

233 15	051	<b>Erstattung von Personalausgaben aus Anlass der Wahrnehmung eines kommunalen Ehrenamtes als Ortsbürgermeister/ in durch Gemeinden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

235 07	291	<b>Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Umsetzung des Altersteilzeitgesetzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

Vgl. Vermerk bei 05 08-428 01.

**Erläuterungen:**

Leertitel.

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Vgl. Vermerk bei 05 02-427 03.

422 01	051	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)	4.257.900 4.363.429	4.820.400	4.842.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

In Anwendung von Nr. 4.2 Satz 3 zu § 49 VV-LHO können entgegen Nr. 4.2 Satz zu § 49 VV-LHO auf folgenden Planstellen Justizbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a TV-L geführt werden:

Verwaltungsstufe Landesarbeitsgericht:  
1,0 Planstelle der Besoldungsgruppe A 8  
1,5 Planstellen der Besoldungsgruppe A 7

Verwaltungsstufe Arbeitsgerichte:  
1,0 Planstelle der Besoldungsgruppe A 8  
3,0 Planstellen der Besoldungsgruppe A 7  
1,0 Planstelle der Besoldungsgruppe A 6

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
<b>Landesarbeitsgericht</b>					
Präsidentin, Präsident des Landesarbeitsgerichts	R6	IV	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landesarbeitsgerichts	R3+AZ	IV	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht	R3	IV	5,00	4,00	4,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	1,00	1,00	1,00
Justizrechtsrätin, Justizrechtsrat	A13	III	1,00	1,00	1,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	1,00	1,00	1,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	III	1,50	1,50	1,50
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	0,50	0,50	0,50
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9+AZ	II	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	0,00	0,00	0,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	1,00	1,00	1,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>16,00</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>
<b>Arbeitsgerichte</b>					
Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts	R2+AZ	IV	2,00	1,00	1,00
Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts	R2	IV	3,00	4,00	4,00

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 08**                **Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung			Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
					Ist 2023		
Angaben in EUR							
noch zu 422 01		Richterin, Richter am Arbeitsgericht als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors	R2	IV	3,00	3,00	2,00
		davon ku:      2025: 1,00 nach R1 IV nach Ruhestandseintritt oder -versetzung der jeweiligen Amtsinhaber im Jahr 2028					
		2025: 1,00 nach R1 IV nach Ruhestandseintritt oder -versetzung der jeweiligen Amtsinhaber im Jahr 2025					
		2026: 1,00 nach R1 IV nach Ruhestandseintritt oder -versetzung der jeweiligen Amtsinhaber im Jahr 2028					
		Richterin, Richter am Arbeitsgericht	R1	IV	23,00	23,00	24,00
		Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	III	3,00	3,00	3,00
		Justizamtfrau, Justizamtman	A11	III	5,50	7,00	7,00
		Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	III	6,50	5,00	5,00
		Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	II	1,00	1,00	1,00
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	II	1,00	1,00	1,00
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	3,00	4,00	4,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	II	2,00	1,00	1,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	0,00	1,00	1,00
		Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5+AZ	I	2,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>					<b>55,00</b>	<b>55,00</b>	<b>55,00</b>
<b>Leerstellen:</b>							
<b>Landesarbeitsgericht</b>							
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	II	0,00	0,75	0,00
<b>Zusammen:</b>					<b>0,00</b>	<b>0,75</b>	<b>0,00</b>
<b>Arbeitsgerichte</b>							
		Richterin, Richter am Arbeitsgericht	R1	IV	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>					<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>71,00</b>	<b>70,00</b>	<b>70,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2025            2026

**Landesarbeitsgericht**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

1,00	0,00	R3 IV	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht	Umsetzung nach 05 03 / 422 01	Umsetzung und Umwandlung einer Planstelle für eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Landesarbeitsgericht in eine Planstelle für eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Oberlandesgericht
------	------	-------	---	-------------------------------	---

1,00            0,00

**1,00            0,00    Stellen Abgänge insgesamt**

**-1,00           0,00    Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 08 Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

0,75	0,00	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär
0,75	0,00		
<b>0,75</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

0,00	0,75	A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär
0,00	0,75		
<b>0,00</b>	<b>0,75</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>0,75</b>	<b>-0,75</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Arbeitsgerichte**

**Stellenhebung:**

Neue Hebungen

1,50	0,00	von A10 III	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	nach A11 III	Justizamtfrau, Justizamtmann	Verbesserung der Beförderungssituation im 3. Einstiegssamt
1,00	0,00	von A6 II	Justizsekretärin, Justizsekretär	nach A7 II	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizfachwirtendienst
1,00	0,00	von A5+AZ I	Erste Justizhauptwachmeisterin, Erster Justizhauptwachmeister	nach A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	Verbesserung der Beförderungssituation im Justizwachmeisterdienst
3,50	0,00	Neue Hebungen insgesamt				
<b>3,50</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>				

**Stellensenkung:**

Vollzug ku-Vermerk

1,00	0,00	von R2+AZ IV	Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts	nach R2 IV	Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts
0,00	1,00	von R2 IV	Richterin, Richter am Arbeitsgericht als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors	nach R1 IV	Richterin, Richter am Arbeitsgericht
1,00	1,00	Senkungen infolge ku-Vermerk insgesamt			
<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellensenkungen insgesamt</b>			

**422 03 051 Bezüge der beamteten (richterlichen) Hilfskräfte** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**422 04 051 Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)** 101.900 0 0  
109.164

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**427 01 051 Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

Derzeit ist ein Leertitel veranschlagt.

**427 32 051 Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten** 0 0  
 neu

**05** Ministerium der Justiz  
**05 08** Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 32

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>428 01</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>3.294.000</b>	<b>4.159.900</b>	<b>4.176.500</b>
			3.351.385		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 08-235 07 geleistet werden.

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
<b>Landesarbeitsgericht</b>			
E 11	1,00	2,00	2,00
E 10	2,00	2,00	2,00
E 9a	3,00	4,75	4,75
E 6	1,75	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>7,75</b>	<b>8,75</b>	<b>8,75</b>
<b>Arbeitsgerichte</b>			
E 9a	7,00	45,50	45,50
E 6	38,50	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>45,50</b>	<b>45,50</b>	<b>45,50</b>
<b>Leerstellen:</b>			
<b>Landesarbeitsgericht</b>			
E 9a	0,50	0,50	0,50
E 6	0,65	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,15</b>	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
<b>Arbeitsgerichte</b>			
E 9a	0,00	0,75	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>0,75</b>	<b>0,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>53,25</b>	<b>54,25</b>	<b>54,25</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entgelte der tariflich Beschäftigten.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026	
<b>Landesarbeitsgericht</b>			
<b>Zugänge:</b>			
1,00	0,00	E 11 III	Verbesserung der Personalsituation in der Informationstechnik
1,00	0,00		
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres			
1,75	0,00	von E 6 II	nach E 9a II
Stellenhebungen aufgrund der Umsetzung der BAG-Entscheidungen vom 9. September 2020 zur Eingruppierung der Beschäftigten in Serviceeinheiten der Gerichte und Staatsanwaltschaften			
1,75	0,00	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt	
<b>1,75</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>	



**05 Ministerium der Justiz**  
**05 08 Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		

Angaben in EUR

noch zu 511 01

		2025	2026
		EUR	EUR
1.)	Büro- und Zeichenbedarf	30.000	30.000
2.)	Bücher, Zeitschriften	5.000	5.000
3.)	Postgebühren	23.000	23.000
4.)	Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10.000	10.000
5.)	Signaturanwendungskomponenten	7.000	7.000
<b>Summe</b>		<b>75.000</b>	<b>75.000</b>

**514 01 051 Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände** **5.200** **0** **0**

*Erlöse aus der Veräußerung landeseigener Dienstkleidung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**517 01 051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **107.600** **107.600** **107.600**  
 100.063

*Die Ausgaben bei 05 01-517 01, 05 03-517 01, 05 04-517 01, 05 05-517 01, 05 07-517 01, 05 08-517 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung). In Betracht kommt 1 vom LBB überlassenes Gebäude und 1 gemieteter Raum mit insgesamt 1.635 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

**518 01 051 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume** **115.000** **125.000** **130.000**  
 107.943

*Die Ausgaben bei 05 01-518 01, 05 03-518 01, 05 04-518 01, 05 05-518 01, 05 08-518 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Mieten der Diensträume des Arbeitsgerichts Mainz.

Mehr aufgrund zu erwartender Mieterhöhungen.

**519 02 051 Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen** **1.000** **1.500** **1.500**  
 114

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

Bauunterhaltungsmittel für angemietete Liegenschaften mit Unterhaltungspflicht des Landes sind bei Kapitel 12 20 Titel 519 01 veranschlagt.

Die Ausgaben für Mietobjekte des LBB sind bei Titel 519 05 veranschlagt.

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf wegen Erhöhung der Eigenbeteiligung für Kleinreparaturen.

**519 05 051 Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung** **2.000** **4.500** **4.500**

*Die Ausgaben bei 05 01-519 05, 05 03-519 05, 05 04-519 05, 05 07-519 05, 05 08-519 05 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Einnahmen aus Erstattungsleistungen des Landesbetriebs LBB (oder dessen Rechtsnachfolger) für die Durchführung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch den Nutzer sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Die kleineren hauswirtschaftlichen Instandsetzungen und die kleineren baulichen Maßnahmen bei Mietobjekten Dritter sind weiterhin beim Titel 519 02 veranschlagt.

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 08 Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 519 05

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf wegen ausstehenden Renovierungsarbeiten.

<b>525 01</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>9.800</b> 7.883	<b>9.800</b>	<b>9.800</b>
---------------	-----	-----------------------------	-----------------------	--------------	--------------

*Einnahmen aus Fremdveranstaltungen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

<b>527 01</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>19.000</b> 12.362	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
---------------	-----	-------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie in Personalvertretungsangelegenheiten.

<b>529 01</b>	051	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>1.400</b> 133	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
---------------	-----	-------------------------	---------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind zur Verfügung des Präsidenten des Landesarbeitsgerichts 1.000 EUR und fünf Direktorinnen und Direktoren der Arbeitsgerichte je 500 EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.

<b>532 02</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>2.480.000</b> 1.760.345	<b>2.512.200</b>	<b>2.512.200</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 08-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aus der Landeskasse zu zahlenden Vergütungen nach Abschnitt 8 des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes.

<b>532 03</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Beiordnungsfällen nach § 11a ArbGG</b>	<b>5.000</b> 1.533	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 08-111 01 geleistet werden.*

<b>532 04</b>	051	<b>Entschädigungen für Zeugen</b>	<b>25.000</b> 13.514	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
---------------	-----	-----------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**05 Ministerium der Justiz**  
**05 08 Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 532 04

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 08-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen nach Abschnitt 5 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 05</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigungen für Sachverständige</b>	<b>250.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			70.585		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 08-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Abschnitt 3 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes.

<b>532 06</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>20.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			330		

*Die Ausgaben bei 05 03-532 01, 05 03-532 02, 05 03-532 03, 05 03-532 04, 05 03-532 05, 05 03-532 06, 05 03-532 07, 05 03-532 08, 05 03-532 12, 05 03-532 13, 05 03-532 25, 05 05-532 02, 05 05-532 04, 05 05-532 05, 05 05-532 06, 05 06-532 02, 05 06-532 04, 05 06-532 05, 05 06-532 06, 05 07-532 02, 05 07-532 04, 05 07-532 05, 05 07-532 06, 05 08-532 02, 05 08-532 03, 05 08-532 04, 05 08-532 05, 05 08-532 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 05 02-543 01 und 05 04-543 71.*

*Dies gilt auch für Ausgabereste. Die Ausgaben sind übertragbar. Diese Vermerke haben Vorrang vor den Bestimmungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 LHG in der jeweils geltenden Fassung.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 08-111 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Reisekostenvergütungen in Rechtssachen, Bekanntmachungskosten in Rechtssachen, Kosten für die Bereitstellung von Räumen außerhalb der Gerichtsstelle u. ä.

<b>546 02</b>	<b>051</b>	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------------------------	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>547 69</b>	<b>051</b>	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------------------------	--	--	----------	----------	----------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 08**                **Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 5:	<b>3.143.500</b>	<b>3.074.100</b>	<b>3.079.100</b>
	2.135.929		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>685 01</b>	051	<b>Zuschuss zur Fortbildung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Arbeitsgerichte</b>	<b>4.000</b> 4.000	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>685 02</b>	051	<b>Beiträge an Vereine, Verbände und sonstige Organisationen</b>	<b>300</b> 250	<b>300</b>	<b>300</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Jahresbeitrag des Landes Rheinland-Pfalz als Mitglied im Deutschen Arbeitsgerichtsverband Köln.

Summe HGr. 6:	<b>4.300</b>	<b>4.300</b>	<b>4.300</b>
	4.250		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	051	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>16.000</b> 7.895	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
---------------	-----	--	------------------------	---------------	---------------

*Die Ausgaben bei 05 01-812 01, 05 03-812 01, 05 04-812 01, 05 05-812 01, 05 06-812 01, 05 07-812 01, 05 08-812 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

		<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.)	Regale für Bibliotheken, Archive und Lagerräume	1.000	1.000
2.)	Einrichtung und Ausstattung von Sitzungssälen, Besprechungszimmern und Wartebereichen	1.500	1.500
3.)	Einrichtung von von Sozialräumen und Kantinen	500	500
4.)	Ersatzbeschaffung von Büromöbeln (ohne Sitzmöbel)	8.000	8.000
5.)	Aktenablagensysteme für Service-Einheiten/Geschäftsstellen	1.000	1.000
6.)	Sicherheitstechnische Ausstattung (Sicherheit in Dienstgebäuden)	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>

Summe HGr. 8:	<b>16.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
	7.895		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei 05 01-TG 99, 05 02-TG 96, 05 02-TG 98, 05 03-TG 97, 05 03-TG 99, 05 04-TG 99, 05 05-TG 99, 05 06-TG 99, 05 07-TG 99, 05 08-TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

511 99	051	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	0 663	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.					
525 99	051	<b>Aus- und Fortbildung</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.					
539 99	051	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.					
812 99	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.					
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 99			0 663	0	0
<hr/> <b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen			0 663	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.230.600 1.904.535	2.230.600	2.230.600
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2.230.600</b> 1.904.535	<b>2.230.600</b>	<b>2.230.600</b>
------------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	7.661.000 7.825.557	8.987.500	9.025.700
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.143.500 2.135.929	3.074.100	3.079.100
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.300 4.250	4.300	4.300
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	16.000 7.895	13.000	13.000

<b>Gesamtausgaben</b>		<b>10.824.800</b> 9.973.630	<b>12.078.900</b>	<b>12.122.100</b>
-----------------------	--	--------------------------------	-------------------	-------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-8.594.200</b> -8.069.095	<b>-9.848.300</b>	<b>-9.891.500</b>
--------------------------------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 08**                **Gerichte der Arbeitsgerichtsbarkeit**

<b>Titel</b>	<b>FZ</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Ansatz 2024 Ist 2023</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>
			Angaben in EUR		

**05        Ministerium der Justiz**  
**05 09    Deutsche Richterakademie**

### **Vorwort**

Veranschlagt werden die Einnahmen und Ausgaben für Personal- und Sachkosten der Deutschen Richterakademie - Tagungsstätte Trier -.

Die Deutsche Richterakademie wird von dem Bund und den Ländern gemeinsam getragen (Verwaltungsvereinbarung vom 1. März 1993 - BAnz 1993 Nr. 231, S. 10581 -). Dem entsprechend werden die Ausgaben zur Hälfte vom Bund und im Übrigen von den Bundesländern in Höhe des nach dem so genannten "Königsteiner Schlüssel" festgelegten Anteils getragen. Auf Rheinland-Pfalz entfällt derzeit ein Anteil von rd. 4,8 v. H.

Es besteht eine Tagungsstätte in Trier (Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz) und eine Tagungsstätte in Wustrau (Einrichtung des Landes Brandenburg).

Insgesamt werden an der Deutschen Richterakademie – Tagungsstätte Trier – pro Jahr ca. 70-75 Fortbildungsveranstaltungen als Präsenzveranstaltungen durchgeführt. Pro Präsenzveranstaltung können, unter „Nicht-Coronabedingungen“, rund 40 Bedienstete teilnehmen. Hinzu kommen seit Anfang April 2020 Online-Veranstaltungen und sog. Hybridveranstaltungen (eine Kombination von Präsenz- und Online-Veranstaltung). Für diese Veranstaltungen gibt es praktisch keine Begrenzung der Teilnehmerzahlen. So hat die Tagungsstätte Trier z.B. eine Online-Veranstaltung mit 150 Teilnehmenden durchgeführt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>119 06</b>	153	<b>Einnahmen aus Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen und Inanspruchnahme von Personal</b>	<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>50.000</b>
			18.180		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erlöse aus der Verpflegung des Personals, Tagesveranstaltungen und sonstigen Vermietungen (insbesondere des Schwimmbads).

Weniger in 2025, da erst in 2026 (nach der Sanierung des Schwimmbads) mit Einnahmen aus dessen Vermietung zu rechnen ist.

<b>119 69</b>	153	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	<b>700</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			1.494		

<b>124 01</b>	153	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel

<b>125 02</b>	153	<b>Erlöse aus der Unterbringung und Verpflegung von Gastteilnehmerinnen und Gastteilnehmern</b>	<b>60.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			103.731		

**Erläuterungen:**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Referentinnen und Referenten sowie Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter des Tagungsprogramms der Deutschen Richterakademie erhalten freie Unterkunft und Verpflegung. Von Gastteilnehmerinnen und Gastteilnehmern sowie bei Vergabe freier Kapazitäten an Drittveranstalter werden Entgelte erhoben, die jährlich festgelegt werden.

<b>125 05</b>	153	<b>Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken und sonstigen Genussmitteln</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			38.128		

Vgl. Vermerk bei 05 09-514 05.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erlöse aus dem Verkauf von Getränken und Genussmitteln an die Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer usw. (vgl. Titel 514 05).

<b>132 02</b>	153	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>160.700</b>	<b>171.000</b>	<b>201.000</b>
			161.533		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 05</b>	153	<b>Kostenanteil des Bundes</b>	<b>1.550.000</b>	<b>1.453.800</b>	<b>1.445.400</b>
			1.041.387		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Bundesanteil in Höhe von 50 v. H. der nicht gedeckten Kosten.

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 09**                **Deutsche Richterakademie**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

<b>232 05</b>	<b>153</b>	<b>Kostenerstattung der Länder</b>	<b>1.475.400</b>	<b>1.383.700</b>	<b>1.375.700</b>
			991.208		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Erstattung der Ausgaben nach Abzug des Bundesanteils (50 v. H.) und des Anteils von Rheinland-Pfalz (rund 4,8 v. H. des auf die Länder entfallenden Kostenbetrages).

Der Anteil der Länder an den nicht gedeckten Kosten i. H. v. 1.453.800 EUR im Jahr 2025 und rund 1.445.400 EUR im Jahr 2026 wird nach dem so genannten "Königsteiner Schlüssel" wie folgt auf die Länder umgelegt:

			<b>2025 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1.)	Baden-Württemberg	13,04061 v. H.:	189.578	188.482
2.)	Bayern	15,56072 v. H.:	226.214	224.907
3.)	Berlin	5,18995 v. H.:	75.449	75.013
4.)	Brandenburg	3,02987 v. H.:	44.047	43.792
5.)	Bremen	0,95379 v. H.:	13.866	13.786
6.)	Hamburg	2,60343 v. H.:	37.847	37.629
7.)	Hessen	7,43709 v. H.:	108.117	107.492
8.)	Mecklenburg-Vorp.	1,98045 v. H.:	28.791	28.624
9.)	Niedersachsen	9,39533 v. H.:	136.585	135.795
10.)	Nordrhein-Westfalen	21,07592 v. H.:	306.391	304.621
11.)	Saarland	1,19827 v. H.:	17.420	17.319
12.)	Sachsen	4,98208 v. H.:	72.427	72.008
13.)	Sachsen-Anhalt	2,69612 v. H.:	39.195	38.968
14.)	Schleswig-Holstein	3,40578 v. H.:	49.512	49.225
15.)	Thüringen	2,63211 v. H.:	38.264	38.043
16.)	(Rheinland-Pfalz	4,81848 v. H.):	70.049	69.644
	<b>Summe</b>		<b>1.453.752</b>	<b>1.445.348</b>

<b>271 02</b>	<b>029</b>	<b>Zweckgebundene Kostenerstattung für Förderung von Veranstaltungen durch die EU</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Vgl. Vermerk bei 05 09-427 32 und 05 09-527 01.

**Erläuterungen:**

Leertitel

<b>282 01</b>	<b>029</b>	<b>Einnahmen aus Spenden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			6.663		

Vgl. Vermerk bei Titel 511 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Spenden zur Finanzierung von Freizeitgeräten, -einrichtungen und sonstigen Angeboten der Tagungsstätte.

<b>Summe HGr. 2:</b>		<b>3.025.400</b>	<b>2.837.500</b>	<b>2.821.100</b>
		2.039.257		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

**HGr. 4: Personalausgaben**

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für Personalkosten der Deutschen Richterakademie - Tagungsstätte Trier - mit Ausnahme der Ausgaben für Beihilfen und Unfallfürsorge. Diese werden seit dem Jahr 2021 für den gesamten Einzelplan zentral im Kapitel 05 02 veranschlagt. Der Ausgleich der der Deutschen Richterakademie - Tagungsstätte Trier - zuzuordnenden Ausgaben durch den Bund und die Länder erfolgt im Rahmen der jeweiligen Jahresrechnung.

<b>422 01</b>	<b>153</b>	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>122.900</b>	<b>133.900</b>	<b>138.500</b>
			116.240		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2024	2025	2026
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	1,00	1,00	1,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	II	0,00	1,00	1,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	I	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026				
<b>Stellenhebung:</b>						
Neue Hebungen						
1,00	0,00	von A6 I	Justizsekretärin, Justizsekretär	nach A7 II	Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	Stellenhebung zur Gewährleistung der Fortbildungsqualifizierung
1,00	0,00	Neue Hebungen insgesamt				
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>				

<b>422 04</b>	<b>153</b>	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Es ist ein Leertitel eingestellt für den Fall, dass abgeordnete Beamtinnen und Beamte beschäftigt und Planstellen bei Titel 422 01 freigehalten werden.

Ea	2024	2025	2026
IV	0,00	0,00	0,00
III	0,00	0,00	0,00
II	0,00	0,00	0,00
I	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>427 01</b>	<b>153</b>	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>
			4.904		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Vertretungskräfte beim Ausfall von Küchenpersonal u.ä. .

Gegebenenfalls sind hier Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten zu zahlen.

<b>427 32</b>	<b>153</b>	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten</b>	<b>219.200</b>	<b>239.800</b>	<b>239.800</b>
			179.570		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 09-271 02 geleistet werden.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 427 32

Erstattungen der Länder für über die veranschlagten Beträge hinausgehenden Vortragshonorare sind von der Ausgabe abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere Vortragshonorare.

428 01	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.304.300 1.055.587	1.343.100	1.389.400
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2024	2025	2026
at	3,00	3,00	3,00
E 10	1,00	1,00	1,00
E 9a	1,00	1,00	1,00
E 8	2,00	2,00	2,00
E 7	1,00	1,00	1,00
E 6	1,00	2,50	2,50
E 5	1,50	0,00	0,00
E 4	2,25	2,25	2,25
E 3	5,75	5,75	5,75
E 2	4,00	4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>	<b>22,50</b>	<b>22,50</b>	<b>22,50</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>22,50</b>	<b>22,50</b>	<b>22,50</b>

**Dienstwohnungen haben**

Beschäftigte	0,00	0,00	0,00
--------------	------	------	------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

Gesamtentgelte einschließlich tariflicher Zulagen und Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und zur zusätzlichen Altersversorgung.

Nr.	Erläuterungstext	Soll 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
1.	der außertariflichen Beschäftigten	266.500	292.200	302.300
2.	der tariflichen Beschäftigten	1.037.800	1.050.900	1.087.100
<b>Zusammen</b>		<b>1.304.300</b>	<b>1.343.100</b>	<b>1.389.400</b>

Von den außertariflich Beschäftigten erhalten:

1,00 Beschäftigter Entgelt entsprechend Bes.-Gr. A 16 (Endstufe)

1,00 Beschäftigter Entgelt nach Entgeltgruppe E9a

1,00 Beschäftigter Entgelt nach Entgeltgruppe E8.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2025	2026		
<b>Stellenhebung:</b>				
Neue Hebungen	1,50	0,00	von E 5 II	nach E 6 II
				Stellenhebungen im Beschäftigtenbereich
	1,50	0,00	Neue Hebungen insgesamt	
	1,50	0,00	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>	

428 08	153	Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		

noch zu 514 02

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer, der Tagungsleitung, der Dozentinnen und Dozenten und Gäste unter Zugrundelegung eines Beköstigungssatzes von EUR 12,50 /12,50 (11,00) sowie für die Verpflegung des Personals der Akademie.

Mehr wegen der Erhöhung des Verpflegungsbeitrages von 11,00 EUR auf 12,50 EUR pro Teilnehmenden.

<b>514 05</b>	153	<b>Ausgaben anlässlich des Verkaufs von Getränken und sonstigen Genussmitteln</b>	<b>35.000</b> 29.365	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 05 09-125 05 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Getränken und sonstigen Genussmitteln (Eis, Gebäck u. ä.) durch die Akademie, und zwar Wareneinkauf, Nebenvergütung für die mit dem Ausschank betrauten Kräfte, Ersatz und Ergänzung des Bestandes an Trinkgläsern usw. (vgl. Titel 125 05).

<b>517 01</b>	153	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>340.000</b> 256.751	<b>320.000</b>	<b>340.000</b>
---------------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Beleuchtung und sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Abgaben und Sonstiges (z. B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung). In Betracht kommen 4/4 (4) verwaltungseigene Gebäude mit 7.928 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

<b>518 01</b>	153	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Der Titel dient der Zahlung etwaiger externer Mieten während eines Auszuges der Deutschen Richterakademie im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes.

Veranschlagt ist ein Leertitel.

<b>518 13</b>	153	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	<b>2.000</b> 2.479	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
---------------	-----	-------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Berücksichtigt ist ein Leasingfahrzeug.

<b>519 01</b>	153	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</b>	<b>577.000</b> 57.010	<b>316.000</b>	<b>155.000</b>
---------------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die laufende bauliche Unterhaltung des Grundstücks und der Gebäude der Deutschen Richterakademie einschließlich der kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.

<b>519 02</b>	153	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen</b>	<b>15.300</b> 8.795	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>
---------------	-----	--	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, bei landeseigenen Gebäuden und Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall.

<b>519 03</b>	153	<b>Baunebenkosten zu 05 09 - 519 01</b>	<b>145.500</b> 29.720	<b>79.700</b>	<b>39.100</b>
---------------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023	Angaben in EUR	

noch zu 519 03

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die voraussichtlich anfallenden Honorarkosten für den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung.

519 04	153	<b>Ausgaben für Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		<b>25.000</b>	<b>130.000</b>
--------	-----	--	--	---------------	----------------

neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Vergütungen für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie sonstige Honorare für berufliche Dienstleistungen, die nicht an den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung zu leisten sind. Dies gilt auch, soweit sie Teil der Kosten konkreter Baumaßnahmen sind.

526 01	153	<b>Kosten für Sachverständige</b>	<b>0</b>	<b>4.500</b>	<b>1.500</b>
--------	-----	-----------------------------------	----------	--------------	--------------

3.221

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die jährliche Überprüfung der Brandschutzordnung sowie die Betreuung der Updates und Systemanpassungen für die Software "Bedatime".

Mehr in 2025 für die Fachberatung zum neuen Umsatzsteuerrecht.

527 01	153	<b>Reisekostenvergütungen</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
--------	-----	-------------------------------	---------------	---------------	---------------

58.663

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 05 09-271 02 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für die Referentinnen und Referenten und für den allgemeinen Dienstreiseverkehr, insbesondere der Akademie-Leitung zur Tagungsstätte in Wustrau, Brandenburg. Die Referentinnen und Referenten erhalten unentgeltliche Unterkunft und Verpflegung.

529 01	153	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
--------	-----	-------------------------	------------	------------	------------

85

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v. H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.

533 16	332	<b>Ausgleichszahlungen für CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen im Geschäftsbereich der Deutschen Richterakademie, Tagungsstätte Trier</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

370

*Die Deckungsfähigkeiten des § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LHG dürfen zugunsten des Titels 533 16 kapitelübergreifend in Anspruch genommen werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Aufgrund der noch nicht absehbaren dienstlich veranlassten Flugreiseinanspruchnahme sind etwaige Zahlungen derzeit noch nicht hinreichend prognostizierbar.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Ministerrates vom 17.12.2019 leisten die Ressorts als Kompensation für entstandene CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen der Ressorts und der jeweiligen nachgeordneten Dienststellen eine Ausgleichszahlung an die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz. Diese verwendet das Aufkommen für die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen in rheinland-pfälzischen Klimaschutzprojekten.

Die Ausgleichszahlungen sollen vorrangig durch Einsparung von Ausgaben bei Titeln der Gruppe 527 gegenfinanziert werden.

538 01	153	<b>Sachkosten fachbezogener Besichtigungs- und Unterrichtsfahrten</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

2.370

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die bei fachlichen Exkursionen anfallenden Sachkosten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
543 01	153	<b>Abgeführte Umsatzsteuer</b>	20.000	20.000	20.000
<p><i>Die Ausgaben sind übertragbar, abweichend von § 6 LHG ausschließlich zur Verwendung innerhalb desselben Titels.</i></p> <p><i>Einnahmen aus abzugsfähiger Vorsteuer sind von der Ausgabe abzusetzen.</i></p> <p><i>Die Ausgaben dürfen, abweichend von § 6 LHG nicht zur Verstärkung anderer Ausgaben herangezogen werden.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Der Titel dient insbesondere der Abwicklung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand nach § 2 b UStG, ab dem Geltungszeitpunkt dieser Vorschrift. Etwaige Zahlungen sind noch nicht oder nicht in Gänze prognostizierbar.</p>					
546 02	153	<b>Kostenbeiträge für Tagungen</b>	0	0	0
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Leertitel</p>					
546 03	153	<b>Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software</b>	1.500 6.203	38.000	4.500
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Nach der Beschlusslage der Programmkonferenz und insbesondere in Zusammenarbeit mit dem Bundesjustizministerium soll die Deutsche Richterakademie eine E-Learning Plattform für Juristinnen und Juristen in der Bundesrepublik Deutschland einrichten und betreiben.</p> <p>Die Kosten werden hälftig auf beide Tagungsstätten angesetzt. Die endgültige Einrichtung der Plattform soll aufgrund von Verzögerungen erst in 2025 erfolgen. Die einmaligen Einrichtungskosten betragen insgesamt 24.000 EUR. Ab dem laufenden Betrieb in 2025 sind 5.000 EUR für das Hosting sowie Updates mit hälftigem Ansatz bei jeder Tagungsstätte veranschlagt. Hinzu kommen ab dem Jahr 2026 weitere Kosten für den Schulungs- und Anpassungsbedarf in Höhe von 3.000 EUR, welche mit hälftigem Ansatz bei jeder Tagungsstätte veranschlagt sind.</p> <p>Zusätzlich entstehen im Jahr 2025 weitere einmalige Kosten in Höhe von 17.000 für die Überarbeitung und Aktualisierung der Homepage der Deutschen Richterakademie sowie einmalige Kosten in Höhe von 30.000 EUR für die Einführung eines E-Akten-Systems. Beide Kosten sind jeweils mit dem hälftigem Ansatz bei jeder Tagungsstätte veranschlagt.</p>					
547 01	153	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	0 -162	0	0
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Veranschlagt ist ein Leertitel.</p>					
547 69	153	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	0 730	0	0
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Veranschlagt ist ein Leertitel.</p>					
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>1.429.300</b> 645.492	<b>1.168.500</b>	<b>1.055.400</b>
<b>HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
812 01	153	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	30.000 77.334	30.000	30.000
<p><b>Erläuterungen:</b></p> <p>Vorgesehen sind Ausgaben für Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen abgängiger Einrichtungsgegenstände im Wohn-, Küchen- und Speisesaalbereich, für Lehrsäle und Seminarräume sowie für Büroeinrichtung.</p>					

**05**                    **Ministerium der Justiz**  
**05 09**                **Deutsche Richterakademie**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Ist 2023		
			Angaben in EUR		
Summe HGr. 8:			<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			77.334		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2024 Ist 2023	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	160.700 161.533	171.000	201.000
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.025.400 2.039.257	2.837.500	2.821.100
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.186.100</b> 2.200.790	<b>3.008.500</b>	<b>3.022.100</b>
<b>Ausgaben</b>					
HGr. 4		Personalausgaben	1.755.600 1.466.177	1.834.200	1.960.500
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.429.300 645.492	1.168.500	1.055.400
HGr. 8		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000 77.334	30.000	30.000
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.214.900</b> 2.189.003	<b>3.032.700</b>	<b>3.045.900</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-28.800</b> 11.787	<b>-24.200</b>	<b>-23.800</b>

## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2025

Kapitel	Einnahmen					4 Personalausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
05 01		66.000	0		66.000	11.951.900
05 02		145.000	2.465.800		2.610.800	273.402.100
05 03		296.309.000	15.000		296.324.000	325.930.500
05 04		8.327.100	6.253.000	647.500	15.227.600	121.602.000
05 05		2.013.700	0		2.013.700	13.178.700
05 06		1.200.500			1.200.500	2.675.700
05 07		2.866.200	0		2.866.200	13.598.500
05 08		2.230.600	0		2.230.600	8.987.500
05 09		171.000	2.837.500		3.008.500	1.834.200
<b>Summe 2025</b>		<b>313.329.100</b>	<b>11.571.300</b>	<b>647.500</b>	<b>325.547.900</b>	<b>773.161.100</b>
<b>Summe 2024</b>		<b>310.108.700</b>	<b>9.948.200</b>	<b>610.900</b>	<b>320.667.800</b>	<b>682.100.400</b>
Vgl. z. 2024		3.220.400	1.623.100	36.600	4.880.100	91.060.700

## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2025

Ausgaben						+Überschuss -Zuschuss
5	6	7	8	9	Summe Ausgaben	
Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schulden- dienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausga- ben für Investi- tionen und Investitionsför- derungsmaßnah- men	Besondere Finanzierungs- ausgaben		
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
3.037.200	260.400		5.000		15.254.500	-15.188.500
7.287.300	10.796.100		4.957.200	100.000	296.542.700	-293.931.900
208.453.200	4.619.300		1.285.000	6.000	540.294.000	-243.970.000
33.126.000	10.923.800		2.616.600		168.268.400	-153.040.800
5.983.000	0		40.000		19.201.700	-17.188.000
94.000	1.100		41.500		2.812.300	-1.611.800
8.854.900	5.700		37.800		22.496.900	-19.630.700
3.074.100	4.300		13.000		12.078.900	-9.848.300
1.168.500			30.000		3.032.700	-24.200
<b>271.078.200</b>	<b>26.610.700</b>		<b>9.026.100</b>	<b>106.000</b>	<b>1.079.982.100</b>	<b>-754.434.200</b>
<b>241.824.200</b>	<b>24.140.500</b>		<b>7.279.000</b>	<b>67.400</b>	<b>955.411.500</b>	<b>-634.743.700</b>
29.254.000	2.470.200		1.747.100	38.600	124.570.600	-119.690.500

## Haushaltsübersicht

über die im Haushaltsplan veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen  
im Haushaltsjahr 2025 sowie der Vorbelastungen ab 2026

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung	Veran- schla- gung  2025	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2025	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen	
				2026	2027	2028		2029 ff. u. unbest.	2026	2027		2028 ff. u. unbest.
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
1.000 EUR												
<b>05 01</b>	<b>Ministerium</b>											
82	Titel aus Titelgruppe											
547 82	Kosten zur Durchführung der elek- tronischen juristischen Staatsprüfun- gen	762	2.400	600	1.200	600						2.400
<b>05 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>											
98	Titel aus Titelgruppe											
539 98	Ankäufe und Mieten von Individual- software und Lizenzen, Werkver- träge, Wartungs- und Pflegekosten für Individualsoftware, Dienstleistun- gen	3.032										
632 98	Erstattung von vermischten Verwal- tungsausgaben für die Datenverar- beitung an andere Länder	422						76	76			76
812 98	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Standardsoft- ware	4.787						4.651	2.465	2.187		4.651
<b>05 03</b>	<b>Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwalt- schaften</b>											
532 25	Geldbelohnungen für die Mitwirkung von Privatpersonen bei der Aufklä- rung strafbarer Handlungen und bei der Ergreifung oder Wiedereingrei- fung flüchtiger Straftäter	25	40				40	185	15	15	155	225

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung		Veran- schla- gung  2025	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2025	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeit- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen	
	2026	2027			2028	2029 ff. u. unbest.	2026		2027	2028 ff. u. unbest.			
<b>1</b>	<b>2</b>		<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
632 05	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder		1.935										
97	Titel aus Titelgruppe		0	6.510									6.510
539 97	Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge, Wartungskosten für Software				1.045	1.199	1.328	2.937					
99	Titel aus Titelgruppe		6.706						2.215	1.138	693	384	2.215
539 99	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware			3.775	625	838	1.050	1.263					
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software		585										3.775
	Zusammen:		18.254	12.725	2.270	3.237	2.978	4.240	7.127	3.694	2.894	539	19.852

## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2026

Kapitel	Einnahmen					4 Personalausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
05 01		66.000	0		66.000	12.103.200
05 02		145.000	2.465.800		2.610.800	289.805.500
05 03		296.309.000	15.000		296.324.000	331.653.400
05 04		8.304.600	6.257.000	648.500	15.210.100	125.343.500
05 05		2.013.700	0		2.013.700	13.235.700
05 06		1.200.500			1.200.500	2.687.600
05 07		2.866.200	0		2.866.200	13.656.500
05 08		2.230.600	0		2.230.600	9.025.700
05 09		201.000	2.821.100		3.022.100	1.960.500
<b>Summe 2026</b>		<b>313.336.600</b>	<b>11.558.900</b>	<b>648.500</b>	<b>325.544.000</b>	<b>799.471.600</b>
<b>Summe 2025</b>		<b>313.329.100</b>	<b>11.571.300</b>	<b>647.500</b>	<b>325.547.900</b>	<b>773.161.100</b>
Vgl. z. 2025		7.500	-12.400	1.000	-3.900	26.310.500

## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2026

Ausgaben						+Überschuss -Zuschuss
5	6	7	8	9	Summe Ausgaben	
Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schulden- dienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausga- ben für Investi- tionen und Investitionsför- derungsmaßnah- men	Besondere Finanzierungs- ausgaben		
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
3.064.700	152.400		5.000		15.325.300	-15.259.300
6.563.600	11.810.500		3.318.100	100.000	311.597.700	-308.986.900
213.863.100	4.663.700		2.282.600	6.200	552.469.000	-256.145.000
33.770.700	15.512.600		2.416.000		177.042.800	-161.832.700
5.988.000	0		50.000		19.273.700	-17.260.000
94.000	1.100		41.500		2.824.200	-1.623.700
8.875.900	5.700		30.000		22.568.100	-19.701.900
3.079.100	4.300		13.000		12.122.100	-9.891.500
1.055.400			30.000		3.045.900	-23.800
<b>276.354.500</b>	<b>32.150.300</b>		<b>8.186.200</b>	<b>106.200</b>	<b>1.116.268.800</b>	<b>-790.724.800</b>
<b>271.078.200</b>	<b>26.610.700</b>		<b>9.026.100</b>	<b>106.000</b>	<b>1.079.982.100</b>	<b>-754.434.200</b>
5.276.300	5.539.600		-839.900	200	36.286.700	-36.290.600

## Haushaltsübersicht

über die im Haushaltsplan veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen  
im Haushaltsjahr 2026 sowie der Vorbelastungen ab 2027

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung	Veran- schla- gung  2026	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2026	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen	
				2027	2028	2029		2030 ff. u. unbest.	2027	2028		2029 ff. u. unbest.
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
1.000 EUR												
<b>05 01</b>	<b>Ministerium</b>											
82	Titel aus Titelgruppe											
547 82	Kosten zur Durchführung der elek- tronischen juristischen Staatsprüfun- gen	820						1.800	1.200	600		1.800
<b>05 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>											
98	Titel aus Titelgruppe											
539 98	Ankäufe und Mieten von Individual- software und Lizenzen, Werkver- träge, Wartungs- und Pflegekosten für Individualsoftware, Dienstleistun- gen	2.675	7.867	1.967	1.967	1.967	1.967					7.867
632 98	Erstattung von vermischten Verwal- tungsausgaben für die Datenverar- beitung an andere Länder	452										
812 98	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Standardsoft- ware	3.148						2.187	2.187			2.187
<b>05 03</b>	<b>Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwalt- schaften</b>											
532 25	Geldbelohnungen für die Mitwirkung von Privatpersonen bei der Aufklä- rung strafbarer Handlungen und bei der Ergreifung oder Wiedereingrei- fung flüchtiger Straftäter	25	40				40	210	15	15	180	250

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung		Veran- schla- gung  2026	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2026	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr					Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen
	2027	2028			2029	2030 ff. u. unbest.	2027	2028	2029 ff. u. unbest.					
<b>1</b>	<b>2</b>		<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	
632 05	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder	200	1.945	200	200								200	
97	Titel aus Titelgruppe													
539 97	Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge, Wartungskosten für Software		0						5.465	1.199	1.328	2.937	5.465	
99	Titel aus Titelgruppe													
539 99	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen für Software, Pflege und Wartung von Individualsoftware		6.628						1.077	693	384		1.077	
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software		1.583						3.150	838	1.050	1.263	3.150	
	Zusammen:		17.275	8.107	2.167	1.967	1.967	2.007	13.888	6.131	3.378	4.380	21.995	

## Übersicht

über die Stellen im Haushaltsjahr 2025

	05 01	05 03	05 04	05 05	05 06	05 07	05 08	05 09		Summe
I. Planmäßige Beamtinnen und Beamte										
Besoldungsordnung R										
R9+AZ IV				1,00						1,00
R8 IV		2,00								2,00
R6 IV		3,00		1,00		1,00	1,00			6,00
R5 IV		3,00			1,00					4,00
R4 IV		8,00								8,00
R3+AZ IV						1,00	1,00			2,00
R3 IV		37,00		10,00	5,00	8,00	4,00			64,00
R2+AZ IV		33,00		4,00		2,00	1,00			40,00
R2 IV		275,50		32,00	15,00	21,50	7,00			351,00
R1+AZ IV		4,00								4,00
R1 IV		724,50		43,00		43,00	23,00			833,50
		1.090,00		91,00	21,00	76,50	37,00			1.315,50
Besoldungsordnung B										
B9 IV	1,00									1,00
B6 IV	5,00									5,00
B3 IV	7,00									7,00
	13,00									13,00
Besoldungsordnung A										
A16+AZ IV			2,00							2,00
A16 IV	15,50	2,00	6,00	1,00						24,50
A15 IV	12,08	1,00	27,50	0,00			1,00			41,58
A14 IV	2,50	7,00	25,00					1,00		35,50
A13 IV	0,50	4,00	37,50							42,00
A13+AZ III		19,50	0,00							19,50
A13 III	14,00	84,50	34,50	1,00	2,00	1,00	1,00			138,00
A12 III	9,00	196,50	27,00	9,00		6,00	4,00			251,50
A11 III	3,00	281,00	57,00	4,00	1,00	6,00	8,50			360,50
A10 III	3,00	267,00	73,00	2,50		1,00	5,50			352,00
A9 III		126,25	41,50			1,00				168,75
A9+AZ II	13,00	165,00	140,00	2,00	1,00	3,00	1,00			325,00
A9 II	8,50	313,00	333,00	3,00	2,00	3,00	1,00			663,50
A8 II	6,00	361,00	588,00	5,00		4,00	2,00			966,00
A7 II	0,00	459,00	652,50	2,00		5,00	6,00	1,00		1.125,50
A6 II		83,50				0,00	1,00			84,50
A6 I	1,00	98,00		7,00		6,00	1,00	0,00		113,00
A5+AZ I		252,00		4,00		6,50	1,00			263,50
A5 I	2,00									2,00
<b>Summe 2025</b>	<b>90,08</b>	<b>2.720,25</b>	<b>2.044,50</b>	<b>40,50</b>	<b>6,00</b>	<b>42,50</b>	<b>33,00</b>	<b>2,00</b>		<b>4.978,83</b>
<b>Summe 2024</b>	<b>103,08</b>	<b>3.810,25</b>	<b>2.044,50</b>	<b>131,50</b>	<b>27,00</b>	<b>119,00</b>	<b>70,00</b>	<b>2,00</b>		<b>6.307,33</b>
<b>Summe 2024</b>	<b>100,08</b>	<b>3.766,25</b>	<b>2.017,00</b>	<b>128,50</b>	<b>27,00</b>	<b>117,00</b>	<b>71,00</b>	<b>2,00</b>		<b>6.228,83</b>
II. Beamtete Hilfskräfte										
Besoldungsordnung R										
R1 IV		13,00		7,00						20,00
		13,00		7,00						20,00







**05**                    **Ministerium der Justiz**

---

	05 01	05 03	05 04	05 05	05 06	05 07	05 08	05 09		Summe
<b>Insgesamt 2025</b>	<b>130,59</b>	<b>6.044,75</b>	<b>2.399,80</b>	<b>190,50</b>	<b>33,50</b>	<b>191,00</b>	<b>124,25</b>	<b>24,50</b>		<b>9.138,89</b>
<b>Insgesamt 2024</b>	<b>128,34</b>	<b>6.078,75</b>	<b>2.331,30</b>	<b>187,50</b>	<b>33,50</b>	<b>190,00</b>	<b>124,25</b>	<b>24,50</b>		<b>9.098,14</b>



## Übersicht

über die Stellenplanentwicklung im Haushaltsjahr 2025

Kapitel	Anzahl Stellen				Fälligkeit kw-Vermerke		
	2023	2024	2025	Diff. zu 2024	2025	nach 2025	ohne Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8
05 01	127,34	128,34	130,59	+2,25			
05 03	6.064,75	6.078,75	6.044,75	-34,00		74,25	
05 04	2.334,30	2.331,30	2.399,80	+68,50		45,50	
05 05	187,50	187,50	190,50	+3,00		15,00	
05 06	33,50	33,50	33,50	0,00			
05 07	193,50	190,00	191,00	+1,00		8,50	
05 08	125,25	124,25	124,25	0,00			
05 09	24,50	24,50	24,50	0,00			
<i>davon drittfin.</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>0,00</i>			
<b>Summe</b>	<b>9.090,64</b>	<b>9.098,14</b>	<b>9.138,89</b>	<b>+40,75</b>		<b>143,25</b>	
<i>davon drittfin.</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>0,00</i>			
<i>davon Ausb.</i>	<i>1.470,00</i>	<i>1.470,00</i>	<i>1.420,00</i>	<i>-50,00</i>		<i>60,00</i>	



## Übersicht

über die Stellen im Haushaltsjahr 2026

	05 01	05 03	05 04	05 05	05 06	05 07	05 08	05 09		Summe
I. Planmäßige Beamtinnen und Beamte										
Besoldungsordnung R										
R9+AZ IV				1,00						1,00
R8 IV		2,00								2,00
R6 IV		3,00		1,00		1,00	1,00			6,00
R5 IV		3,00			1,00					4,00
R4 IV		8,00								8,00
R3+AZ IV						1,00	1,00			2,00
R3 IV		37,00		10,00	5,00	8,00	4,00			64,00
R2+AZ IV		33,00		4,00		2,00	1,00			40,00
R2 IV		281,50		32,00	15,00	21,50	6,00			356,00
R1+AZ IV		4,00								4,00
R1 IV		736,50		43,00		43,00	24,00			846,50
		1.108,00		91,00	21,00	76,50	37,00			1.333,50
Besoldungsordnung B										
B9 IV	1,00									1,00
B6 IV	5,00									5,00
B3 IV	7,00									7,00
	13,00									13,00
Besoldungsordnung A										
A16+AZ IV			2,00							2,00
A16 IV	15,50	2,00	6,00	1,00						24,50
A15 IV	13,08	1,00	27,50	0,00			1,00			42,58
A14 IV	2,50	7,00	25,00					1,00		35,50
A13 IV	0,50	4,00	37,50							42,00
A13+AZ III		19,50	0,00							19,50
A13 III	14,00	84,50	35,50	1,00	2,00	1,00	1,00			139,00
A12 III	9,00	196,50	27,00	9,00		6,00	4,00			251,50
A11 III	3,00	281,00	57,00	4,00	1,00	6,00	8,50			360,50
A10 III	3,00	274,00	75,50	2,50		2,00	5,50			362,50
A9 III		133,25	44,50			0,00				177,75
A9+AZ II	13,00	165,00	140,00	2,00	1,00	3,00	1,00			325,00
A9 II	8,50	313,00	333,00	3,00	2,00	3,00	1,00			663,50
A8 II	6,00	361,00	592,00	5,00		4,00	2,00			970,00
A7 II	0,00	510,00	657,50	2,00		5,00	6,00	1,00		1.181,50
A6 II		83,50				0,00	1,00			84,50
A6 I	1,00	113,00		7,00		6,00	1,00	0,00		128,00
A5+AZ I		237,00		4,00		6,50	1,00			248,50
A5 I	2,00									2,00
<b>Summe 2026</b>	<b>91,08</b>	<b>2.785,25</b>	<b>2.060,00</b>	<b>40,50</b>	<b>6,00</b>	<b>42,50</b>	<b>33,00</b>	<b>2,00</b>		<b>5.060,33</b>
<b>Summe 2025</b>	<b>103,08</b>	<b>3.893,25</b>	<b>2.060,00</b>	<b>131,50</b>	<b>27,00</b>	<b>119,00</b>	<b>70,00</b>	<b>2,00</b>		<b>6.406,83</b>
<b>Summe 2025</b>	<b>103,08</b>	<b>3.810,25</b>	<b>2.044,50</b>	<b>131,50</b>	<b>27,00</b>	<b>119,00</b>	<b>70,00</b>	<b>2,00</b>		<b>6.307,33</b>
II. Beamtete Hilfskräfte										
Besoldungsordnung R										
R1 IV		10,00		7,00						17,00
		10,00		7,00						17,00







**05**                    **Ministerium der Justiz**

---

	05 01	05 03	05 04	05 05	05 06	05 07	05 08	05 09		Summe
<b>Insgesamt 2026</b>	<b>131,59</b>	<b>6.084,75</b>	<b>2.415,30</b>	<b>190,50</b>	<b>33,50</b>	<b>191,00</b>	<b>124,25</b>	<b>24,50</b>		<b>9.195,39</b>
<b>Insgesamt 2025</b>	<b>130,59</b>	<b>6.044,75</b>	<b>2.399,80</b>	<b>190,50</b>	<b>33,50</b>	<b>191,00</b>	<b>124,25</b>	<b>24,50</b>		<b>9.138,89</b>



## Übersicht

über die Stellenplanentwicklung im Haushaltsjahr 2026

Kapitel	Anzahl Stellen				Fälligkeit kw-Vermerke		
	2024	2025	2026	Diff. zu 2025	2026	nach 2026	ohne Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8
05 01	128,34	130,59	131,59	+1,00			
05 03	6.078,75	6.044,75	6.084,75	+40,00	31,00	43,25	
05 04	2.331,30	2.399,80	2.415,30	+15,50		45,50	
05 05	187,50	190,50	190,50	0,00	2,00	13,00	
05 06	33,50	33,50	33,50	0,00			
05 07	190,00	191,00	191,00	0,00		8,50	
05 08	124,25	124,25	124,25	0,00			
05 09	24,50	24,50	24,50	0,00			
<i>davon drittfin.</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>0,00</i>			
<b>Summe</b>	<b>9.098,14</b>	<b>9.138,89</b>	<b>9.195,39</b>	<b>+56,50</b>	<b>33,00</b>	<b>110,25</b>	
<i>davon drittfin.</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>16,10</i>	<i>0,00</i>			
<i>davon Ausb.</i>	<i>1.470,00</i>	<i>1.420,00</i>	<i>1.420,00</i>	<i>0,00</i>	<i>15,00</i>	<i>45,00</i>	

